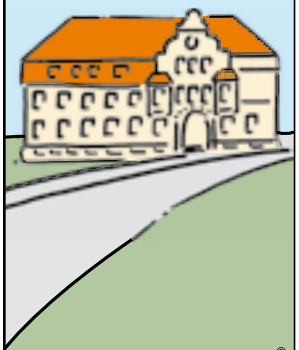
Das Blaue Blatt

Telefon 0 42 34 / 22 09
Telefax 0 42 34 / 94 36 92

Ahnebergen, Barme, Barnstedt, Bücken, Diensthop, Dörverden, Drübber, Eitzendorf, Eystrup, Gandesbergen, Geestefeld, Hassel, Hämelhausen, Hämelheide, Heidhüsen, Heesen, Hilgermissen, Hof Borstel, Hoya, Hülsen, Mehringen, Schierholz, Stedebergen, Stedorf, Ubbendorf, Wahnebergen, Wechold, Westen, Wienbergen, Teilauflagen in Verden, Haßbergen, Hoyerhagen, Magelsen, Duddenhausen, Schweringen, Rethem, Döhlbergen/Rieda

Nr. 7 Dezember 2023/ Januar 2024 www.dasblaueblatt.de 36. Jahrgang

Fenster und Türen für die Region



SIEVERS® Fenster & Türen

Große Ausstellung

Fenster, Haustüren und Wintergärten aus Haßbergen

Tel. (05024) 98 07-0
sievers-fenster.de

Historische Weihnachtskarte aus der Sammlung von Ulrich Göbbert aus Verden.

Weihnachtslied

von Theodor Storm (1817-1888)

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte,
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre ferne Kirchenglocken
mich lieblich heimatlich verlocken,
in märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
anbetend, staunend muss ich stehn;
es sinkt auf meine Augenlider
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Das nächste Blaue Blatt
erscheint am
8. Februar 2024
Anzeigen-/Redaktionsschluss
ist am 24. Januar 2024
Mail: dasblaueblatt@t-online.de
Telefon: 04234/2209

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen ...

Das Blaue Blatt Team möchte Danke sagen: Danke an unsere treuen Inserenten, die durch die Anzeigen erst das Erscheinen des Blauen Blattes möglich machen, den Austrägern und der treuen Leserschaft sowie denen, die uns immer wieder Material in Schrift- und Bildform zur Verfügung stellen.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für den bevorstehenden Jahreswechsel. Genießen Sie die Vorweihnachtszeit …

Vielerorts finden Veranstaltungen statt, die für eine besondere Einstimmung auf die Weihnachtszeit sorgen. Dabei wird insbesondere auch an die Kleinen gedacht, so dass sich ein Besuch für die ganze Familie lohnt. Mit viel Glück schaut auch der Weihnachtsmann vorbei. Es wird viel gemeinsam gesungen – Advents- und Weihnachtskonzerte tragen zur besonderen Einstimmung bei. Die Gastronomiebetriebe haben sich auf die Feierlichkeiten vorbereitet und sorgen für ein weihnachtliches Ambiente. Auch die Geschäfte in unserem Verteilungsgebiet sind bestens ausgestattet und bieten vielerlei schöne Geschenkideen.
Es wäre schön, wenn Sie noch die eine oder andere Anregung für das Fest und die Zeit bis dorthin in dieser Ausgabe finden.
Haben Sie viel Vergnügen mit der letzten Ausgabe in diesem Jahr … und freuen Sie sich mit uns auf die erste Ausgabe des Blauen Blattes am 8. Februar 2024.

Gewerbeflächen für Handel oder Stellplatzflächen* für Verkaufscontainer gesucht!

... für einen Kiosk* im Raum Verden/Dörverden/Hoya/Eystrup, ca. 60-100 qm mit Parkflächen

Einzelhandelsfläche im Raum Dörverden, ca. 500 qm mit Parkflächen

Gerne auch Angebote von Investoren oder bestehenden genutzten Flächen als Untermieter (z.B. Hofladen).

Bitte schicken Sie ihr Angebot (gerne mit Grundriss und Lageplan) an folgende Email-Adresse:
gewerbeflaechengesuche@gmail.com

EST. 1913
PARRMANN
HOTEL | RESTAURANT

info@parrmann.de
Tel. 04254 922 22 0
WhatsApp 0175 646 277 6
www.parrmann-restaurant.de
Weitere Infos im Innenteil
Folgt uns auf:

Sanitätshaus Wienert
Inh. Roland Klein GmbH

- Sanitätshaus
- Rehatechnik
- Elektromobile
- Orthopädieschuhtechnik
- Pflegehilfsmittel
- Medizinische Bandagen
- Kompressionsstrümpfe in den neuesten Trendfarben
- Brustprothesen, Prothesen BHs und Badeanzüge

Frohe Festtage

Mo – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Von-Kronenfeldt-Str. 35
Hoya · 0 42 51 / 9 33 60

hey WIR BEKLEBEN AUCH DEINEN SCHLITTEN!

#beschriftung #happyweihnachten #frohesneues

einfallsgeist.de
WERBEAGENTUR

Nikolausmarkt am 9. und 10. Dezember

DÖRVERDEN. Die Vorfreude steigt: am 2. Adventswochenende findet der Nikolausmarkt in Dörverden rund um die Kirche statt. Mit einem überwiegend neuen Team wurden zahlreiche neue Aussteller akquiriert und ein vielfältiges Kinderprogramm wartet in der warmen Kirche auf die Kleinen. Der Zulauf an Mitgliedern, die sich im Vorfeld zusammengetan haben, war sehr groß und dann kamen noch immer mehr Aussteller hinzu, die gerne mitmachen wollten. Und so wird der Markt nun doch etwas größer als ursprünglich gedacht. Umso mehr steigen Aufregung und Vorfreude bei den Organisatoren.

Am Samstag den 9. Dezember wird der Markt um 14 Uhr in alter Tradition vom Posaunenchor eröffnet. Dann geht das bunte Treiben los und alle Menschen sind herzlich eingeladen zu schlendern, zu shoppen und zu schlemmen. Im Gemeindehaus wird es, wie bewährt, Kaffee und Kuchen geben, wofür gerne noch Freiwillige Kuchen spenden können (bitte unter info@nikolausmarkt-doerverden.de melden). Die Einnahmen werden zu 100% an lokale Projekte gespendet. Um ca. 16 Uhr wird der Nikolaus seine Aufwartung machen und freut sich über zahlreiche leuchtende Kinderaugen. Am Sonntag findet von 11-12 Uhr in der Kirche der gerade erst kürzlich mit neuem Konzept gestaltete Familiengottesdienst statt. Anschließend öffnet um 12 Uhr der Nikolausmarkt. Am Nachmittag wird, nach dem erneuten Nikolausbesuch, um 17 Uhr die große Tombola-Verlosung stattfinden. Die Preise können sich wirklich sehen lassen und sind von zahlreichen regionalen Unternehmen gespendet.

Wir, das Team vom Nikolausmarkt Dörverden e.V. freuen uns auf zahlreiche Besucher, bei weihnachtlich ausgelassener Stimmung. *Elise v. Eickstedt*

Die Dörverdener Kirche zur Weihnachtszeit. (Foto: Meinke)

Söffge
Verden, Hoya, Eystrup

Reinigungskräfte (m/w/d) gesucht!

Wir suchen sowohl Minijobber, als auch Teilzeitkräfte
Die einzelnen Anzeigen finden Sie auf unserer Website
www.soeffge.de/jobs/uebersicht
Lohn: Tarif 13,- €/Std. – ab 01.01.2024: 13,50€/Std.
Bewerben Sie sich, wir freuen uns,Sie kennen zu lernen!
Tel.: Mo.- Do. 8–16:30 Uhr&Fr. 8-15 Uhr-0421-4858026
Ansprechpartnerin: Frau Stackelies

Adventsmusik am 9. Dezember

DÖRVERDEN. Zur musikalischen Einstimmung auf die Advents- und die Weihnachtszeit laden am 9. Dezember 2023, am Nikolausmarkt-Samstag, um 19.30 Uhr der Posaunenchor Dörverden (beim Konzert unter der Leitung von Landesposaunenwart Reinhard Gramm), der Chor Novitas, der Männergesangverein Euterpe, der Chor Drunter & Drübber und Kirsten Gerke an der Orgel zur Adventsmusik in die Dörverdener Kirche ein. Fröhliche und auch besinnliche Töne, Choräle zum Mitsingen und Stücke zum Lauschen lassen die Zuhörenden eintauchen in die ganz besondere Stimmung der Vorweihnachtszeit. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Der Posaunenchor unter der Leitung von Landesposaunenwart Reinhard Gramm (Foto: Meinke)

Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

taxi kahlau
04234 2222
Partner der gesetzlichen Krankenkassen
Kranken- & Dialysefahrten
Chemo- & Bestrahlungsfahrten
Rollstuhlbeförderung
Norbert Müller
Taxi & Mietwagen
27313 Dörverden I Tel.: 04234/2222

Er ist wieder da … der Bücherschrank!

DÖRVERDEN. Der Bücherschrank vor dem Dörverdener Rathaus ist wieder da. Dieser steht, nachdem er mehrere Wochen abgebaut war, wieder an gewohnter Stelle und erstrahlt nach umfangreicher Renovierung in frischem Glanz.

Rolf Lühning und Jens Künzler von der Lokalen AG Dörverden „Pro Jugend“ (LoK AG) des Landkreises Verden haben die notwenigen Arbeiten durchgeführt und dem Schrank gleich auch noch einen neuen Anstrich spendiert, wofür sich auch Bürgermeister Alexander von Seggern bei den fleißigen Handwerkern bedankte.

„Im verflixten 7. Jahr war der Schrank durch witterungsbedingte Schäden abgängig“, erzählen Künzler und Lühning, die sich mit allen Mitgliedern der AG darüber freuen, dass der Dörverdener Malerbetrieb Dietz Meyer ihnen bei der Reparatur unter die Arme gegriffen und Farben, Silikonmasse und Pinsel spendiert hat.

„Jetzt ist der Schrank wieder tipptopp und einsatzbereit und bereit für weitere Runden“, so der Tenor der Mitglieder der AG Pro Jugend Dörverden. Regina Thalmann, die sich gemeinsam mit Antje Lührs regelmäßig um die Pflege des Bücherschranks kümmert und dort nach dem Rechten guckt, berichten, dass das Angebot viele Dörverdener Bürger begeistert, weil sie sich dort kostenlos mit Lesestoff eindecken können. Und weil die Initiatoren auch das Lesen von Kindern fördern möchten, wird auch regelmäßig Lesestoff für die Jüngsten nachgelegt. Bücherspenden sind übrigens immer willkommen, aber sauber – sowohl den Zustand als auch den Inhalt der Bücher betreffend – müssen sie nach Aussage von Thalmann zwingend sein.

Antje Lührs (links) und Regina Thalmann kümmern sich um den Bücherschrank. (Foto: Christel Niemann)

WIR BERATEN SIE GERNE!
Dietz Meyer
MALEREIBETRIEB
Fachbetrieb für Maler- und Glaserarbeiten · Bodenbeläge
Farbenfachgeschäft · Gerüstbau und -verleih
Inh. Volker Meyer · Malermeister
27313 Dörverden · Diensthoper Straße 10 · Telefon 0 42 34 / 4 43 · Fax 34 45
E-Mail: malereibetrieb. dietz-meyer@t-online.de

IMPRESSUM

Das Blaue Blatt Auflage 13.000

Verteilung kostenlos, ein Anspruch besteht nicht.

Anzeigen-/Schriftleitung und Redaktion:
Gunda Oestmann e.K., Stedorfer Bahnhofstr. 53, 27313 Dörverden, Tel. (0 42 34) 22 09, Fax 94 36 92, **E-Mail: dasblaueblatt@t-online.de**

Satz: Schrift & Bild Nienaber, 27283 Verden, Tel. (0 42 31) 8000-26

Druck:
M&R Druck, 27283 Verden, Obere Str. 57, Tel. (0 42 31) 9 60 25 77-0

Die Ausgabe Nr. 1/2024 erscheint am 8. Februar 2024

Redaktionsschluss und Anzeigenschluss: 24. Januar 2024

5 Jahre Ergotherapiepraxis Melanie Maas

DÖRVERDEN. Fünf Jahre hat Frau Maas nun schon ihre Praxis in Dörverden, Große Straße 74, und sie hat nichts bereut. „Der erste Gast war am 15. Oktober 2018 der Heizungsmensch“, erinnert sie sich an den Anfang. Bereits nach einer Woche hatte sie die ersten Patienten im Plan. Nach einem viertel Jahr war sie halb ausgelastet. Nun hat Frau Maas immer gut zu tun und führt eine Warteliste. Auch durch die Coronazeit ist sie gut gekommen. „Da ich zwischen den Patienten immer eine viertel Stunde habe, sind sich die Patienten untereinander nicht begegnet, und die Ansteckungsgefahr war daher gering“.

Immer wieder hat Frau Maas ihr Wissen in den verschiedensten Fortbildungen erweitert. In diesem Jahr hat sie den Fachtherapeuten für Demenz gemacht. Demenz ist ein Oberbegriff, der sich in verschiedenen Unterformen zeigt. Es ist eine Erkrankung, die eine schwerwiegende Hirnveränderung mit sich bringt, die zum deutlichen Verlust der kognitiven Fähigkeiten führt und damit zur nachhaltigen Beeinträchtigung der Alltagsbewältigung.

Die ergotherapeutische Behandlung hat zum Ziel, möglichst lange die Selbständigkeit und Unabhängigkeit des Betroffenen zu erhalten und Dinge immer wieder neu anzupassen.

Den meisten Menschen, die an einer Demenzform erkrankt sind, geht es gut und ihnen fehlt, gefühlt, nichts. Weitaus anders geht es dabei den Angehörigen. Sie fühlen sich oft hilflos und überfordert. Viele gehen schon weit über ihre Belastungsgrenze, ohne zu wissen, welche Unterstützung und Hilfsangebote sie in Anspruch nehmen und annehmen können und dürfen. Deshalb findet Frau Maas für diese Diagnose besonders wichtig, die Angehörigen gut zu beraten.

Nähere Informationen können Sie sich ab dem 8. Januar 2024 bei Frau Maas einholen, wie die Behandlung aussehen könnte, telefonisch unter 04234-8199866 oder per Mail unter kontakt @ergo-melanie-maas.de – Frau Maas freut sich auf Sie.

Frau Maas bedankt sich bei ihren Patienten für das Vertrauen in ihre Arbeit in den vergangenen fünf Jahren und wünscht allen schon einmal einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024, viel Glück, Gesundheit und alles Gute

Bei uns erhältlich:
- Flugenten
- Gänse
- Eier
- Speisekartoffeln
- Obst
- Gemüse
- Marmeladen
- Wurst
- Schinken
- Rindfleisch
- und vieles mehr

Hof Schünemann
Frisch aus der Region
Hofladen · Wochenmärkte

Weihnachtsbäume
10. – 23.12.2023

HOF SCHÜNEMANN
27313 Dörverden-Barme
Barmer Kirchweg 3
Fon 0 42 34 / 13 59
Fax 0 42 34 / 94 25 600

WIR KAUFEN
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944-36160 · www.wm-aw.de (Fa.)

Gemütliche Kartenspielrunde …

… in Dörverden, Mitte der 1950er Jahre. Auf dem Foto zu sehen von links: Opa Heinrich Querfeld, Oma Anna Querfeld, Hermann Querfeld junior, Hermann Querfeld senior, Anneliese Kampe geb. Querfeld, Sophie Querfeld, Willi Sander und Helga Sander.

Ralf Bergmann informiert

DAK Mitglieder-gemeinschaft e.V.
Gewerkschaftsunabhängig
Gegründet 1955
Versicherte und Rentner in der Kranken- und Rentenversicherung

Die nächsten Sprechstunden sind am 7. Dezember 2023, am 11. Januar sowie am 8. Februar 2024 je von 15 bis 17 Uhr im Rathaus Dörverden. Der Rentenfachmann Ralf Bergmann ist auch außerhalb dieser Sprechstunden zu erreichen. 27313 Dörverden, Ahneberger Ring 37, werktags unter Telefon 04231-2313.

Heizkosten sparen!
Neue Fenster
… kann man auch in Hoya kaufen
Hohe Rechnung vermeiden · jetzt informieren!
PM
Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16 · 27318 Hoya
Telefon 0 42 51-98 33 10

TANTE META

In’n November-Mand hebbt wi jo önnig väl Rägen hat. Soväl un so oft, dat mi dat ok all mal uppn Geist gahn is. Obwoll, wi brukt noch önnig väl Rägen för dat Grundwater. Ick woll aber eegentlich mal in mien Goarn wat ümgraben. Aber dorvon is nix wurn, ick har keene Lust bi dat blöde Wäer.

Ok dat dat de nächsten Wäken jümme fröher düster wat, is mi nich so na de Mütze. Minsche, wenn dat all um Klocke fiebe Nahmdags düster is, denn kickt man mehr Fernsehn, wat jo ok nich jümme een Vergnögen is.

Tzü, wat schallt, wöt man nich to väl meckern. In’t neje Joahr wat’t all bald wedder länger hell un dorup frei ick mi. Wo ick mi noch upp frei, is Gösebroarn. Siet denn Martinsdag is de in Restorangs in’t Angebot. Een mal hebb ick denn ok al mal ätn. Het goot smeckt. Aber ick hebb vör, mi Gösebroarn mins noch een oder tweemal serviern to laten. Is jo nich ganz billig, aber spoorn well ick dor nich an. Mi loppt all dat Water in’n Mund tosamen, wenn ick doran denke, as Bielage Rotkohl un Bratappel un Knödel.

Aber eent mutt ick noch anbringen: Mi fählt de leckeren Kekse un de noch leckerere Nusskoken, denn mine Schwägerin Annemarie um düsse Tied fröher brocht het. Nu kann se dat leider nich mehr. Givt dat Ersatz? Mal sehn.

Tso un nu säch ik för dütt Joahr tschüss un hoff dat wi uss nächst Joahr mal wedder gesund un munter begegnen doot.

Elektro Heußmann in Dörverden, 1988. *Die Aufnahme entstand vor dem Geschäftseingang in der Königstraße. Unten links Firmeninhaber Friedrich Heußmann, dahinter sein Sohn Hans-Heinrich Heußmann, Meik Rottmann, Lars Rosebrock. Hintere Reihe: Friedrich Evers und Günther Hiller.*

Als der Strom nach Dörverden kam …

DÖRVERDEN. Im November 1912 bekam die jetzige Firma Elektro Heußmann die Zulassung zur Ausführung von Installationen. Schon bevor im Jahre 1914 die Überlandzentrale Verden-Hoya GmbH den Strom nach Dörverden brachte, erhielt Gustav Ehlers die Zulassung zur Ausführung von Installationen. In dem noch vorhandenen Schreiben vom 14. November 1912 ist zu lesen:

„Ihrem Antrag gemäß erteilen wir Ihnen auf Grund unserer hier angehefteten und von Ihnen anerkannten Bedingungen für die Zulassung zur Ausführung von Installationen hiermit vorbehaltlich jederzeitigen Widerrufs die Befugnis, im Bezirke der Überlandzentrale Verden-Hoya GmbH (Kreise Verden und Hoya) für Ihre Rechnung und Gefahr Installationen ausführen zu dürfen zum Zwecke des Anschlusses von Stromabnehmern an unsere Überlandzentrale …“

Aus den angehefteten Bedingungen geht hervor, dass damals die Monteurstunde mit 1 Mark pro Stunde, die „Hülfsarbeiterstunde“ mit 0,80 und die Lehrlingsstunde mit 0,40 Mark pro Stunde abgerechnet werden durfte.

In Dörverden meldeten sich 104 Haushalte für den Anschluss an das Stromnetz an, und zwar wurden insgesamt 610 Lampen und 38 Motoren mit einer Gesamtstärke von 190 PS installiert. Das waren noch Zeiten!

Nachdem Gustav Ehlers im Jahre 1942 verstorben war, wurde das Geschäft von Friedrich Heußmann, dem Vater des jetzigen Inhabers, fortgeführt.

Friedrich Heußmann hatte im Jahre 1942 die älteste Tochter von Gustav Ehlers, Lotti, geheiratet und ebenfalls das Schlosser- und das Elektrikerhandwerk im Hause Ehlers erlernt. Nach seiner glücklichen Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft wurde das Geschäft als Elektro-Fachbetrieb mit Elan, aber ohne Material (denn dies gab er vorerst nur im Tausch mit anderen Naturalien), weitergeführt. In der Bevölkerung nannte man den Betrieb in Abgrenzung zu anderen Familien gleichen Namens gerne „Ehlers-Heußmann“.

Die Wirtschaftswunderjahre machten es Friedrich Heußmann möglich, in den 1960er Jahren einen großen Um- und Anbau vorzunehmen und das Geschäft weiter voranzutreiben. Noch im hohen Alter lebte er für seinen Betrieb und war dort jederzeit im „Blaumann“ anzutreffen.

Auch nachdem er ihn 1994 an seinen Sohn Hans-Heinrich abgegeben hatte, war er noch mit Leib und Seele dabei. Fast wie selbstverständlich hatte auch Hans-Heinrich Heußmann den Beruf des Elektro-Installateur gelernt und im Jahr 1977 zunächst dafür den Meisterbrief, ein Jahr später auch den Rundfunk- und Fernsehtechnikermeister erworben. Er führt das Geschäft in der dritten Generation.

100 Jahre Elektro-Innung Verden

Als mit dem Ausbau der Staustufe in Dörverden der Strom nach Verden kam, begann für die Handwerker eine neue Ära.

Schlosser, Klempner und Schmiede haben sich zunächst Elektrokenntnisse angeeignet, um den Strom für sich zu nutzen. Einige Jahre später, im April 1923, wurde die Innung für das Klempner- Schlosser-, Elektriker-, Kupferschmiede- und Feilenhauerhandwerk ins Leben gerufen.

In diesem Jahr konnte die Innung ihr 100-jähriges Bestehen feiern. Auf der Jubiläumsveranstaltung konnten viele Ausstellungsstücke bestaunt werden, die Elektromeister Hans-Heinrich Heußmann aus Dörverden im Laufe der Zeit gesammelt hat und die den Wandel verdeutlichen.

VDS-Aktionen im Dezember

DÖRVERDEN. Der Nikolausmarkt steht am 9. und 10. Dezember 2023 vor der Tür. Die VDS freut sich, dass der Markt in dem gewohnten Rahmen stattfindet und ist vor Ort präsent. Auch die Tombola wird in diesem Jahr wieder von der VDS unterstützt und es locken viele interessante Preise.

Am 16. Dezember lädt die VDS auch in diesem Jahr zu dem gemeinsamen Weihnachtsbaumschlagen mit dem Förster Michael Müller am 16. Dezember von 10.00 bis 14.00 Uhr ein. Es wird vor Ort wieder Glühwein, heiße Schokolade sowie Wurst vom Grill – gegen eine freiwillige Spende – angeboten.

Die VDS freut sich über viele Besucher auf beiden Veranstaltungen und die Gelegenheit, über ihren Verein und ihre Ziele zu informieren, sich auszutauschen und dabei gemeinsam den einen oder anderen Glühwein zu genießen!

Wilfried Ottersbach
Postbank Finanzberatung AG
Postbank

- Baufinanzierung
- Privatdarlehen
- Alters- + Risikovorsorge
- Riester Förderung
- BHW Bausparen

Bahnhofstr. 35 · 27313 Dörverden
Telefon: 04234-3554
Mobil: 0172-5121025
BHW

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr!

Der Weihnachtsbaum vom Förster

Aus den Waldflächen der Försterei Diensthop

Wie in den letzten Jahren auch, gibt es waldfrische Weihnachtsbäume am Ortsrand von Diensthop und wenn gewünscht, einige Informationen vom Förster zum Thema Wald dazu. In gesunder Waldluft werden der Informationsstand der Elterninitiative des Waldkindergartens mit dem „Diensthoper Rudel“ und der Stand der Vereinigung der Selbständigen e.V. Dörverden (VDS) präsent sein und die Aktion bereichern.

Informiert wird über die vielen Aktivitäten der beiden Initiativen und natürlich, wie gewohnt, für das leibliche Wohl mit Essen und Trinken gesorgt. Die Schnäppchenjäger werden wieder auf ihre Kosten kommen und können die besonderen Nordmänner (bis 3,0 m!) aus der Spezialfläche zu 22,- Euro das Stück mit eigener Bügelsäge selbst sägen.

Sonst bleibt bei den Tannen alles wie gewohnt. Die Nordmänner sind, groß, klein, breit, schmal, ohne Chemie, aus pestizidfreier Bewirtschaftung, (z.B. ohne Glyphosat) also für (fast) jeden Geschmack der passende Baum. Selbstverständlich gibt es den Klassiker, waldfrisch an bekannter Stelle zum fairen Preis.

Der Verkauf findet ganztägig am 16. Dezember bei Tageslicht und nach Absprache statt. Erreichbarkeit Mobil: (0170-2260526)

Natur pur aus der Region, hier bei uns aus dem heimischen Wald. Freuen sie sich auf die unvergleichliche Weihnachtsatmosphäre zuhause mit einer natürlich duftenden Nordmanntanne.

Ich freue mich auf ihr Kommen, und bitte denken sie an die eigene Handsäge!

Ihr Förster
Michael Müller aus Diensthop

Den Advent genießen ...

& sich schon auf das neue Jahr freuen können!

- **Kunsthandwerkermarkt Kiekeberg**
  Busfahrt zum Freilichtmuseum Kiekeberg mit weihnachtlichem Kunsthandwerkermarkt (inkl. Eintritt)
  Termin: 16.12.2023 € 43,00 pro Person
- **„Winterfreuden“ in der Autostadt**
  Tagesausflug in die Autostadt Wolfsburg mit Weihnachtsmarkt und Schlittschuhbahn
  Termin: 17.12.2023 € 47,00 pro Person
- **„Schwimmender Weihnachtsmarkt“ in Emden**
  Busfahrt zum Weihnachtsmarkt im ostfriesisch-maritimen Stil
  Termin: 21.12.2023 € 35,00 pro Person
- **„Grüne Woche“ in Berlin**
  Busfahrt, 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im RIU Plaza Hotel (4*), Eintritt Grüne Woche, Stadtrundfahrt
  Termin: 19.01. – 21.01.2024 € 260,00 p./P. im DZ
  € 320,00 p./P. im EZ

Schon jetzt unseren Katalog für 2024 bestellen!

Jubiläums-Jahr mit einem noch größeren Angebot an Reisen

WREDE REISEDIENST

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Reisedienst Hartmut Wrede
Einster Hauptstr. 17, 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 7 40
E-Mail: info@reisedienst-wrede.de

Auto Service Aschsche KFZ-Meisterbetrieb
Große Str. 54 · 27313 Dörverden · Tel. 04234 - 9 29 99

Wir wünschen eine schöne Adventszeit.

www.autoservice-aschsche.de CLASSIC

Wenn ich wirklich gütig bin, kann ich nie unglücklich sein.
Konfuzius

Der TSV Dörverden vor 40 Jahren

*Die Aufnahme zeigt den Vorstand und Abteilungsleiter*innen zu Beginn des Jahres 1983 - so gesehen in der Festzeitschrift des Vereins zum 75-jährigen Jubiläum 1983. Auf dem Foto 1. Reihe unten von links: Kurt Poppe (1.Vorstzender), Erwin Kruse (Versehrtensport), Erika Poppe (Frauenwartin), Elfriede Schröder (Kassenprüferin), Heidemarie Schröder (Kinderturnen), Ulrike Streek (Schwimmen), Ingrid Rindelhardt (Kinderturnen), Karin Lührmann (Frauenturnen). Zweite Reihe von links: Hans-Heinrich Bohne (Beisitzer), Günter Meineke (Kassenprüfer), Hans Hermann (Pressewart), Gerhard Weiß (Ehrenrat), Gerd Fernitz (Beisitzer), Leopold Werstler (Schriftführer, Tennis), Dieter Thunert (Handball), Herbert Koller (Prellball). Dritte Reihe von links: Siegfried Ristau (Fußball), Günter Janke (Basketball), Fritz Rademacher (Ehrenrat), Fritz Pieper (Sozialwart), Horst Austermann (Beisitzer), Karl Wömpner (Schatzmeister), Günter Thölke (Kassenprüfer), Hartmut Streek (Schwimmen), Hans-Hermann Lackmann (Karate), Klaus Rüsch (Leichtathletik). (Einsender: H. Hermann)*

Postagentur bleibt erhalten

DÖRVERDEN. Es hat sich vermutlich längst herumgesprochen: die angekündigte Schließung von Papier Ehlen zum Jahresende ist vom Tisch. Stattdessen wird das Geschäft an der Großen Straße in Dörverden als Schreib- und Paketshop Sömö weitergeführt, denn auch die Postagentur bleibt erhalten. Für die Bürger der Gemeinde eine gute Nachricht. Zinet Sömö aus Dörverden übernimmt Anfang kommenden Jahres das bislang als Filiale von Papier Ehlen geführte Geschäft, auch Verkäuferin Martina Kappel bleibt mit im Team. „Ich sehe meine Vorstellungen bezüglich einer Selbsttätigkeit hier erfüllt“, meint die 39-jährige Zinet Sömö , die sich aktuell von ihrer künftigen Mitarbeiterin in die postalischen Details einweisen lässt. Im Übrigen hat die zweifache Mutter Einzelhandelskauffrau gelernt, was sicher hilfreich für den Erfolg sein wird.

„Dörverden ohne Postfiliale, Schreibwaren und das ganze Drumherum geht einfach nicht“, meint Sömö, die nach der Übernahme im Januar 2024 überwiegend so weitermachen wird wie bisher. Konzeptionelle Anpassungen hat sie nur schrittweise geplant, zumal sich zwischen Schreibwaren und Büchern mit Sicherheit passende Synergien finden. „Ideen habe ich genug“, meint die künftige Geschäftsfrau, die nach und nach dem Geschäft ihren ganz eigenen Ausdruck verleihen will. Sömö: „Ich plane das Sortiment in manchen Bereichen zu verkleinern, während ich andere erweitern werde.“ So wird unter ihrer Regie die Bereiche Schulbedarf und Geschenkartikel erweitert. „Es lohnt sich also, künftig auf der Suche nach einem Geschenk auch mal in meinem Geschäft nachzuschauen“, kündigt sie an. Außerdem werde sie für die jüngste Kundschaft auch ein kleines Sortiment an Spielsachen zu Taschengeldpreisen und Süßigkeiten vorrätig haben.

Zinet Sömö(rechts) mit ihrer künftigen Mitarbeiterin Martina Kappel, die ihr beim Einarbeiten in die neuen Materien hilft. (Foto Christel Niemann)

Aus dem Poesiealbum ... vergangener Tage

Einen trauen ist genug,
keinen trauen ist nicht klug,
doch ist’s besser keinen trauen,
als auf gar zu viele bauen.

schrieb Chrsta H. im Januar 1951

Weihnachten in der Röntgenstraße in Stedorf

Die Nachbarn der Röntgenstraße treffen sich jedes Jahr am ersten Adventswochenende zu einer Weihnachtsfeier. Diese hat inzwischen ebenso Tradition gewonnen wie die alljährlich zur Weihnachtszeit aufgestellten Kerzen vor den Grundstücken und der Weihnachtsbaum an der Ecke Röntgenstraße/Quickborn.

Krüüzfohrt mit Kurt

DÖRVERDEN. Die Stedorfer Theatergruppe startet am zweiten Adventwochenende auf dem Nikolausmarkt in Dörverden mit dem Kartenvorverkauf für die Komödie „Krüüzfohrt mit Kurt“, die sie im Februar 2024 auf dem Kulturgut Ehmken Hoff auf die Bühne bringt. Weitere Möglichkeiten im Vorverkauf Karten für die Komödie zu erwerben, bestehen danach an den Sonnabenden vor Weihnachten und im Januar jeweils von 9 bis 12 Uhr im Edeka-Markt in Dörverden sowie telefonisch unter der Rufnummer 04234-94060 bei Karl-Heinz-Otersen.

„Die Komödie ist für die Theatergruppe gut zu spielen“, sagt Hoops. Die Rollen sind bereits verteilt und die sieben beteiligten Schauspieler blicken seiner Aussage nach bereits mit Freude der Spielzeit mit insgesamt 11 Aufführungen – teils mit Frühstück oder Kaffeetafel vorab – entgegen. Die Komödie aus der Feder von Manfred Hinrichs beschreibt Hoops als ebenso unterhaltsam wie turbulent. Und wie schon der Titel unschwer erkennen lässt, nehmen die Laienspieler diesmal ihr Publikum auf eine Kreuzfahrt mit: Im Hafen von Montevideo besteigen höchst unterschiedliche Menschen den deutschen Luxusdampfer „Prinz Heinrich II“, um eine Reise ums Kap Horn anzutreten. Auf dem Promenadendeck wohnen der junge Kreuzfahrtblogger Jan und seine noch jüngere Freundin Vanessa neben dem altgedienten Ehepaar Gustav und Marie und dem sich gerne als „einsamer Wolf“ stilisierten Schriftsteller Steffen. Erstere Paare sind einer geheimnisvollen Einladung eines Herren namens Kurt gefolgt, übermittelt von einer Hamburger Anwaltskanzlei. Auch Steffen scheint diesem Kurt auf der Spur zu sein. Bald stellt sich heraus, dass die nette alte Dame Luise, die schon eine alteingesessene Kreuzfahrerin ist, hinter der Einladung steckt. Bei einer Einladung zum Dinner, die Licht ins Dunkle bringen soll, läuft Luises Plan jedoch aus dem Ruder, weil sie nicht mit Steffens Absichten gerechnet hat. „Es ist ein sehr temporeiches Stück“, verspricht Hoops, den es freut, dass Petra Wahlers erneut die Regie übernimmt und mit der erst 15-jährigen Melina Stahmann ein Youngster in den Soufleusekasten steigt. „Es ist toll, dass Melina damit in die Nachfolge des „Stahmann-Imperiums“ tritt, so der Vorsitzende lachend. Hoops erzählt weiter, dass die ersten Lese- und Stellproben inzwischen erfolgt sind und jetzt die regulären Proben beginnen werden und dass er insbesondere auf die Abteilung Bühnenbau große Herausforderungen zukommen sieht. „Es wird nicht einfach sein, ein Kreuzfahrtschiff zu bauen. Aber sie werden auch das meistern“, meinte er angesichts des Wissens um die Kreativität des Bühnenbau-Teams der Theaterbühne. Zum Bühnengeschehen gab Hoops noch bekannt, dass die Theaterbesucher erstmals seit Jahren eine Preiserhöhung in Kauf nehmen müssen. Der Kartenpreis wird von vormals 10 Euro auf jetzt 12.50 Euro erhöht, aber einen Getränkegutschein im Wert von 2,50 Euro beinhalten.

Die Theaterspieler (Fotos Christel Niemann)

Regie: Petra Wahlers

Soufleuse: Melina Stahmann.

Praxis für Physiotherapie
CORINNA TROUE
Physiotherapeutin
Heilpraktikerin für Physiotherapie

Allen Patienten, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein frohes und gesundes Jahr 2024.
Gerne sind wir für Sie da!

Gutscheine zu Weihnachten für Ihre Lieben

Wir freuen uns, Lea neu im Team begrüßen zu dürfen und bieten daher Physiotherapie, Massagen, Lymphdrainage und Hausbesuche an!

Zu den Kämpen 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 04234 - 94 22 83
www.physiotherapie-troue.de

Alle Kassen und Privat – auch Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung

DIE HAUSFRISÖRIN Petra Behm
... wünscht frohe Feiertage!
Danke für die Treue.

Im kleinen Moor 46 · 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 17 38 · Mobil 0179 - 131 95 53

Hof Voigts
Große Straße 81 · 27313 Dörverden · Telefon 04234/426

Weihnachtsbäume
und viele besondere Geschenkideen!
Enten, Gänse, Puten
aus heimischer Schlachtung
(bitte vorbestellen)
info@hof-voigts.de · www.hof-voigts.de

TS Technischer Service AS MOTOR
Hilmar Burdorf · Gerstefeld 5 · 27313 Dörverden www.hilmar-burdorf.de

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!

HUSQVARNA 135 Mark II
299,00 €

HUSQVARNA 445 Mark II
479,00 €

Eine kleine, handliche und vielseitige Allroundsäge.
Die Säge zeichnet sich durch gute Ergonomie sowie reduzierte Geräuschwerte und niedrige Vibrationswerte aus. Unterbrechungen werden dank Air Injection minimiert.

Wir verkaufen nicht nur - wir beraten und reparieren auch!
Tel. 0 42 34 - 27 18 www.hilmar-burdorf.de

Elisabeth E.-Renaud
Große Straße 61 · 27313 Dörverden
Telefon 04234-1308 · Fax 04234-943405
E-Mail: info@apotheke-doerverden.de
Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr · 14.30 – 18.30 Uhr
Sonnabend 9.00 – 12.30 Uhr
Central-Apotheke

Was ich nicht aufgebe, habe ich nicht verloren.
Friedrich Schiller

Frohe Festtage und ein gesundes, neues Jahr

Ursula Fischer
Dipl.-Oecotrophologin
Ernährungsberaterin

- **Ernährungsumstellung**
- **Einzelberatung** bei ernährungsbedingten Krankheiten
  Adipositas, Gicht, Rheuma
  Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen, Osteoporose
- **Kurse**
  Aktiv abnehmen, 10 Abende
  Infoabend: 25. Januar 2024
  Flexifood, 2 Abende
  Beginn: 7. und 21. Februar 2024
  17-20 Uhr im Kneippverein, Piepenbrink, Verden

Abrechnung mit der Krankenkasse möglich!

AOK-Versicherte erhalten einen Gutschein für den Kurs.

Food for Wellness
Ihr Ernährungspartner
Stettiner Weg 10
27313 Dörverden
Telefon: 04234/21 35
Fax: 04234/94 20 95

Mobil: 0152 / 26 64 34 60 · info@food-for-wellness.de www.food-for-wellness.de

Einladung zum DoKo-Turnier

DÖRVERDEN. Nachdem im vergangenen Jahr das bekannte DoKo Turnier im Sportlerheim wieder erfolgreich durchgeführt wurde, wollen wir es wiederholen und die Tradition fortführen.
Startberechtigt sind alle Mitglieder des TSV Dörverden. Das Startgeld beträgt 15,- Euro, Startzeit ist Freitag, der 29. Dezember 2023 um 18.00 Uhr. Um rechtzeitiges Erscheinen wird ausdrücklich gebeten damit wir pünktlich anfangen können. Preise: Es werden für die ersten zehn Plätze Fleischpreise ausgespielt. Meldungen bitte so bald wie möglich an die Mannschaftsführer bzw. an die Abteilungsleitung Fußball. Die Startgebühr wird am Spielabend fällig. Es wird zudem ein Mettwurstknobeln angeboten. Je drei Wurf gegen eine Gebühr von 2,00 Euro. Wer mit einem Wurf die Zahl 18 erreicht, bekommt eine Mettwurst.
Am Spielabend ist für Fassbier und andere Getränke sowie einen kleinen Imbiss gesorgt. Wir wollen gemeinsam einen geselligen und lustigen Abend miteinander verbringen und das Jahr 2023 ausklingen lassen. Wir freuen uns auf eure Meldungen!

Harri Göhner und Peter Apel
vom TSV Dörverden

Haus am Hesterberg
Pflegeeinrichtung des Landkreises Verden

Hier bin ich daheim.
Wir bieten Ihnen zukunftsorientierte Wohn-, Pflege- und Betreuungskonzepte.

Tagespflege
für alle, die weiterhin in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung leben möchten

Kurzzeitpflege
nach Krankenhausaufenthalt oder als Verhinderungspflege, Urlaubspflege

Vollstationäre Pflege
für alle Pflegegrade, auch für Menschen mit Demenz

Landkreis Verden
Hespenkamp 8 • 27313 Dörverden
Tel. 04234/9301-0 • Fax 04234/9301-123
Internet: www.haus-am-hesterberg.de
E-Mail: hah@landkreis-verden.de

Wir suchen Zeitzeugen

Eine Aktion der Geschichts-AG des Ehmken Hoff

DÖRVERDEN. Anfang März 1945 kamen etwa 500 Menschen in Dörverden an und suchten Zuflucht vor den Schrecken des Krieges. Noch vor der bedingungslosen Kapitulation und vor der Einnahme durch die britische Besatzungsmacht Anfang April macht die Not der Ankommenden den Bewohnerinnen und Bewohnern Dörverdens klar, dass der Untergang der nationalsozialistischen Diktatur unmittelbar bevorstehen muss. Existenzielle Fragen, die eine schnelle Antwort verlangen, stehen im Raum: Wo können Schutzsuchende wohnen? Wovon werden sie leben?
Flüchtlingsfragebögen aus dem Jahre 1948 zeigen detailliert, unter welch schwierigen Umständen sich „Flüchtlinge, Evakuierte und andere Zugewanderte“ einrichten: Wohnsituation, Haushaltsgröße, Alter, Schulbildung, Beruf, Kinder. Die Daten sind von offizieller Seite erhoben worden und lassen das Bild einer äußerst beengten Wohnsituation und von insgesamt sehr schwierigen Lebensverhältnissen entstehen. Die Frage nach der Zufriedenheit mit der beruflichen Situation beantworten die Befragten zumeist mit Nein, sie wirft die Frage nach der Zukunft auf.

Annita Schröder (links) und Susanne Böcker suchen Zeitzeugen

Wir von der Geschichts-AG des Ehmken Hoff e.V. wollen wissen, welche Bedeutung die Erinnerung an die existentielle Notlage in den Familien hat, die in der Gemeinde Dörverden ein neues Zuhause gefunden haben. Und wie erinnern sich Einheimische an die Notlage der Geflüchteten?
Wir suchen Zeitzeugen und Interessierte, die mitwirken, um Fotos, Aufzeichnungen und Briefe zum Sprechen zu bringen. Gerne interviewen wir Sie!
An jedem ersten Sonntag im Monat im finden Sie uns im Cafe auf dem Kulturgut Ehmken Hoff von 14 bis 17 Uhr. Sprechen Sie uns an. Wir sind gespannt.

Susanne Böcker
und Annita Schröder

Historischer Kalender von Dörverden 2024

DÖRVERDEN. Auch für 2024 hat die Aktionsgruppe Geschichte & Archäologie des Ehmken Hoff e.V. wieder einen „Dörverden-Kalender“ mit historischen Fotos (1905-1955) zusammengestellt. Diesmal zeigen die Kalenderblätter Ansichten von 13 Gasthöfen aus der Gemeinde Dörverden, die früher im Mittelpunkt des Dorflebens standen und die es inzwischen alle nicht mehr gibt. Die Bilder entstanden in Barme, Barnstedt, Dörverden, Drübber, Stedorf, Wahnebergen und Westen und dürften bei vielen Dörverdenern oder Gästen Erinnerungen an feuchtfröhliche Ereignisse vergangener Jahre wecken. Der Kalender im DIN A3-Format ist in Dörverden bei Papier Ehlen und in den Verdener Buchhandlungen „Vielseitig“ und Mahnke zum Preis von 19,95 Euro erhältlich. Der Kalender eignet sich auch als Geschenkidee zu Weihnachten.

BERGER IMMOBILIEN
Ihr treuer Partner seit 1975
Verkauf
Bewertung
Vermietung
Finanzierung
Jetzt Bewertungstermin vereinbaren!

Ansprechpartner vor Ort:
Oliver Rozehnal
04239 - 217 98 83
0177 - 493 84 85
info@berger-bremen.de

Sie können uns buchen:
- Vorträge
- Seminare
- Musik
- Ausstellungen
- Plattdeutsch-Treffs
- Filme
- Theater
- Kreise
- Feste
- private Feiern

Kulturgut Ehmken Hoff, Dörverden

Come Together – Beatles Forever!

Echte Kaffeehausmusik aus Liverpool – das volle Programm

Die fünf Musiker:innen des Bremer Kaffeehaus-Orchesters feiern die grandiosen Songs der Beatles. Deren unglaublich ideenreiche Musik ist es, die dieses Programm in brillanter Vielfalt leuchten lässt.
Bei aller musikalischen Substanz und Tiefe ist das Beatles-Konzertprogramm für das Bremer Kaffeehaus-Orchester vor allem tatsächlich so etwas wie Herzensmusik: „So viele zutiefst glückliche Rückmeldungen hatten wir noch nie nach einem Konzert“, das war das Fazit nach ersten Auftritten.
„Penny Lane“, „Let It Be“, „Something“, „Yesterday“, „All You Need is Love“ – für viele Konzertbesucher:innen sind diese Beatles-Melodien Soundtrack ihres Lebens. Und die unsterblichen Songtexte klingen beim Hören der Kaffeehausorchester-Instrumentalfassungen in Kopf und Herz mit und erzeugen innere Wärme.
Zusammen mit der eigenen Moderation des Kaffeehaus-Holzbläsers Klaus Fischer – irgendwo im Grenzbereich zwischen harten Fakten und fröhlicher Anarchie – dürfte mit einem inspirierenden Konzerterlebnis am 13. Januar 2024 um 20.00 Uhr auf dem Kulturgut Ehmken Hoff zu rechnen sein.

Karten, die sicher auch eine gute Geschenkidee zu Weihnachten sind, sind ab 2.12.2023 für 20,00 Euro im Vorverkauf am Kiosk Vornkahl und in der Tourist-Info in Verden erhältlich. Auch auf dem Nikolausmarkt in Dörverden am 9. und 10.12.2023 werden Eintrittskarten verkauft.

Termine

Noch bis Sonntag, 17.12.
Ausstellung „Lass Häuser sprechen“

Sonntag, 17.12. 15.00 Uhr:
Vortrag: Ein Dorf wird inventarisiert

Samstag, 13.01. 20.00 Uhr
Beatles Forever - Bremer Kaffeehaus-Orchester

Vorschau

10.03.2024, 16.00 Uhr:
Five o`Clock Tea mit Pianistin Anna Niagara

23.03.2024, 20.00 Uhr:
Comedy mit Ingrid Kühne

21.04.2024, 11.00 Uhr: Pflanzenmarkt und altes Handwerk - Frühlingsvergnügen auf dem Kulturgut

Regelmäßige Termine

Jeden Sonntag, 14.00 - 17.00 Uhr:
Ausstellung geöffnet

Jeden ersten Sonntag im Monat, 14.00 Uhr:
Kieken, Köpen, Kaffeeklatsch

Jeden Mittwoch, 15.00 Uhr:
Treff am Mittwoch, (Winterpause im Dezember)

2. Mittwoch im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr:
Reparaturcafé geöffnet.

Alle regelmäßigen Termine / AG-Treffen sind der Website zu entnehmen: www.ehmken-hoff.de

Die Dörverdener Geschichte

Ein Dorf wir inventarisiert; Vortrag

2008 begann eine Gruppe von Dörverdener:innen zusammen mit dem Hausforscher Heinz Riepshoff zunächst in Dörverden, dann auch in den anderen Ortsteilen, alle älteren Häuser zu inventarisieren, um sich der Geschichte des Ortes darüber zu nähern und Wissenswertes zu sammeln. Die Gebäude wurden vermessen, baugeschichtlich bewertet und fotografiert, alte Dokumente und Fotografien gesichtet und kopiert und die Bewohner befragt. So ganz nebenbei wurden auch alte Möbel, Ackergeräte und die letzten Kühe auf der Diele festgehalten.
Ergänzt wurden die Ergebnisse um alte Postkarten und Fotografien aus der Sammlung von Heinz-Dieter Böcker (tulifurdon.de) und alle Bauzeichnungen aus der Gemeinde Dörverden, die zwischen 1862 bis in die 1930er Jahre entstanden und in den vergangenen zwei Jahren im Kreisarchiv fotografiert werden konnten.
Aus all diesen Dokumenten und Fotos zusammen ist ein Vortrag entstanden, der am 17. Dezember 2023 um 15.00 Uhr von Heinz Riepshoff auf dem Kulturgut Ehmken Hoff gehalten wird.

Das Team des Kulturguts Ehmken Hoff wünscht allen Gästen, Freunden und Unterstützenden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024, das wieder viele schöne Momente, vielfältige Veranstaltungen, Gemeinschaft und Geselligkeit auf dem Kulturgut im Herzen Dörverdens bringen wird.

„Lass Häuser sprechen!“

Ausstellung ab 3. Dezember 2023

Die letzte Ausstellung, die in diesem Jahr auf dem Kulturgut Ehmken Hoff zu sehen ist, beschäftigt sich mit Dörverdener Geschichte(n). Friedhelm Bluhm sammelt schon über viele Jahre alles Wissenswerte aus Zeitungen und anderen Quellen. Er stellt die Berufe im Wandel der Zeit vor und präsentiert Dörverdener Häuser, die Geschichten erzählen können. Die Ausstellung ist vom 3.12. bis 17.12.2023 jeweils sonntags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Aufruf Ausstellungen
Für das Jahr 2024 sind noch Ausstellungstermine frei. Interessierte Künstler:innen melden sich gern bei Dieter Ullrich, Tel.: 04234 2500.

H.F. WIEBE

Bürozeiten: Mo-Fr 10-12 Uhr · Tel.: 04234-9433007 · verwaltung@ehmken-hoff.de · www.ehmken-hoff.de

Service rund um Druck und Werbung
M&R DRUCK ...und Design
Obere Straße 57 | 27283 Verden | Tel. 04231/9602577-2 | Fax 04231/9602577-9 | info@fr-druck.de | www.fr-druck.de

Physio Cordes steht nicht still

DÖRVERDEN. Das Jahr geht fast zu Ende und bei Physio Cordes hat sich nicht nur personell einiges getan. Im Rezeptionsbereich gab es im Juli mit Britta Heinrich eine neue Rezeptionsfachkraft und im Oktober hat die Praxis ihre Männerquote in der Physiotherapie verbessert. Neu im Team sind Cord Woitschig und Lukas Heller, die erfolgreich ihre Ausbildung zum Physiotherapeuten absolviert haben und nun sehr motiviert den Patienten auf dem Genesungsweg unterstützen werden.

Im Oktober/November haben Jessica Burgdorf und Stefanie Helmbrecht Informationsabende für Ernährungsberatung angeboten. Ernährung nimmt immer mehr einen wichtigen Platz in unserer Gesellschaft ein. Nicht nur ungesunde Lebensweisen in Form von Ernährung sondern auch wenig Bewegung nehmen Einfluß auf die Lebensqualität. Beide Ernährungsberaterinnen mit A bzw. B-Lizenz führen nach einem intensiven persönlichen Anamnesegespräch eine Beurteilung des vom Kunden erstellten Essensplan durch und legen die Ziele gemeinsam fest. Nach einem weiteren Beratungsgespräch wird die Ernährungsumstellung besprochen. Es folgen drei weitere individuelle Gespräche um den Erfolg zur bewussten und gesunden Ernährung zu begleiten und zu optimieren. Auf Wunsch erstellen die Fitnesstrainer von Physio Cordes gerne ein individuelles Training um die Mobilität zu

Die „Neuen“ bei Physio Cordes von links: Britta Heinrich, Cord Woitschig und Lukas Heller

fördern und den Stoffwechsel anzuregen. Somit wird das neu erlernte Ernährungsverhalten unterstützt und bringt den Kunden schneller zu den persönlichen Zielen und einem besseren Wohlbefinden. Auch im neuen Jahr wird wieder einen Informationsabend angeboten. Das genaue Datum werden Sie demnächst auf der Homepage finden.

Im medizinischen Fitnesstraining begrüßt das Team Mara Ristau. Sie ist vielen Leuten aus dem Rehasport/Funktionstraining schon bekannt. Nachdem sie ihr Studium erfolgreich abgeschlossen hat, unterstützt sie nun auch für einige Stunden den Trainingsbereich.

Im medizinischen Trainingsbereich hat seit Anfang des Jahres auch die onkologische Trainingstherapie (OTT) Einzug gehalten. Längst ist es bewiesen, dass körperliches Training vor, während und nach der Krebstherapie die Nebenwirkungen lindern und den Behandlungsverlauf positiv beeinflussen kann. Die OTT wurde an der Universitätsklinik Köln, in Zusammenarbeit mit der Sporthochschule Köln entwickelt. Frau Cordes stellt nach einem intensiven persönlichen Gespräch mit ausführlicher Anamnese der Symptome, Beschwerden und Therapieverlauf, ein Basistraining bestehend aus gerätegeführtem Kraft- und Ausdauertraining zusammen. Ergänzend kommen individuell Gleichgewichts- und Sensibilitätstraining, Beckenboden- und Entspannungsübungen etc. hinzu. Das OTT-Konzept wird laufend an den Krebspatienten angepasst damit Leistungsfähigkeit und Lebensqualität verbessert werden können.

Gitta Rohlfs bietet seit einiger Zeit Yoga – und Entspannungskurse im Dorfgemeinschaftshaus Hassel an. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hassel finden die Kurse in einem hellen gemütlichen Raum statt. Physio Cordes freut sich auf diese Zusammenarbeit und bedankt sich bei allen Verantwortlichen, diesen Raum nutzen zu können. Natürlich wird Frau Rohlfs auch weiterhin wie gewohnt Rehasportkurse in den Räumlichkeiten von Physio Cordes anbieten.

Seit einiger Zeit findet man Physio Cordes auch auf Instagram! Schauen Sie mal rein und sind somit auf dem aktuellen Stand der Praxisaktivitäten.

physio Cordes

Große Straße 79c
27313 Dörverden
Tel. 0 42 34 - 94 38 88
Fax 0 42 34 - 94 38 89
Kontakt@physiocordes-doerverden.de
www.physiocordes-doerverden.de

Ihr Gesundheitspartner für Dörverden und Umgebung

Verschenken Sie Gesundheit

Gutschein
• Fango-Massage • Hot-Stone-Massage
• Med. Gerätetraining

Physio Cordes wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest
und vor allem ein
gesundes neues Jahr 2024!

Besuchen Sie uns auf Instagram!

LernTALENT: Offene Gesprächsrunde

1. Freitag im Monat – ohne Anmeldung

LRS, Legasthenie, Rechenprobleme, Konzentrationsprobleme oder doch ADHS? Wer steigt da noch durch? Als betroffene Eltern und Trainerinnen bei LernTALENT haben wir uns darauf spezialisiert, die Ursachen der Schulprobleme individuell herauszufinden. Die kleinen Unterschiede zu sehen: Warum klappt das Schreiben nicht? Wieso ist gerade Lesen so schwer? Weshalb zählt mein Kind noch, anstatt zu rechnen? Kleinigkeiten, wie einzelne Buchstaben, die nicht automatisiert wurden und somit den gedanklichen Ablauf beim Lesen und Schreiben immer wieder stören. Lernschwierigkeiten gelten oft noch als Grauzone, die so vielfältige Auffälligkeiten zeigen. Wir bringen Licht in diese undurchsichtigen Situationen und begleiten individuell angepasst, holen nach, was in unserer schnelllebigen Zeit im Schulalltag vielleicht verpasst wurde. Jedes Kind hat ein Talent und kann lernen. Die Trainerinnen bei LernTALENT bieten Hilfe zur Selbsthilfe, durch gezielte Förderung der Sinneswahrnehmungen, kombiniert mit Nachhilfesequenzen bei Themen, die schulisch nicht verstanden wurden, Reflexintegration – das Bewegungstraining zum Nachholen der neuronalen Schulreife, aber auch durch Coaching, als sinnvolle Förderung auf der Grundlage der Integrativen PotentialEntfaltung. Info: www.lerntalent.de oder via Mail: info@lerntalent.de

Malerbetrieb Kai Hikade
15 Jahre
✓ Tapezieren
✓ Anstreichen
✓ Raumausstatter
✓ Bodenleger
✓ Holz & Bautenschutz
Allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr!
Döhlberger Straße 31A \\ 27283 Verden(Aller)
(0 42 31) 95 26 84 \\ Mobil 0173 - 24 84 713

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue Jahr!

Heidi Drewes & Muna el Hadidi
Heidi Drewes und Muna el Hadidi
Telefon 0 42 34 - 94 0 16 · 0421-6 16 7 340

MS VASCO DA GAMA
Veranstalter: nicko cruises
Magisches Norwegen
Kreuzfahrt vom 18.07. – 01.08.2024
Bustransfer ab/bis Dörverden/Bremen
Kinder unter 16 Jahre in Begleitung von zwei Erwachsenen kostenlos
Highlights Ihrer Reise:
• Altstadt Gamle Stavangar
• Weltnaturerbe Geirangerfjord
• Nationalheiligtum Norwegens
• Stadt der Rosen – Molde
• Viertel Bryggen in Bergen … u.v.m.
ab 2160,- p.P./inkl. VP
inkl. 100,- Bordguthaben
Single-Aufpreis nur 15% (begrenztes Kontingent)
Infos, Beratung und Anmeldung:
Heidi Drewes & Muna el Hadidi:
Telefon 0 42 34 - 94 0 16 • 0421-6167340

Was ist „Maneki-neko“?

Maneki-neko, auch Manekineko (japanisch wörtlich „Einladende Katze“, deutsch „Winkende Katze“ oder „Winkekatze“), ist ein beliebter japanischer Glücksbringer und Talisman in Gestalt einer aufrecht sitzenden Katze, die den Betrachter mit ihrer rechten oder linken Pfote herbeiwinkt.

Maneki-nekos sind heute besonders in Japan, China, Taiwan und Thailand beliebt und werden bevorzugt in Eingängen von Läden in Einkaufspassagen, Restaurants, Bordellen und Lotterien aufgestellt. Dort sollen sie mit ihrem unablässigen Winken Kunden anlocken. Auf Marktplätzen und Ausstellungen sollen sie finanzielles wie geschäftliches Glück bringen. In privaten Häusern werden sie gern aufgestellt, um Wohlstand zu bringen und Unglück fernzuhalten. Ihre heutige Gestalt geht auf die Katzenrasse Japanese Bobtail zurück. Der japanischen Tradition zufolge ist die Maneki-neko die Wiedergeburt der Göttin der Gnade, Kannon. Legenden und Anekdoten um Glück bringende Katzen sind in Japan etwa seit Beginn der Edo-Zeit (1603–1867) überliefert. Historischer Vorläufer der Maneki-neko war eine Katzenfigur mit dem Namen Marushimeneko. Heute ist die Maneki-neko so populär, dass ihre Gestalt Eingang in Comics, Mangas und Zeichentrickserien gefunden hat und als Maskottchen in Labeln und Markenzeichen von Unternehmen vorkommt.

Die Gestalt der Maneki-neko ist der Japanese Bobtail nachempfunden. In Japan heißt diese Rasse Kazoku-neko („Familienkatze“), die dreifarbige Zuchtform wird Mike-neko (wörtlich „Drei-Fell-Katze“) genannt. Wie ihr Vorbild ist auch die Maneki-neko stummelschwänzig

Ebenfalls typisch für Maneki-neko-Figuren ist das überwiegend rote Halsband mit goldenem Glöckchen oder verzierter Plakette, auf der eingraviert ist, was angelockt werden soll, zum Beispiel „Glück“, „Kundschaft“ oder „Geld“. Alternativ hält die Maneki-Neko eine große Ōban-Goldmünze in der nicht winkenden Pfote.

Manekineko-Figuren bestanden ursprünglich aus bemalter und glasierter Keramik. Auch heute werden sie noch aus Keramik hergestellt, inzwischen aber überwiegt die Massenproduktion aus Kunststoff. Maneki-nekos werden stets gleich gestaltet, ihre Farbe kann aber stark variieren. Beliebt sind auch Modelle, die mit Blattgold überzogen sind. Dabei spielt die Farbe der Maneki-neko eine große Rolle: Dreifarbige Katzen werden als Glücksbringer angesehen, weshalb eine dreifarbige Maneki-neko besonders viel Glück und Wohlstand verspricht. Eine reinweiße Maneki-neko steht für Reinheit und Unschuld, eine schwarze wehrt vorgeblich Dämonen und Stalker ab und ist bei Frauen sehr beliebt. Eine goldene Maneki-neko soll Reichtum anziehen und eine rote vertreibt Krankheiten. Eine pinkfarbene Maneki-neko schließlich soll Liebhaber anlocken. Auch bei der Größe der Figurinen gibt es kaum Grenzen.

Ebenfalls von Bedeutung ist die Geste des Winkens. Hebt die Maneki-neko die linke Pfote, ruft sie Kundschaft und Besucher herbei, hebt sie die rechte Pfote, verspricht dies Glück und Wohlstand. Je höher sie ihre Pfoten hebt, desto mehr Kundschaft bzw. Glück soll sie damit anlocken. Es gibt auch Darstellungen, bei denen die Katze beide Pfoten hebt, doch sind diese Figuren besonders in Japan verpönt, da diese Geste als übertrieben empfunden wird. Deshalb sind Maneki-neko mit beidseitig erhobenen Pfoten eher selten.

Aus Thailand stammen vergoldete Maneki-neko-Figuren, die innen hohl und mit einem batteriebetriebenen mechanischen Antrieb ausgestattet sind, der den Arm der Katze unablässig auf- und abschwingen lässt. Besonders diese dauerwinkenden Figuren erfreuen sich in der westlichen Welt unter dem Namen Lucky Cat (dt. „Glückskatze“) großer Beliebtheit. *(Quelle: wikipedia)*

Peter Ristau
ZIMMEREI
www.zimmermann-ristau.de
Dachstühle · Fachwerk · Carports · Wärmedämmung · Innenausbau
Am Walde 18b · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34 / 32 40 · info@zimmermann-ristau.de
Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr!

Thomas Fenske
Allianz
Versicherung Vorsorge Vermögen
Ihr Partner für
Personen- und Sachversicherungen.
Kurze Wand 1 · 27313 Dörverden
Telefon (0 42 34) 29 25

MS ROUSSE PRESTIGE
Donau-Metropolen
Auf der Donau unterwegs ab/bis Passau
8 Tage vom 29.03. – 05.04.2024
Bustransfer per Haustürabholung zubuchbar
Weitere Termine:
11.07. – 18.07.2024
18.07. – 25.07.2024
25.07. – 01.08.2024
01.08. – 08.08.2024
08.08. – 15.08.2024
15.08. – 22.08.2024
Highlights Ihrer Reise:
• Drei-Flüsse-Stadt Passau
• Idyllisches Dürnstein
• Charmantes Wien
• Burgviertel Budapest
• Bratislava, Melk, Grein … u.v.m.
ab 799,- pro Person
inklusive Getränkepaket

MS SANS SOUCI
Auf dem Amazonas des Nordens
Entdeckertour auf der Peene und rund um die Ostseeküste
8 Tage vom 18.05. – 25.05.2024
Bustransfer ab/bis Dörverden/Bremen
inklusive 50,- Ausflugsgutschein
Highlights Ihrer Reise:
• Nostalgische Hansestädte
• Mondäne Ostseebäder
• Mit dem Planwagen über Hiddensee
• Malerische Halbinsel Mönchsgut
• Museumsbesuche … u.v.m.
ab 1799,- pro Person
inkl. Vollpension an Bord

MS SANS SOUCI
Durch Hollands Grachten & Kanäle
Groningen, Texel, Amsterdam und mehr
8 Tage vom 06.07. – 13.07.2024
Bustransfer ab/bis Dörverden/Bremen
inkl. Vollpension an Bord
ab 1729,- pro Person
inklusive 50,- Ausflugsgutschein
Highlights Ihrer Reise:
• Groningen & Leeuwarden
• Giebelhäuser in Harlingen
• Seehunde auf Texel
• Schmucke Altstadt in Alkmaar
• Grachtenfahrten … u.v.m.

MS ELEGANT LADY
Auf der Maas unterwegs
Von Nijmegen über Maastricht bis Lüttich
7 Tage vom 07.09. – 13.09.2024
Bustransfer ab/bis Dörverden/Bremen
ab 1359,- pro Person
inkl. Vollpension an Bord
Highlights Ihrer Reise:
• Historische Hansestadt Nijmegen
• Renaissance-Rathaus in Venlo
• Grotten von Sint Pietersberg
• Festungsanlage Namur
• Montage de Bueren in Lüttich … u.v.m.
inklusive 50,- Ausflugsgutschein

Heidi Drewes & Muna el Hadidi
Infos, Beratung und Anmeldung:
Heidi Drewes & Muna el Hadidi:
Telefon 0 42 34 - 94 0 16 • 0421-6167340
Veranstalter: PLANTOURS Kreuzfahrten Bremen

Wohin du deine Aufmerksamkeit richtest, bestimmt, wer du wirst. Wenn du nicht selbst bestimmst, mit welchen Gedanken und Bildern du deinen Kopf füllst, werden es andere für dich bestimmen.
Epiktet

novoferm
Wir machen das Tor!
SEKTIONALTOR ISO 45
in Großsicke, inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.539 €* nur 1.279 €
JETZT ÜBER 1.200 € SPAREN
DAS TOR FÜR ENERGIE-SPARER
GARAGENTOR MIT 45 MM DICKE, THERMISCHER TRENNUNG UND BESONDERS HOHER DÄMMUNG
AKTION BIS ZUM 31.12.2023
Mehr Infos unter www.novoferm.de
Preis inkl. MwSt., o. Montage. Gilt für Aktionsgrößen. *UVP d. Herstellers.
Ihr Novoferm Vertriebspartner:
Jörg Rosebrock
TORTECHNIK
Moorstraße 8 • 27313 Dörverden
Tel. (0 42 34) 94 26 56 • Fax 94 26 57
www.Rosebrock-Tortechnik.de

Wie die „Kromphölzer“ nach Stedorf kamen

Geschichte einer außergewöhnlichen Familie

Im Juli 2023 traf sich die Stedorfer Großfamilie Krompholz zu einem Wiedersehen der über die Welt verteilten Familienzweige (VAZ berichtete). Auf die Eheleute Albert und Emma Krompholz gehen inzwischen in direkter Linie 11 Kinder, 10 Schwiegerkinder, 59 Enkel, 69 Urenkel und 16 Ururenkel zurück (Stand Okt. 2023). In vielen Gesprächen im Rahmen des großen Familientreffens wurde gerade auch von den Jüngeren immer wieder der Wunsch geäußert, mehr über die Geschichte der Familie zu erfahren.

Weil er sich schon immer sehr für Geschichte im Großen, aber auch konkret für die Familiengeschichte der Krompholz' interessierte, nahm sich einer aus der Enkelgeneration dieses Wunsches an. Jürgen Krompholz (64, in Hessen lebend) traf sich dazu mit seiner Tante, der ältesten Tochter der Eheleute Krompholz, Hulda Ertel, geb. Krompholz (93, aus Stedorf) zu einem langen und intensiven Gespräch, in dem die beeindruckenden Erlebnisse der Großfamilie in den Jahren 1941 bis 1961 näher beleuchtet und für die Nachkommen festgehalten werden sollten: Woher stammt die Familie und warum musste sie ihre angestammte Heimat unter welchen Umständen verlassen? Wie gelangte sie aus dem Memelland nach Niedersachsen, nach Stedorf? Wie konnte die schwierige Zeit bewältigt werden und wie konnten alle überleben? Wie ging es nach der Flucht weiter? Wie wurde der Neuanfang geschafft? Viele Fragen, die vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Kriege in der Ukraine und in Nahost, in denen sich immer wieder erweist, dass die Zivilbevölkerung die größten Opfer tragen muss, eine bedrückende Bedeutung und Aktualität besitzen. Das Gespräch in Auszügen:

Geschichtliche Hintergründe – erste Folgen des 2. Weltkrieges

Die Familie Krompholz stammt aus dem Salzburger Land und siedelte aus Gründen der Religionsfreiheit seit vermutlich gut 300 Jahren in Didkemen (Landkreis Tauroggen) im Memelgebiet ganz am äußersten östlichen Rand Ostpreußens, heute in Litauen gelegen. Es liegt nördlich des Flusses Memel und bestand aus vier Landkreisen, u.a. dem Landkreis Tauroggen, mit 154.000 Einwohnern, von denen 71.000 deutsch- oder zweisprachig litauisch/deutsch waren. Im Rahmen der Rückgliederung des Memellandes an Ostpreußen und dem Hitler-Stalin-Pakt wurde das Gebiet 1939 von Litauen an Deutschland zurückgegeben. Am 10.01.1941 schloss Deutschland mit der Sowjetunion einen Umsiedlungsvertrag, in dessen Folge 60 Prozent der deutschen Volksgruppe im Januar/März 1941 nach Ost- und Westpreußen und in den Warthegau umgesiedelt wurden – so auch die Familie Krompholz.

Hier wirkt sich die große Politik unmittelbar auf das Schicksal der Familie Krompholz aus: Zum ersten Mal mussten die geliebte Heimat, das selbst erbaute Haus und die Ländereien verlassen werden – es ging Richtung Mecklenburg, im Herbst 1941 nach Litzmannstadt im Warthegau, heute die Stadt Lodz in Polen. Vater Albert und ältester Sohn Ewald waren zu Einsätzen abkommandiert, sodass Mutter Emma mit ihren Kindern oft auf sich allein gestellt war.

Nach dem Angriff des Deutschen Reiches auf die Sowjetunion im 2. Weltkrieg konnte die Familie im September 1942 nach Didkemen zurückkehren, doch blieb sie wie so viele unschuldige Zivilisten ein Spielball des Kriegsverlaufes: Vor dem Hintergrund der sowjetischen Sommeroffensive 1944 (am 13. Juli 1944 wurde Wilna, heute als Vilnius Hauptstadt Litauens, von den Russen eingenommen) musste die Familie im Juli 1944 vor der Roten Armee nach Westpreußen in die Tucheler Heide fliehen.

Im Januar 1945 startete die Sowjetarmee ihre Winteroffensive. Für Familie Krompholz begann die große Flucht, verbunden mit der endgültigen Aufgabe der Heimat. Im März 1945 kam die Familie nach drei Monaten unterwegs sein im Hochwinter im Treck mit dem Pferdefuhrwerk und unter abenteuerlichen Verhältnissen, aber Gott sei Dank ohne Verlust von Menschenleben auf Hof Borstel bei Stedorf an. Lediglich die beiden ältesten Söhne Ewald (1943 zum Kriegsdienst eingezogen, 1947 Rückkehr aus der Gefangenschaft) und Emil (1944 eingezogen, Weihnachten 1949 Rückkehr aus sowjetischer Gefangenschaft auf der Krim) kamen später zur Familie nach. Die jüngste Tochter Lena wurde im September 1945, also bereits in Niedersachsen, geboren.

Es grenzt aus heutiger Sicht an ein Wunder, dass angesichts der immensen Opferzahlen, die der 2. Weltkrieg und hier besonders Flucht und Vertreibung gefordert haben, alle 11 Kinder den Krieg überlebten!

Das Foto zeigt einen Großteil der Familie Krompholz aus dem Jahr 1942 und ist in Mecklenburg aufgenommen worden. Obere Reihe von links: Die Eltern Emma Krompholz, Albert Krompholz, Emil Untere Reihe: Selma (heute Kern), Ida (gest. 1950), Emma (heute Günther), Alma (heute Neumann), Hulda (heute Ertel), Richard und im Vordergrund: Albert

Die Flucht - Umstände und Erleben der gewaltigen Veränderungen

Aus der Sicht einer Jugendlichen von damals 15 Jahren schildert die heute 94-jährige Hulda Ertel ihre Erinnerungen: „Wir hatten eine glückliche Kindheit in unserer Heimat. Wir haben, wie alle Kinder, gespielt, getobt und gelacht. Durch den Krieg und seine Folgen mit Umsiedlung und später Flucht wurde aber alles anders. Unsere Eltern haben immer versucht, uns unsere Ängste zu nehmen. Sie sagten uns nicht viel und vor allem nicht unnötig früh, dass es losgehen würde und wohin wir ziehen würden.

Über 1000 Kilometer lagen vor uns – gut, dass wir das nicht wussten. Es war bitter kalt im Januar. Unser Vater hatte eine Plane über den von unserem Pferd gezogenen Wagen geschlagen, damit wir trocken saßen. Wir durften nur das Nötigste mitnehmen. Anstatt unnützes Zeug, das man uns unterwegs vielleicht geraubt hätte, denn Diebstahl war in der Not an der Tagesordnung, nahm Vater sein Werkzeug mit, damit er unterwegs Schäden an den Pferdefuhrwerken reparieren konnte. Das stellte sich als klug heraus. Aus meiner Erinnerung gab es einen starken Zusammenhalt unter den Flüchtenden. Wir teilten mit einer Familie Ringert aus Westpreußen – wer etwas übrig hatte, gab. Etwas gepökeltes Fleisch hatten wir dabei. Brot wurde unterwegs bei Bauern, bei denen wir einquartiert wurden, gebacken. Sehr oft, beinahe jeden Tag, kamen Fliegerangriffe dazwischen. Da mussten wir alles stehen und liegen lassen und uns in Sicherheit bringen. Das war manchmal einfach nur ein Wald, in dem wir Deckung suchten. Die Angst fuhr immer mit.

Unterwegs haben sich schreckliche Szenen abgespielt. So lagen Leichen am Straßenrand, Kinderwagen standen mit toten Babys darin einfach verlassen da. Schlimme Unfälle passierten, Menschen wurden schwer verletzt oder getötet, Kinder oder Alte gingen auf der Flucht verloren. Ich habe heute noch die Hilfeschreie eines Mannes im Ohr, dessen Wagen nachts auf freiem Feld mit gebrochenem Rad stecken geblieben war. Aber wir waren Kinder, wir konnten auch vergessen und vertrauten unseren Eltern, die uns immer Liebe und Schutz mit dem Gefühl gegeben haben, dass sie auf uns aufpassten und wir sicher waren. Aus heutiger Sicht aber weiß ich, dass es besonderes für unsere Mutter mit ihren vielen kleinen Kindern eine sehr sehr schwere Zeit war. Äußerlich war sie stark, doch muss es ihr innerlich sehr wehgetan haben, etwa ihre zwei ältesten Söhne in den Krieg eingezogen zu sehen – ohne zu wissen, ob sie jemals zurückkommen würden. Sie hat geradezu Unmenschliches leisten müssen.“

Erst mit weit über achtzig Jahren hat sich Emma Krompholz ausführlicher und schriftlich zu der damaligen Zeit äußern können. Meist zu Weihnachten schrieb sie ihre Gedanken auf einer einfachen Schreibmaschine nieder, die dann vorgelesen wurden – auch als Mahnung, aber vielmehr getragen von Liebe und Dankbarkeit.

Weihnachten 1981 schrieb sie sinngemäß: Ich kann mich noch gut an die Zeit erinnern, als Krieg war. Wir mussten flüchten. Ewald war schon im Krieg. Papa und Emil mussten auch da bleiben. Ich bin mit acht kleinen Kindern so in die Welt hinein. Ich musste bitter weinen und konnte nicht mehr. Da kam so eine Stimme in mir auf, die mir sagte, ich solle nicht weinen und die kleinen Kinder nicht allein lassen. Da hatte ich einen Trost und eine neue Kraft, habe nicht mehr geweint. Das ist mir auf der Flucht noch mehrmals geschehen, als Papa, Ewald und Emil im Krieg waren und auch Richard (drittältester Sohn) zur Musterung musste. Da war wieder diese Stimme, die mir sagte: Du wirst sie alle wieder sehen! Mich hat das Beten gerettet und die Gewissheit: Beim Herrn findet man Hilfe. Wir wollen auf ihn vertrauen.

Dieses unerschütterliche Gottvertrauen hat sie zeitlebens ihrer Familie vorgelebt und versucht mitzugeben. Nie hörte man sie klagen, nie war sie unfreundlich oder gar verbittert oder böse. Für die Familie war sie immer ein Vorbild. Wenn es etwas gibt, was als eine Art Familienerbe aus den Jahren 1941 – 1945 für immer zurückbleibt, dann sind es diese Werte: Gottvertrauen, Zusammenhalt, Ehrlichkeit!

Die älteste Generation der Familie Krompholz. *Auf diesem Foto sind die ältesten Teilnehmenden (noch lebende Kinder bzw. deren Ehepartner der Eheleute Albert und Emma Krompholz) von dem Familientreffen am 22. Juli 2023 zu sehen. Obere Reihe von links nach rechts: Selma Kern geb. Krompholz; Siegfried Kleiner; Lena Kleiner geb. Krompholz; Anni Schwarz geb. Krompholz; Uschi Krompholz geb. Zweibrock; Albert Krompholz . Untere Reihe von links nach rechts: Hulda Ertel geb. Krompholz; Helmut Ertel; Alma Neumann geb. Krompholz; Emma Günther geb. Krompholz; Hildegard Krompholz geb. Witting*

Am Ziel: Ankunft auf dem Hof Borstel/Stedorf im März 1945

Das Land Niedersachsen hatte eine enorme Zahl an Geflüchteten aufzunehmen, die die heutigen, sehr hohen Zahlen bei weitem übertreffen: Schon vor Kriegsende waren fast 650.000 Menschen auf der Flucht vor der Roten Armee nach Niedersachsen gekommen. Im Laufe des Jahres 1946 stieg ihre Zahl auf 1,5 Millionen an, hinzu kamen später fast 300.000 Geflüchtete aus der Sowjetischen Besatzungszone. Die britische Militärregierung versuchte eine gleichmäßige Verteilung, um möglichst jedem ein Dach über dem Kopf zu bieten und eine spätere Integration zu unterstützen. Das gelang nicht überall – teils lag es an den Einheimischen, teils an den Geflüchteten. Auch wurden die provisorischen Behörden von dem Ansturm schlichtweg überrannt.

Angekommen an einem sicheren Ort, an dem sich Platz bot, lief die Zuweisung meist so ab, dass sich der Treckführer an zentralen Sammelstellen oder beim Bürgermeister der Gemeinde, in der man Zuflucht suchte, meldete. Der Bürgermeister wies dann die geflüchtete Familie den Bauern zu, die Räume zur Verfügung stellen mussten. Manchmal suchten sich auch die Bauern „ihre“ Flüchtlinge nach Arbeitsfähigkeit aus. Bei der Aufnahme gab es natürlich auch Konflikte, sodass der Bürgermeister oft „nachhelfen“ musste.

Die genauen Umstände, die dafür gesorgt haben, dass die Familie Krompholz dem Hofgut Borstel, zwischen Stedorf und Ahnebergen im Landkreis Verden gelegen, zugewiesen wurde, sind nicht mehr zu ermitteln. Die erste Nacht hat die Familie an getrennten Orten in Stedorf verbracht: Mutter mit den kleinen Kindern wurde Familie Heimsoth zugeteilt, Vater mit den ältesten Töchtern Hulda, Alma und Emma kamen zu Familie Lührs. Bekannt ist, dass der Hofbesitzer, Herr Friederich zum Berge, der deutschen Wehrmacht Ländereien des Truppenübungsplatzes Bergen-Belsen/Ostenholz überlassen musste für ein – heute noch vorhandenes – riesiges Panzerübungsgelände. Aus Mitteln der Entschädigungszahlungen kaufte zum Berge das Hofgut Borstel, einen für damalige Verhältnisse sehr großen Hof, der natürlich zur Bewirtschaftung Arbeitskräfte benötigte.

Fortsetzung folgt

Detlef Kurz
Elektro- und Haustechnik GmbH
• Elektroinstallationen • PV-Anlagen
• Beleuchtungsanlagen • SAT-Anlagen
• KNX-Gebäudesystemtechnik • EDV-Netzwerkinstallation
Heddorf 21 · 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 29 76 · Telefax 0 42 34 - 94 36 58
Mail: info@elektro-kurz.com • www.elektro-kurz.com

Malermeister
Martin Polensky
Neue Reihe 9 • 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 / 6 79 • Telefax 0 42 34 / 32 07
Maler- und Glaserarbeiten • Fußbodenbeläge
Tapeten • Rollos
Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir eine frohe Weihnacht und ein erfolgreiches neues Jahr

Naturstein Dehmke
Innen- u. Außentreppen
Küchenarbeitsplatten
Kamine u. Fensterbänke
Grabdenkmäler
Brocksfeld 2
27313 Dörverden
Tel. 04234/1438 oder 1441

Florale Ideen für jeden Anlass
Blumen-Diele
Inh. Ute Scherf-Rehnert
Große Str. 69 · 27313 Dörverden
E-Mail: blumendiele@freenet.de
Telefon 04234-3175

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute in 2024.
Thorben Meier
Garten- und Landschaftsbau
Neue Reihe 1 • 27313 Dörverden • meiers-galabau.de
T 04234 / 41 19 39 • M 0173 / 783 70 81 • info@meiers-galabau.de

Baugeschäft Krompholz
Landwirtschaftliche Gebäude Schimmelsanierungen
Neu-, An- und Umbauten Badsanierungen
Kellerabdichtungen Sanierungen
• Zusatzqualifikation als Fachkraft für Schimmel (zum Erkennen, Bewerten und Beseitigen von Schimmelschäden an Gebäuden)
• Gebäudeenergieberater der Handwerkskammer
Baugeschäft Krompholz GmbH | Davidstraße 5a | 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 9 41 30 oder 01 72 - 9 73 79 02
E-Mail: krompholz.bau@t-online.de | www.baugeschaeft-krompholz.de
Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.
Kreissparkasse Verden
www.ksk-verden.de

Ziele erreichen – Besser leben!
HYPNOSE Studio
Dirk Eckhardt
Rauchentwöhnung
Blockadenlösung
Selbstbewusstsein
Gewichtsreduktion
Entspannung
u.v.a.m.
04254 802191
www.ich-hypnotisiere-dich.de
Asternweg 13
27324 Hassel

Wir möchten Danke sagen für Ihr Vertrauen und wünschen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.
MOTORRAD-REPARATUREN
PKW-REPARATUREN
TEILEVERKAUF
WM Fahrzeugtechnik
Bikes & Cars
Direkt an der B215
WM Fahrzeugtechnik
Große Straße 95
27313 Dörverden
Tel. (0 42 34) 94 28 58
Fax (0 42 34) 94 28 59
Mail: service@wm-f.de
Internet: www.wm-f.de

Ute Klusmann-Klaffke
Raumausstattermeisterin
Dorfstraße 74
27324 Hämelhausen
Telefon 04254 - 92061
Telefax 04254 - 92062
E-Mail: Ute.Klusmann-Klaffke@t-online.de
www.Raumausstattung-Klusmann-Klaffke.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten …
Bock auf Job?
…jetzt informieren!
: standby
flexibel. verbindlich. fair.
… und viel Erfolg im neuen Jahr!
Tel 04234 89 09 100
www.standby-profis.de

Gleich drei Mannschaften feiern Meistertitel

Besonders stolz ist der JFV Aller-Weser über gleich drei Meistertitel in der Herbstsaison 2023. Schon im Frühjahr lieferten mehrere Mannschaften super Leistungsbilanzen.
Die U11-1 schaffte sogar den zweiten Meistertitel in diesem Jahr und gönnte sich zum Abschluss eine pizzareiche Meisterfeier. Das letzte Spiel begann vielversprechend für die Mannschaft des Jahrgangs 2013, der sich von Beginn an in der gegnerischen Hälfte festsetzte. Es endete mit einem 10:0 Sieg gegen die Mannschaft aus Blender und mit diesem überwältigenden Sieg krönte die Mannschaft des JFV Aller-Weser eine bemerkenswerte Saison, in der sie in sieben Spielen ungeschlagen blieben und sowohl die meisten Tore (44) erzielten als auch die wenigsten Gegentore (12) bekamen. Die Spieler und ihr Trainerstab feierten diese beeindruckende Leistung bei Pizza und Getränken.
Die beiden Mannschaften des Jahrgangs 2014 schafften ebenfalls Großartiges und wurden beide Meister in ihren jeweiligen Kreisklassen.

Spitzenleistung: Alexia Gurski in Barsinghausen

Das ging nun ganz schnell: Im März 2023 frisch in die Kreisauswahl Verden berufen worden und gleich beim ersten Sichtungsturnier vom Stützpunkt Verden im April im Nachgang auf die Kandidatenliste gekommen. Alexia Gurski überzeugt mit ihrem spielerischen Können und ihrem Fußballverständnis.

Alexia Gurski (links) spielt seit sechs Jahren Fußball.

Dabei lief es zunächst alles andere als gut beim Sichtungsturnier für Alexia, denn der jungen Spielerin machten Kopfschmerzen und der ungewöhnliche warme Tag zu schaffen. Am Ende des Turniers befand nur einer von fünf Sichtungstrainern die Leistung von Alexia für gut genug für den Verdener Stützpunkt und das hieß, dass sie nicht dabei sein kann.
Der Kreisauswahl- Trainer bat das Team, Alexia trotzdem zum Stützpunkt mit einzuladen, weil Alexia an diesem Tag unter ihren Möglichkeiten blieb. Alexia nutzte ihre Chance und konnte im Stützpunkt- Training überzeugen. Die Reise sollte noch nicht zu Ende sein: kürzlich wurden die Stützpunkte aus Niedersachsen nach Barsinghausen geladen und auch da könnte sich Alexia unter vielen Spielerinnen hervorheben und hat im Oktober ein dreitägiges Trainingscamp der Akademie in Barsinghausen absolviert.
Alexia spielt seit sechs Jahren Fußball, zunächst immer in den gemischten Mannschaften und seit 2022 für die JFV Aller-Weser- Mädchenmannschaft.

D-Mädchen des JFV neu eingekleidet auf Erfolgskurs

Mit einem riesigen „Dankeschön“ richten sich die D-Mädchen des JFV Aller-Weser an das Restaurant Poseidon und die Firma TAB. Sie bedanken sich damit sehr herzlich für die tollen neuen Trikots und die neuen Trainingsanzüge, die die Mannschaft auch nach außen hin als eine Einheit präsentieren.
Mit so tollen Voraussetzungen lässt es sich auch gut Fußball spielen und das stellt das Team von Viktor Gurski und Stefan Schulz derzeit erfolgreich unter Beweis.
In der Kreisliga der Kreise OHZ/VER ist das Team der beiden Trainer noch ungeschlagen. Nach sieben Punktspielen sind auf dem Konto des Teams 103 geschossenen Tore, nur zwei Gegentore und 21 Punkten zu verzeichnen. Ein eingeschworenes Team, das mit viel Spielfreude und 100 %-igem Einsatz den Ball durch die eigenen Reihen laufen lässt.
Im direkten Vergleich werden nun noch die vier besten Teams die Plätze ausspielen, wobei das JFV- Team mit neun Punkten und 30 Toren und einem Gegentor eine gute Ausgangslage hat.
Einen großen Dank gilt auch unseren Gastspielerinnen Amy Sophie Hübsch (aus Bierden-Uphusen) und Lea Weiß (vom TSV Brunsbrock), die den Weg zum JFV gefunden haben und sich mit sehr starken Leistungen ins Team eingebracht haben. Die beiden sind ohne Anlaufschwierigkeiten zu 100% im Team angekommen und aufgenommen worden. Amy und Lea können so altersgerecht dem Fußball in einen Mädchen-Team nachkommen. Schön, dass ihr dabei seid.

Karin Mohr und Boris Allerheiligen

U11-Meister

Die U10-2 – Meister der 2. Kreisklasse

D-Mädchen des JFV neu eingekleidet

Die Trainer Stefan Schulz (links) und Viktor Gurski (rechts) bedanken sich mit der Mannschaft bei ihren beiden Sponsoren Poseidon und TAB.

In mir muss brennen, was ich in anderen entzünden will.
Augustinus

DEVK
„Torben, DEN brauchst Du!“
Berufsunfähigkeit
Jung mit niedrigen Prämien starten, im Schadenfall in den besten Händen sein!
DEVK Geschäftsstelle
Torben Schmidt
Hohe Leuchte 12, 27283 Verden
Tel. 04231/4235
www.torben-schmidt.devk.de

Der JFV Aller-Weser bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren. Denn ohne diese ist eine gute Jugendarbeit kaum möglich.
Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen entspannten Übergang in das neue Jahr.

POSEIDON

Große Straße 3 · 27283 Verden
Telefon 04231/9527055
Genießen Sie die Feiertage mit unserer Weihnachtsmenuekarte in gemütlicher Atmosphäre!
Um rechtzeitige Tischreservierung wird gebeten.
Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen in unserem zweiten Jahr in Verden und wünschen allen schöne Weihnachten und alles Gute für 2024.
Öffnungszeiten:
Samstag/Sonntag 11.30 Uhr – 14.30 Uhr
Mittwoch bis Montag 17.00 Uhr – 22.30 Uhr
Dienstag Ruhetag
Wir bieten auch Außerhaus-Verkauf
Bestellung bis 21 Uhr

Der Tennisclub Dörverden beendet die Saison

DÖRVERDEN. Der Tennisclub Dörverden e.V. beendete mit dem letzten Arbeitsdienst in diesem Jahre die Saison 2023. Nach knapp zwei Stunden waren die Plätze gereinigt und abgedeckt. Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück wurden die vergangene Saison sowie einzelne Zukunftsprojekte besprochen, die nächstes Jahr anliegen. Nachdem dieses Jahr zehn neue Mitglieder eingetreten sind, hofft der Verein auf weitere Neueintritte nächstes Jahr. Die Kooperation mit Westen ist erfolgreich angelaufen und soll 2024 noch intensiviert werden. Die Mitglieder bedanken sich bei allen Unterstützern, die in diesem Jahr den Verein unterstützt haben. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.tennisclub-doerverden.de. *(L.H.)*

Von links: Martin Willoweit, Britta Rodenburg, Meike Radzeweit, Herbert Pagels, Christine Ellerbusch, Sabine Wübber, Erwin Wiege, Vorsitzender Albert Kinat, Manfred Fredrich, Tim Austermann, Sandra Austermann und Lars Hermann.

Erfolgreiches Soft-Opening bei FIFA Fitness Fabrik

Bereits fast 100 Mitglieder nach der Neueröffnung

Viele Besucher kamen zur Eröffnung – mit neuen Betreibern und renovierten Räumen startet die FIFA Fitness-Fabrik neu durch …

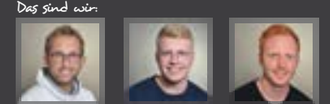
DÖRVERDEN. Ein sonniger Tag, lebendige Atmosphäre und über 100 gespannte Besucher – die Eröffnung der FIFA Fitness Fabrik versprach einen inspirierenden Start in eine neue Ära der Dörverdener Fitness-Fabrik. Das Soft-Opening bot nicht nur die Möglichkeit, die neuen Geräte zu testen, sondern auch, die frisch renovierten Räumlichkeiten zu erkunden.
Von der modernen Beschallung bis zu den beleuchteten Trainingsbereichen – die FIFA Fitness Fabrik strahlte nicht nur Energie aus, sondern auch eine tolle Aura des Neubeginns. Während die Gäste die verschiedenen Trainingsmöglichkeiten ausprobierten, wurden zahlreiche interessante Gespräche geführt.
Klaas, Julian und Jörg als neue Betreiber der FIFA Fitness-Fabrik nahmen sich Zeit, auf die Bedürfnisse der Besucher einzugehen. Vielversprechende Rückmeldungen deuteten darauf hin, dass das Fitnessstudio nicht nur auf dem richtigen Weg ist, sondern auch, dass die Bedürfnisse der Mitglieder im Fokus stehen. Die erste Erfolgsmeldung ließ nicht lange auf sich warten. Bereits in den ersten vier Wochen nach der Eröffnung konnten stolze 90 neue Mitglieder/innen gewonnen werden. Das zeigt nicht nur die hohe Akzeptanz des Angebots, sondern auch die Begeisterung der Menschen für einen gesunden Lebensstil.
Was die Zukunft angeht, wurde deutlich, dass die FIFA Fitness Fabrik mehr als ein gewöhnliches Fitnessstudio sein möchte. Die Gäste äußerten den Wunsch nach einem festen Trainer und zusätzlichen Kursangeboten. Hier versprachen die Betreiber, aktiv daran zu arbeiten und diese Ideen umzusetzen.
Ein besonderer Aufruf ging an freiberufliche Trainer/innen und Gesundheitsanbieter. Die FIFA Fitness Fabrik öffnet ihre Türen auch für engagierte Fachleute, die ihre Angebote über das Mitgliederportal präsentieren möchten. Ebenso stehen im Obergeschoss Räumlichkeiten zur Verfügung, die für gesundheitsfördernde Dienstleistungen (Massagen, Krankengymnastik, etc.) genutzt werden können.
Die Zukunft der Fitness sieht vielversprechend aus – und die FIFA Fitness Fabrik ist definitiv auf dem richtigen Weg!
#FitnessReportage #FIFAFitness Erfolg #GemeinsamStark

Wir wünschen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Der Blech Specht
Ausbeul- und Lackierarbeiten
Malte Wigger
Nikolaus-Kopernikus-Straße 3 · 27283 Verden
Telefon 04231/9378533 · Fax 04231/9378544
info@blechspecht.de · Mo.-Do. 8-17 Uhr · Fr. 8-16 Uhr

Physiotherapie Dörverden
Lymphdrainage
Physiotherapie
Fußreflexzonenmassage
Klassische Massage
Daniela Martsch
Berliner Straße 1 • 27313 Dörverden
Telefon: 04234/9425770 • info@physio-doerverden.de

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU
Einzel- und Kleingruppenstunden – jetzt auch für Jugendliche und Erwachsene – nach akademischen Grundlagen
Reitschule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Dorfstraße 1
27313 Dörverden (Diensthop)
reitschule@pferde-uhlenborg.de
Telefon 04254-6759323
Pferde auf Uhlenborg
Ganzheitliches Lernen

Malerfachbetrieb
Waldemar Seibert
Malermeister
Auf dem Loh 1 · 27313 Dörverden
Tel. 04234/934901 · Mobil: 0176/26839630
E-Mail: malermeister-w.seibert@online.de
• Fassadenarbeiten
• Wärmedämm-Verbundsystem
• Klassische Malerarbeiten
• Fußbodenverlegearbeiten
• Individuelle Wandgestaltung
• Sonnenschutzsystem
frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr.

Unsere Öffnungszeiten
Mo.-So. 6-22 h
FIFA FITNESS-FABRIK
Das sind wir:

Jörg Müller
Julian Krause
Klaas Krause

Jetzt Mitglied werden!
SCAN ME

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Tischler meister
JÜRGEN FLASCHE

Alte Reihe 32 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34-94 24 40 · Fax 0 42 34-94 24 41
E-Mail: info@tischlerei-flasche.de

Fenster und Türen in Holz und Kunststoff
Massivholztreppen
Möbel und Einbaumöbel
Laminat, Parkett, Dielenboden
Innenausbau
Insektenschutzgitter / Rollladen
Reparaturen

www.tischlerei-flasche.de

CST alles rund um den PC
Computer-Service Tippenhauer

- Verkauf
- Reparatur
- Aufrüstung
- Installation
- Ersatzteile
- Netzwerk
- DSL

Dörverdener Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax.:0 42 39 / 94 32 44
Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de

Vor-Ort-Service
IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Westener Qualitätsrindfleisch

WESTEN. Wir bedanken uns bei den Geschäftspartnern sowie allen Kunden für die Treue im Jahr 2023, wünschen frohe Festtage und alles Gute für 2024. Im neuen Jahr freuen wir uns, in gewohnter Weise wieder für Sie da zu sein. Unsere Verkaufstage werden wir im Blauen Blatt bekannt geben.

Heike Weidlich, Jon Tiegs und das Team von der Regiofarm in Westen

Maß- und Änderungs-Atelier
Susanne Ahrens
Bahnhofstraße 12 · 27336 Rethem
Telefon 0174/1876189
schneiderei-ahrens@t-online.de

Änderungen von
- Abendkleider
- Brautmoden
- Anzüge
- Hosen kürzen
- Jacken
- Gardinen u.s.w.

Annahme von Wäscherei und Reinigung!

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
oder Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wir wünschen allen Kunden und Bekannten eine schöne Adventszeit und ein gelungenes Fest!

Erste Herren-Mannschaft des TSV Jahn Westen …

… ca. 1960. Hinten von links: Erich Hackspiel (Betreuer), Erwin Flegel, Willi Winsemann, August Gliem (?), Heinz Bräuer, Günter Lietz, Willi Precht, Ernst Nitschke. Vorne von links: Alfred Detz, Herbert Winsemann, Heinrich Klasen, Horst Hackspiel, Ulrich Winhold.
(Bildsammlung: Hackspiel)

De Hochtiedböxen

Säben Johr lang würn Trina un Jan all verlobt un nu wulln se beide freen. Annerthalf Johr güng dat nu all mit de Vörereitung, denn dat deit man jo nu blos eenmal in Läben. Trina har sick all bi'n Snieder extra een neijet Kleed för dat Standesamt moken laten. Jan har noch ne goe Böxen un ne graue Jacken von Opas achzigsten Burtsdag. Opa leeg jo nu all tein Johr upp Kösters Kamp. Trina secht to Jan: „Treck des Böxen man güst noch mol an, ob se di goot sitt." Ans Jan de Böx anhar, güng he mal äben in den Knee, un dor wür't all passiert. Ratsch säh dat, inne midde bit an'n Mors uppräten.

Trina wür upmol ganz blass un säh: „Un nu?" „Ick heff jo noch de Böxen, de ick jümmer bien Skatobend anteh." Trina bölkt: „Du hesst jo woll 'n Vogel, teh so glieks de Böxen ut un aff dormit na denn Snieder."

Hans seine Sniederee wür an Enne von de Eckstroot un he har jümme väl to doon. Ans Jan mit seine Böxen ankummt, seet he mit sien Geselln upp denn groten Neidisch un wür an' fleitschen. „Goen Morn", segt Max, de Gesell, ans Jan inne Döör steiht. „Von wägen ‚goen Morn', dat is een Schiet-Morn!", pultert Jan los, „kiek di man mol mien Böxen an." Hans möss lut lachen un secht: „Lech dien Böx man öber den Stohl. De kannste Mondag wedder affholn un bring dree Mark mit. Het Trina di in Mors pett ohr wo künn dat angohn?", wull Max wäten. „Dat geiht di gornix an," blafft Jan torüch, „morn fröh will ick mit Trina ton Standesamt un dor bruk ick de Böx."

„Wi mööt all denn Sönnabend bit zabends neihen, dat schafft wi nich", secht de Sniedermeister, „du hesst jo noch diene Skatobendböxen. Teh de man an." „Ick glöv, wi beiden kriegt noch bannig Arger," meent Jan un geiht nahus. Ans he nu ohne sein Böx nahus köm, wör Trina richtig brassig. „Ich föhr so bumms ton Snieder, denn well ick wat vonwägen bit Mondag." Ans Trina so richtig inne Pedahln pett, sleit ehr ok noch de Käärn von ähr Rad aff. „Soon Schiet ok noch!" schimmt se un lecht se wedder upp. „So Hansi," bölkt se, „ick bliev hier solange sitten, bit du de Böx neiht hesst. Un wi hebbt jo wedder vörgistern slacht. Dat mit denn Knipp un denn Buckspeck, wo de annern Johr, dat well ick mi noch öberlägen."

De Snieder sprüng upp un secht: „Goh man in de Köken na Lisa un wasch die de Smäär vonne Hänne." Ans Trina inne Köken güng, rööp he noch achterann: „Lisa aber den goen Kaffee vonne Swatten Bohn un inne halben Stünne is Jan seine Böxen fertig."

„Süßte," secht Trina to Lisa, „dat hebb ick doch wüsst, dat Hansi girn Knipp un Buckspeck mach." Ans Trina mit de Böx nahus köm, secht Jan: „Na hesst denn Kruskopp wedder schöne Ogen mokt? Süß kann dat jo woll nich wäsen." „Wess vörsichtig, wenne de antreckst, he het di achtern een Kiel rinn neiht. Nu well se woll bit to de Sülberhochtied holn. Mondag bringst denn Snieder een lütjen Kump Knipp un' bäten Bukspeck hen. Un sech emm, de dree Mark kann he sick in sein Schoßteen schrieben."

Rudi Höltke

Backtage

WESTEN. Am zweiten und dritten Advent sind die weiteren Backtage im Dezember auf dem Jaeger-Hoff, Zum Sportplatz 5 in Westen. Ab 10.00 Uhr gibt es bei Selbstbedienung – in kleinen Mengen auch zum Mitnehmen – Hefekuchen aus dem elektrischen Steinbackofen. Auf dem weihnachtlich geschmückten Hof laden die geheizten Holzhütten und der warme Ole Stall zum Erzählcafe ein. Vor der Januarpause freuen sich Hermann und Ulrike Kraul auf die Besucher.

Ich denke lieber anders, was ich habe, als an das, was mir fehlt.
Marc Aurel

TORSTEN WEIDLICH
Agrar & Kommunale Dienstleistungen
Eichenstr. 11 · 27313 Dörverden/Westen · Telefon 04239 -16 00
Fax 943566 · Mobil 0172/4584557 · info@lo-weidlich.de

Fröhliche Weihnachten
wünscht
Familie
Weidlich

55 Hülsener „Zirkuskinder" turnten mit

Sabine und Liv Alpert haben mit Unterstützung von Heike Bahrs und Maja Roth einen tollen Nachmittag für die Kids zaubern können.

HÜLSEN. Seit 2017 feiern die Deutsche Turnerjugend (DTJ) und der Deutsche Turner-Bund (DTB) am zweiten Novemberwochenende den Tag des Kinderturnens. Jedes Jahr beteiligen sich deutschlandweit hunderte Vereine an der Aktion. Der SV Vorwärts Hülsen hat zum ersten Mal bei dieser Aktion zum diesjährigen Thema Zirkus mitgemacht. Die Vereine habe dann die Möglichkeit, nach der Anmeldung an den vorgegebenen Tagen, das Gleiche zu turnen und dabei kleine Aufgaben, an den verschiedenen Geräten, zu erfüllen. Wenn alles geschafft ist, bekommen die Kinder eine „Zirkuskind"-Urkunde und ein „Zirkuskind"-Bügelbild für das T-Shirt. Wir haben an diesem Tag insgesamt 55 „Zirkuskinder" eine Urkunde überreichen können.

„Lass die Sau raus …!"

HÜLSEN. Die Theatergruppe des Ernteclubs Hülsen freut sich, wieder viele Theaterbegeisterte in den Lindenhof in Hoya einzuladen. Und eines ist sicher, es wird saukomisch. Präsentieren wird die Theatergruppe das Stück „Lass die Sau raus! Oder Jetzt sind wir tierisch vegetarisch" von Andreas Wening. Karin Heppner und ihren Busenfreundinnen Lotte und Selma reicht es! Immer neue Schreckensmeldungen über Skandalfunde in Lebensmitteln lassen sie aktiv werden. Sie rufen mit Flugblättern zum Boykott der Fleisch- und Wursttheken auf. Dieses stößt allerdings bei Ehemann Norbert Heppner und dem Sohn Mirco Heppner, auf nicht allzu große Begeisterung. Um des lieben Friedens willen, lässt sich Karin darauf ein, dass sie sich eine eigene Sau, namens „Anita" ins Haus holen, so weiß man wenigstens was man auf dem Teller hat. Davon dürfen natürlich ihre Busenfreundinnen Lotte und Selma nichts erfahren. Als diese allerdings einen Streit zwischen den Heppners mitbekommen, sind sie fest in dem Glauben „Anita" wäre Norberts Geliebte. Zu allem Übel taucht dann noch ein Zombie-Hase auf, der Metzger Hannes wird für einen Auftragskiller gehalten, und als die Psychologin Amaryl als „Anita" abgestempelt wird, und somit Norberts Geliebte, ist das Chaos perfekt.

Die Karten für die jeweilige Aufführung, können ab sofort bei Heike Bahrs (Tel.: 04239 1585), bei Helgas Frisördiele (Tel.: 04239 1330) und beim Lindenhof Hoya (Tel.: 04251 7000) erworben werden. Die Theatergruppe des Ernteclubs Hülsen freut sich schon jetzt auf ein tolles Publikum.

Konzert in Westen

WESTEN. Am Dienstag, den 12. Dezember 2023, um 18 Uhr, präsentiert die Stiftung „Etwas tun für St. Annen" mit den „Maxim Kowalew Don Kosaken" hochkarätige, internationale Gäste in der St. Annen-Kirche in Westen. Der Chor wurde von dem in Danzig geborenen Diplomsänger Maxim Kowalew gegründet – sein Vater war russischer Abstammung und Pianist sowie Klavierlehrer, seine deutsche Mutter Gesangslehrerin. Er selbst begann bereits im frühen Alter von sechs Jahren an einer staatlichen Musikschule, Geigenunterricht zu nehmen. Seine Eltern weckten sein Interesse sowohl an der russischen als auch der westlichen Musik-Welt.

Der Chor wird ukrainisch-orthodoxe Kirchengesänge, ukrainische und deutsche Weihnachtslieder sowie einige ukrainische Volksweisen und Balladen zu Gehör bringen und dadurch auch seine Solidarität mit dem ukrainischen Volk ausdrücken. Die Maxim Kowalew Don Kosaken lassen das musikalische Erbe der Kosaken in Westeuropa und Skandinavien auf technisch brillantem Niveau wieder aufleben. Ein Chor für alle Generationen, der auch Wunschtitel wie „Ave Maria", „Suliko", „Marusja" und "Ich bete an die Macht der Liebe" im Repertoire haben wird.

Eintrittskarten eignen sich als Nikolaus-/Adventsgeschenk und sind an verschiedenen, örtlichen Vorverkaufsstellen (u.a. bei Rosenbrock in Westen, Vornkahl in Dörverden, Mode & Wäsche Wulff in Rethem) bzw. online unter www.reservix.de zum Preis von 25 Euro im VVK erhältlich.

Der Einlass beginnt ab 17 Uhr – die Stiftung bietet Getränke an und freut sich auf ein festliches Konzert für die Völkerverständigung und hofft, mit diesem Angebot viele Interessierte erreichen zu können.

Weihnachtsreiten

HÜLSEN. Der Reitverein Hülsen-Aller lädt am Samstag, den 16. Dezember 2023 wieder herzlich ein zu seinem diesjährigen Weihnachtsreiten in der Reithalle in Hülsen im Schützenweg 40. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher ein bunter Nachmittag mit einem Showprogramm für jung und alt sowie natürlich reichlich Verpflegung mit Glühwein, Kakao, selbstgebackenen Kuchen, Pommes und Bratwurst. Der Verkauf von Leckereien startet um 12 Uhr, die Show beginnt um 13 Uhr. Auch der Weihnachtsmann hat sein Erscheinen bereits angekündigt. Das Vereins-Team freut sich auf viele Besucher.

Grete Wenzel

geb. Pape als junge Frau

Hecki®

Einzigartiges, patentiertes Röstverfahren mit überhitztem Dampf. Für ein besonderes Aroma.
CO_2 neutrales Röstverfahren
Die Rösterei aus dem Aller-Leine-Tal in der Aller-Weser-Region.
Hecki GmbH & Co. KG · Kaffeerösterei · Hespenweg 20 · 27313 Dörverden-Hülsen
Tel. 04239 8941 · Hausverkauf Mo. und Mi. 10 – 12 Uhr · Onlineshop www.hecki-kaffee.de

Bin ich eine lernende Seele, hat das Leben auch in seinen dunkelsten Stunden einen unendlichen Wert.
Immanuel Kant

Eine moderne Heizung spart Geld und schont unsere Umwelt

Seit über 30 Jahren

Ihr Fachbetrieb für:
- Heizung • Sanitär
- Wärmepumpen
- Solarenergie
- Neuanlagen
- Reparatur
- Kundendienst
- Beratung

RAINER KLINKER SANITÄR HEIZUNG
Rainer Klinker GmbH
Hespenweg 24
Dörverden-Hülsen
Telefon 0 42 39 / 12 01 · Fax 94 30 13 · E-Mail: rainer@klinker-haustechnik.de
IDEEN und TECHNIK für HEIZUNG und BAD
www.klinker-haustechnik.de

Unseren Kunden, allen Freunden und Bekannten sowie unseren Geschäftspartnern wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

'Ein Recht auf Würde'
NÖSEL Bestattungen

Wenn Menschen Menschen brauchen …
27324 Hämelhausen • Dorfstraße 68 • Telefon 04254 - 93120

Gewinnwochen in Rethem

RETHEM. Die Kunden können in zahlreichen Geschäften in Rethem auch in diesem Jahr wieder Marken sammeln und bis zum 24. Dezember 2023 am Weihnachtsgewinnspiel der Rethemer Werbegemeinschaft teilnehmen.
Die Marken werden für einen Einkaufswert von 5 Euro ausgegeben. Auf eine Sammelkarte passen 10 Marken. Die vollständigen Karten können in den Geschäften der Werbegemeinschaft abgegeben werden.
Die Teilnehmenden haben eine doppelte Gewinnchance, einmal bei den Zwischenziehungen und bei der Hauptziehung. Es locken zahlreiche Warengutscheine. Der erste Preis ist ein Warengutscheinpaket über 1.000 Euro, weitere Gutscheinpakete über 500, 250, 100 und 50 Euro warten auf die Gewinner. Der 11. bis 50. Preis ist je ein Rethemer Taler. Bei den Zwischenziehungen werden attraktive Sachpreise verlost.
Hier erhalten Sie die Klebemarken für das beliebte Rethemer Gewinnspiel: Schuhhaus Cordes, Big Bull Grill-Imbiss, Elektro Feldmann, HOL'AB Getränkemarkt, Bäckerei Ledig, Raumausstattung Leverenz, Rethemer Blumendeel Müller, Bäckerei Pohlmann, Sanitär Reinecke, Optik Wolff, Wulff-Mode – Wäsche und Handarbeiten.

Konfirmanden der Geburtsjahrgänge 1925/26 in Rethem

Die Aufname entstand vor dem Seitenausgang der Kirche. Vordere Reihe von links: unbekannt, Berta Helberg, Mariechen Cordes, Hilda Werning, Emma Küker, Käte Schneider, unbekannt, Marga Walkling, Anita Dröscher, Margarethe Blome, Elsbeth Freese. Mittlere Reihe: Pastor Mensching, Lisa Prull, Lenchen Rohlfs, Elisabeht Hogrefe, Marianne Griesbach, Mariechen Twietmeyer, Annemarie Rothermund, unbekannt, unbekannt, unbekannt, Hilda Hogrefe, Elisabeth Hogrefe. Untere Reihe: Heinrich Helberg, Fritz Runoldt, Erich Helberg, Hermann Leube, Hans Blome, Wilfried Suhr, Erich Bauer.
(Bildsammlung August Jahns)

ALTHAUSRECYCLING
Prenzel GmbH
Abbruch · Rückbau · Erdarbeiten · Containerdienst
Ihr Abbruchpartner in der Region
Hendrik Prenzel
Zum Galgenberg 13 · 27336 Rethem/Aller
Telefon 05165-887499-9
info@althausrecycling.de · www.althausrecycling.de
Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses unverbindliches Angebot!

Weihnachtsmarkt

RETHEM. Am Samstag, den 16. Dezember, findet im und am Burghof der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Die Rethemer Werbegemeinschaft als Veranstalter hat ein buntes Programm zusammengestellt. Im Keller des Burghofs werden Kunsthandwerk und Hobbyarbeiten angeboten. Auch Kulinarisch wird es köstlich. Auf dem Burghofgelände laden die Budenstadt und die Stände zum gemütlichen Bummeln und Verweilen ein. Der Weihnachtsmann hat sein Kommen angekündigt und wird die Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Wir wünschen ein leuchtendes Weihnachtsfest
Elektro-FELDMANN
Ihr Meisterbetrieb
Elektroinstallation
Kälte- und Klimatechnik
TV-Video-Audio-Sat
Photovoltaik
Computertechnik
Netzwerke
Telefonanlagen
100 1919 – 2019
Lange Straße 30a
27336 Rethem (Aller)
info@elektro-feldmann.de
05165 91070
Fax 05165 91072
www.elektro-feldmann.de

HOL'AB! Getränkemarkt unter neuer Leitung

RETHEM. Ingo Lauchstädt eröffnete am 11. November 2006 den HOL'AB! Getränkemarkt in Rethem. Gemeinsam mit seiner Frau hat er den Getränkemarkt erfolgreich geführt. Nun, am 15. November verabschiedete sich das Ehepaar aus der ersten Reihe und wird in Zukunft in der zweiten Reihe für den Getränkemarkt in Rethem tätig sein. Die langjährige Mitarbeiterin, Ann-Kathrin Lingk, ist nun die neue Franchisepartnerin der HOL'AB! -Gruppe. Der Getränkemarkt wird von ihr in dem bisherigen Stil weitergeführt. Für den Veranstaltungsservice ist weiterhin Ingo Lauchstädt verantwortlich und wird die Kunden in gewohnter Weise beliefern.

Das Ehepaar Lauchstädt und die neue Leiterin des HOL'AB Marktes, Ann-Kathrin Lingk (Mitte), in Rethem.

Als Aushilfe begann Frau Lingk vor über 10 Jahren in diesem Markt. Sie machte eine Ausbildung zur Kauffrau, diverse Weiterbildungen schlossen sich an. Dadurch erarbeitete sie sich in der Praxis viel Erfahrung in den Bereichen Beratung, Verkauf und Mitarbeiterführung. Insbesondere freut sie sich darauf, interessierte und engagierte Jugendliche in ihrer Ausbildung zu begleiten.
Das Ehepaar Lauchstädt bedankt sich bei allen Kunden für die langjährige Treue verbunden mit dem Wunsch, dieses auch auf Frau Lingk zu übertragen.

Ab dem 15. November unter der Leitung von Frau Ann-Kathrin Lingk e.K.

Selbstständiger Franchisepartner
Ingo Lauchstädt e. K.
Stöckener Str. 14, 27336 Rethem
Tel. 0 51 65 - 29 00 40
Mobil 01 60 - 60 38 332

Historische Baustoffe Prenzel
Ihr Baustoffhandel in der Lüneburger Heide
ANTIKES FÜR'S DACH
ANTIKE MAUERSTEINE
ANTIKES EICHENHOLZ
HANDGEMACHTE FLIESEN
ALTEICHENTISCHE
LIEFERSERVICE
Zum Galgenberg 13 · 27336 Rethem · Tel. (0)5165 8874990
E-Mail: info@historische-baustoffe-prenzel.de
www.historische-baustoffe-prenzel.de

Gewinnwochen in Rethem
RETHEM. Die Kunden können in zahlreichen Geschäften in Rethem auch in diesem Jahr wieder Marken sammeln und bis zum 24. Dezember 2023 am Weihnachtsgewinnspiel der Rethemer Werbegemeinschaft teilnehmen.
Die Marken werden für einen Einkaufswert von 5 Euro ausgegeben. Auf eine Sammelkarte passen 10 Marken. Die vollständigen Karten können in den Geschäften der Werbegemeinschaft abgegeben werden.
Die Teilnehmenden haben eine doppelte Gewinnchance, einmal bei den Zwischenziehungen und bei der Hauptziehung. Es locken zahlreiche Warengutscheine. Der erste Preis ist ein Warengutscheinpaket über 1.000 Euro, weitere Gutscheinpakete über 500, 250, 100 und 50 Euro warten auf die Gewinner. Der 11. bis 50. Preis ist je ein Rethemer Taler. Bei den Zwischenziehungen werden attraktive Sachpreise verlost.
Hier erhalten Sie die Klebemarken für das beliebte Rethemer Gewinnspiel: Schuhhaus Cordes, Big Bull Grill-Imbiss, Elektro Feldmann, HOL'AB Getränkemarkt, Bäckerei Ledig, Raumausstattung Leverenz, Rethemer Blumendeel Müller, Bäckerei Pohlmann, Sanitär Reinecke, Optik Wolff, Wulff-Mode – Wäsche und Handarbeiten.
Konfirmanden der Geburtsjahrgänge 1925/26 in Rethem

Die Aufname entstand vor dem Seitenausgang der Kirche. Vordere Reihe von links: unbekannt, Berta Helberg, Mariechen Cordes, Hilda Werning, Emma Küker, Käte Schneider, unbekannt, Marga Walkling, Anita Dröscher, Margarethe Blome, Elsbeth Freese. Mittlere Reihe: Pastor Mensching, Lisa Prull, Lenchen Rohlfs, Elisabeht Hogrefe, Marianne Griesbach, Mariechen Twietmeyer, Annemarie Rothermund, unbekannt, unbekannt, unbekannt, Hilda Hogrefe, Elisabeth Hogrefe. Untere Reihe: Heinrich Helberg, Fritz Runoldt, Erich Helberg, Hermann Leube, Hans Blome, Wilfried Suhr, Erich Bauer.
(Bildsammlung August Jahns)
ALTHAUSRECYCLING Prenzel GmbH Abbruch · Rückbau · Erdarbeiten · Containerdienst Ihr Abbruchpartner in der Region Hendrik Prenzel Zum Galgenberg 13 · 27336 Rethem/Aller Telefon 05165-887499-9 info@althausrecycling.de · www.althausrecycling.de Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses unverbindliches Angebot!
Weihnachtsmarkt
RETHEM. Am Samstag, den 16. Dezember, findet im und am Burghof der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Die Rethemer Werbegemeinschaft als Veranstalter hat ein buntes Programm zusammengestellt. Im Keller des Burghofs werden Kunsthandwerk und Hobbyarbeiten angeboten. Auch Kulinarisch wird es köstlich. Auf dem Burghofgelände laden die Budenstadt und die Stände zum gemütlichen Bummeln und Verweilen ein. Der Weihnachtsmann hat sein Kommen angekündigt und wird die Kinderaugen zum Leuchten bringen.
Wir wünschen ein leuchtendes Weihnachtsfest Elektro-FELDMANN Ihr Meisterbetrieb Elektroinstallation Kälte- und Klimatechnik TV-Video-Audio-Sat Photovoltaik Computertechnik Netzwerke Telefonanlagen 100 1919 – 2019 Lange Straße 30a 27336 Rethem (Aller) info@elektro-feldmann.de 05165 91070 Fax 05165 91072 www.elektro-feldmann.de
HOL'AB! Getränkemarkt unter neuer Leitung
RETHEM. Ingo Lauchstädt eröffnete am 11. November 2006 den HOL'AB! Getränkemarkt in Rethem. Gemeinsam mit seiner Frau hat er den Getränkemarkt erfolgreich geführt. Nun, am 15. November verabschiedete sich das Ehepaar aus der ersten Reihe und wird in Zukunft in der zweiten Reihe für den Getränkemarkt in Rethem tätig sein. Die langjährige Mitarbeiterin, Ann-Kathrin Lingk, ist nun die neue Franchisepartnerin der HOL'AB! -Gruppe. Der Getränkemarkt wird von ihr in dem bisherigen Stil weitergeführt. Für den Veranstaltungsservice ist weiterhin Ingo Lauchstädt verantwortlich und wird die Kunden in gewohnter Weise beliefern.

Das Ehepaar Lauchstädt und die neue Leiterin des HOL'AB Marktes, Ann-Kathrin Lingk (Mitte), in Rethem.
Als Aushilfe begann Frau Lingk vor über 10 Jahren in diesem Markt. Sie machte eine Ausbildung zur Kauffrau, diverse Weiterbildungen schlossen sich an. Dadurch erarbeitete sie sich in der Praxis viel Erfahrung in den Bereichen Beratung, Verkauf und Mitarbeiterführung. Insbesondere freut sie sich darauf, interessierte und engagierte Jugendliche in ihrer Ausbildung zu begleiten.
Das Ehepaar Lauchstädt bedankt sich bei allen Kunden für die langjährige Treue verbunden mit dem Wunsch, dieses auch auf Frau Lingk zu übertragen.
Ab dem 15. November unter der Leitung von Frau Ann-Kathrin Lingk e.K.
Selbstständiger Franchisepartner Ingo Lauchstädt e. K. Stöckener Str. 14, 27336 Rethem Tel. 0 51 65 - 29 00 40 Mobil 01 60 - 60 38 332
Historische Baustoffe Prenzel Ihr Baustoffhandel in der Lüneburger Heide ANTIKES FÜR'S DACH ANTIKE MAUERSTEINE ANTIKES EICHENHOLZ HANDGEMACHTE FLIESEN ALTEICHENTISCHE LIEFERSERVICE Zum Galgenberg 13 · 27336 Rethem · Tel. (0)5165 8874990 E-Mail: info@historische-baustoffe-prenzel.de www.historische-baustoffe-prenzel.de
19

seit 1996
SCHRÖDER
Zaun | Metall | Stahl
Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Bekannten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!
Nienburger Str. 52 - 27283 Verden
Telefon: 04231/ 67 18 47
www.zaunbau-verden.de

Feuerbrünste in Stedebergen

Feuerbrünste vernichteten zweimal die Wohnhäuser auf Hof Nr. 1 „Groten Burdorffs“ in Stedebergen. Nach Aufzeichnungen des Amts Westen-Thedinghausen Acta Resiminalia-Polizey-Sachen. Brandschäden in der Bauernschaft Stedebergen. Brandschaden im Orte Stedebergen im Amte Westen-Thedinghausen, besonders die im Hause Hinrich Clasens entstandene Feuerbrunst (Auszüge aus dem Original-Polizeibericht.) Übersetzung aus der damaligen Sütterlin-Schreibschrift durch Ulrich Hackmack. Veröffentlicht mit Genehmigung vom Nds. Landesarchiv Stade. Rep. 74 Nr. 586 (Werner Rengstorf).

Befragung in Gegenwart des Amtsgeschworenen Koopmann und des Amtsschreibers Meyer – Datum 19. November 1773.

Als des Hausherrns Hinrich Clasens zu Stedebergen Wohnhauß und Nebengebäude gestern Abend durch eine plötzlich darin entstandene Feuers-Brunst eingeäschert wurde, so habe ich mich, nach erhaltenem Amtsauftrag, den Hausherrn verfüget und nachfolgende vernommen, die sagten auf Befragen

1.) Hinrich Clasen: Das Feuer sey gestern Abend etwa gegen 9 Uhr angegangen und zwar in dem Kuh-Stalle und dem Pferd-Stalle, habe in kurzer Zeit das ganze Hauß und auch den daneben gestandenen Speicher ergriffen, dass alle Rettung vergeblich gewesen. Er habe also auch darin selber das Seinige verloren und nichts übrig behalten als die Kleidungsstücke die er und die Seinigen am Leibe getragen, nebst seinen 4 Pferden und zwei Füllen, die er auch zu retten Gelegenheit gefunden. Auch habe er noch 4 milchende Kühe behalten, die auf der Weide gewesen.

Den eigentlichen Verlust sey er bei seiner jetzigen Consternation (Bestürzung) nicht vermögend, zuverlässig anzugeben, doch habe er allein 700 Pfund Bohnen, Gersten Weitzen und Hafer verloren, ferner 4 alte Kälber und ein ansehnliches an Betten Leinen, Hausgeräte und Lebens-Mitteln. Das Wohnhauß sei, wie er meine, zu 300 große Schilling wert, der Speicher aber nicht. Woher das Feuer entstand, sey er nicht vermögend anzugeben, könne jedoch so viel versichern, dass von seiner Seite keine Verwahrlosung dabey vorgegangen. Es sey angegangen, als er sich eben mit den Seinigen zu Tisch setzen wollen, sein Sohn, Johann, sey vom Herrendienst zu Hause gekommen, habe den Pferden was zu freßen gegeben und sey danach in die Stube gekommen etwa ¼ Stunde nachher habe sich die Flamme im Kuh-Stalle gezeiget und zwar an der Wand, worin ein Loch befindlich gewesen, welches nach dem Hofe hinaus gegangen, da nun der Weg an dieser Wand heraus gehe, so sey die Möglichkeit zwar vorhanden, dass das Feuer angeleget worden, er könne jedoch keine verdächtigen Umstände davon angeben, weil er allemal mit jedermann in Friede gelebet habe. Übrigens rauche sein Sohn keinen Tobak, mithin könne auch daher das Unglück nicht entstanden seyn.

Trat ab.

2.) Johann Buhrdorffs, 77 Jahre alt, Leibzüchter auf dem Clasenschen Stalle: Er sey gestern Abend in der Dämmerung zu Hause gekommen, da noch alles in guten Stand gewesen, einige Zeit nachher sei auch der Sohn vom Herrendienst zu Hause gekommen, habe die Pferde in den Stall gebracht und sey in die Stube gegangen um was zu essen, als sie nun hierzu im Begriff gewesen, sey das Feuer im Kuh-Stalle angegangen, könne nicht sagen, woher es entstanden, habe auch keinen Verdacht dass es von fremden Leuten angeleget worden.

Trat ab.

3.) Hinrich Clasens Ehefrau: Als ihr Sohn vom Herrendienst zu Hause gekommen und die Pferde in den Stall gebracht, hätten sie sich sämtlich zu Tisch gesetzt, und danach das Feuer im Kuh-Stalle aufgehen sehen sie könne nicht sagen wovon solches entstanden, doch sey von ihrer Seite keine Verwahrlosung dabey vorgefallen.

Fortsetzung nächste Seite

Wo heute die ehemalige Scheune von Bauer Hermann Wendte, auf dem heutigen Reitplatz der Familie Duprée steht, muss das abgebrannte Haus und das Stallgebäude von Hinrich Clasen gestanden haben. Beim Bau der Scheune von 70 Jahren, musste die zweite große Eiche weichen und es wurden noch Reste der abgebrannten Gebäude gefunden. (Foto: rf)

Kompetent für Planung und Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Dachdeckermeister
Bernd Kromarck
E-Mail: bernd.kromarck@t-online.de
Brocksfeld 1 • 27313 Dörverden • Telefon 04234 / 9 51 92 · Fax 9 51 93
Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Freunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit.
Das wünscht Ihnen das Team von
THIES HOLZBAU GmbH
ZIMMEREI DACHDECKEREI ABBÜNDTECHNIK
E-Mail: mail@thies-holzbau.de • Tel.: 04231-2851

Autoglas Verden
Schnell & Kompetent! Austausch • Reparatur • Verkauf von Autoglas!
& "Die Werkstatt"
Reparatur aller Fabrikate
Karosseriearbeiten
KFZ- An- & Verkauf
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr!
Thomas Meyer · Stifthofstraße 19 · 27283 Verden
(0 42 31) 93 94 95

A Tännschen, please!
Nordmannstannen zum Selberschlagen:
Am 16. & 23. Dezember von 10.00 – 16.00 Uhr
Karl-F. Prigge Dörverden-Borstel Tel. 0 42 39 - 9 40 20

Ihr ITK-Spezialist wünscht eine schöne Weihnachtszeit ...und einen guten Start ins Jahr 2024.
ITB solutions ... for IT-business
Technik/Vertrieb/Verwaltung
Up'm Barg 1
27313 Dörverden
E-Mail: info@itb4u.com
www.itb4u.com
call 0 42 31 - 90 122 0
▪ SERVER ▪ PC ▪ NOTEBOOK ▪ NETZWERK ▪ TELEFONANLAGE

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.
TIEFBAU LÜHNING GmbH
www.tiefbau-luehning.de
Verdener Feld 5 | 27283 Verden | Tel.: 0172 - 408 70 95 | Tiefbau-luehning@t-online.de

Die Inschrift aus dem Jahr 1774 über den Eingang des heutigen aufwendig renovierten Hauses von Mario Schröder beweist, dass der Erbauer Hinrich Clasen schon ein Jahr nach dem Großbrand in seinem Obsthof rund 300 Meter weiter südlich, einen Neubau errichtet hat. Das Anwesen hatte 1928 Michkutscher Willy Ampf, er ist im 2. Weltkrieg gefallen, von Friedrich Wendte erworben. Sein Sohn Wilfried verkaufte das Anwesen später an Heinrich Schröder. (Foto: rf)

Fortsetzung

Sie habe an dem Abend überall kein Feuer im Hause gehabt, ihr Sohn brauche auch keinen Tobak und da es noch im Schummer gewesen, habe er im Stalle keine Leuchte nöthig gehabt, welches auch überhaupt bei im nicht gewöhnlich sey in dem sie sehr vorsichtig mit dem Feuer umgingen. Das Feuer sey auf einmal angegangen aber kurtz vorher sey noch ein alter Mann namens Gesche in ihrer Stube reingegangen und ihr nichts davon gesaget aber kaum sey er wieder heraus gekommen, als sie die Flamme gesehen, füget auf Befragen hinzu, daß solcher keinen Tobak geraucht habe und hinaus gegangen sey um er sein Wasser abzuschlagen, zu welchem Bedarf er aber vorhin niemals an den Ort gegangen sey, wo das Feuer ausgekommen, in dem er dazu eine Stelle an dem Stalle gehabt habe. Übrigens sey zwar davon gesprochen, als ob sie einen Bettler im Verdacht hätten dass solcher das Feuer angeleget, sie müsse solchem aber widersprechen. Es sey zwar gestern gegen die Abend-Dämmerung ein fremder Mann gekommen, der sie um Herberge angesprochen, und dem sie geantwortet, daß sie im keine Herberge geben könne, weil ihre Manns-Leute nicht zu Hause wären. Sie habe ihn aber so wenig als auch andere wegen der Anlegung des Feuers in Verdacht. Zumal solcher, als sie ihm ein Stück Brod gegeben, gut zufrieden gewesen, weiter nichts gesagt habe und weggegangen sey. Auch ganz redlich ausgesehen habe. Wie ihr dünke, habe er einen zweiten Rock angehabt.

Trat ab.

4.) Deren Sohn, Johann Clasen, 20 Jahre alt: Er sey gestern Abend im Schummern von Herren-Dienst zu Haus gekommen. Habe die Pferde in den Stall gebracht und sey darauf in die Stube gegangen. Eine Weile nachher hätten sie sich sämtlich zu essen gesetzt, da ihm dann sofort das Feuer im Kuh-Stalle in die Augen gefallen, können nicht sagen woher solches entstanden, er sey mit keiner Leuchte in dem Pferde-Stalle gewesen und sey nicht einmal hineingegangen, sondern habe die Pferde nur hinein gehen lassen und sey in die Stube gegangen. Rauche endlich auch keinen Tobak.

Trat ab.

Der Amts Voigt Suedholt gegenwärtig, gibt dem unglücklichen Wirthe und seinen Leuten ein gutes Zeugnis so oft er bey ihm gewesen, habe er allemal gesehen, dass es im Hause rechtlich zugegangen und da der Altvater Burdorffs besonders vorsichtig mit dem Feueuer sey, so glaube er nicht, dass das Unglück durch eine Verwahrlosung entstanden. Der Amtsgeschworene Koopmann und der Stallmeister Grünhagen bezeugen ein gleiches. Der Letztere füget noch hinzu, er sein in dem Clasenschen Hause öfters aus- und eingegangen und habe gesehen, dass das Feuer allemal ausgegoßen und mit der Stülpe zugedeckt sey.

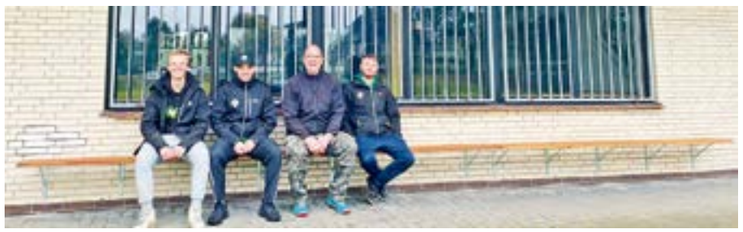
Über den zweiten Brand im Jahr 1821 berichten wir in einer späteren Ausgabe.

Weihnachten 1940

Opa Holste aus Ahnebergen mit seiner Enkeltochter Margret Haneberg unterm Weihnachtsbaum.

KONFUZIUS sagt:
Wer einen Fehler gemacht hat und ihn nicht korrigiert, begeht einen zweiten.

Neue Bänke für Besucher beim SV Wahnebergen



Von links: Finn Henrik Boyer, Pascal Althausen, Matthias Schmidt und Kevin Hikade

Damenmannschaft, Herrenmannschaft und treue Vereinsmitglieder fanden sich mal wieder unter den Eichen zusammen, um einen erfolgreichen Arbeitsdienst zu verrichten. Bei diesem Arbeitsdienst ist besonders das Anbringen der neuen Bänke am Vereinsheim hervorzuheben. Hier hatten wir mit Matthias Schmidt und Harald Bormann zwei absolute Fachkräfte in unseren Reihen, welche die Bänke mit absoluter Präzision am Mauerwerk fixierten. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlichst bei unseren Sponsoren m-tec und Thies Holzbau für die Bereitstellung der Materialien bedanken. Dank Eurer Unterstützung erstrahlen nun die schicken neuen Sitzgelegenheiten für unsere Besucher am Vereinsheim.

Isabell Böcker, SV Wahnebergen

Die schwierigste Zeit in meinem Leben ist die beste Gelegenheit, um innere Stärke zu entwickeln.
Dalai Lama

RESTPOSTEN SAISONENDE
e-bike CENTER NORD
BIS ZUM 31.12.23 BIS ZU 43% RABATT AUF AUSGEWÄHLTE MODELLE
KNALLERPREIS € 799
UVP € 1.199
Murgese City Bike
Heckmotor 250 W – 25 km/h, Batterie 468 W, 13 Ah, 36 V, Rahmen 28"
Hespenweg 36 | 27313 Dörverden
Sie finden uns gegenüber von Jeans-Wolf.

Wir übernehmen den Winterdienst!
Allen Kunden, Freunden und Bekannten eine frohe Weihnacht und viel Glück im neuen Jahr!
Christian Kimmeskamp
Gartengestaltung & Grundstückspflege
27313 Dörverden-Stedebergen · Landwehr 1
Telefon 04231/9823981 · Mobil 0172/4251740
E-Mail: info@christian-kimmeskamp.de
Homepage: www.christian-kimmelskamp.de

Verehrte Kunden,
wir haben über die Feiertage ab Samstag, den 23.12. bis einschließlich 1.1. geschlossen.
Ab 2.1.2024 sind wir wieder gerne für Ihr Auto da.
Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein erholsames Weihnachtsfest und einen unfallfreien Rutsch ins neue Jahr!
Vielen Dank für Ihre Treue.
Auto Boyer GbR
27283 Verden · Bremer Straße 121 · Telefon: 0 42 31 / 7 37 77
www.autoboyer.de · info@autoboyer.de

EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT WÜNSCHT DAS TEAM DER AGT
IHR PARTNER FÜR
Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Videoüberwachung
Elektro-Installation
Nachrichtentechnik
Aktiengesellschaft für Telekommunikation
Im Sande 6, 31623 Drakenburg
05024 / 98 10 1-0
AGT
Mit uns kommt Ihre Sicherheit
agt-gruppe.de
EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT WÜNSCHT DAS TEAM DER AGT

Weihnachtsmarkt in Verden

Tina Härtel (Foto: J. Atherton)

VERDEN. In der Innenstadt von Verden laden weihnachtliche Stände zum Bummeln, Schauen und Verweilen ein. In liebevoll geschmückten Hütten werden neben dekorativen Weihnachtsartikeln aus Glas, Ton, Stoff oder Filz auch handgefertigte Bienenwachskerzen, wärmende Lammfellartikel und Holzspielzeug angeboten. In diesem Jahr sind auch viele Vereine, und Organisationen dabei, die sich auf dem Weihnachtsmarkt in einer vom VfV e.V. gesponsorten Hütte vorstellen. Weihnachtliche Köstlichkeiten wie Glühwein, gebrannte Mandeln und Schmalzkuchen laden zum Genießen ein. Traditionell empfangen den Besucher die beliebte Weihnachtsbühne und die bekannte Vielfalt an Weihnachtsständen. In diesem Jahr führen Tina Härtel und Patrick Keaton als Moderatoren abwechselnd täglich durch das Programm. Der Adventskalender für die Kinder wird geöffnet, der inzwischen schone eine feste Tradition des Verdener Weihnachtsmarktes darstellt. Ab 17 Uhr wird täglich Livemusik geboten. Egal, ob Sie sich von der Atmosphäre des Weihnachtsmarktes verzaubern lassen möchten, auf der Suche nach dem perfekten Geschenk sind oder einfach nur gemütlich beisammen sein möchten, auf dem Weihnachtsmarkt ist für jeden etwas dabei.
Ausführliche Infos zum Programm, Anfahrt, Zeiten finden sie auf www.weihnachtsmarkt-verden.de

Weihnachtliches Verden im Winter 1958

Die Aufnahme zeigt die Ostertorstraße mit Blick in Richtung Herrlichkeit.
(Fotosammlung: A. Hoops)

Kalender „Soziale Bewegungen“ für 2024

Der Kalender „soziale-Bewegungen“ 2024 für die Region von der Brandmauer gegen Rassismus, Weserbeatz und Kita-Streik dokumentiert zum 15. Mal auf 15 Seiten inklusive kreativem Termin-Kalendarium das Engagement von Gruppen und Initiativen für soziale Gerechtigkeit, Frieden, gesunde Umwelt, Kultur und gemeinsamen Spaß.
Schwerpunkte sind Omas gegen Rechts in Achim-Verden-Nienburg, Letzte Generation, Gewerkschaftsaktionen gegen Teuerung-Armut-Tarifflucht und Frieden statt Kriegsflieger und Panzerketten.
„Mutter Courage“ bringt beim Nienburger Weserbeatz-Festival Nazis aus dem Takt, während in Drübberholz Gaukler beim Tagungshaus-Jubiläum ein „Lehmofen-Dach-Richtfest“ feiern. Bremer Friedensmusiker singen in Munster und vorm Fliegerhorst Wunstorf „Oh Lioliola“.

Das Kalendarium kennt nicht nur Konzerte, Demos und Gedenktage wie den Tag der Socke. Der kreative Kalender weiß genau Tag und Jahr wann 5000 ArmutsrentnerInnen Bremer Nobelrestaurants überfallen, wann Maststallbefreiungen stattfinden und wann der letzte Kapitalist in die Südsee abhaut.

Marianne Ohlhoff, Andrea Schlüsselburg und Charly Braun haben keine Mühen gescheut. Der Kalender kostet 14 Euro und ist u.a. zu haben bei: Buchhandlung Vielseitig und WABE in Verden, im Tagungshaus Drübberholz und in Walsrodes Heine-Buchhandlung. Anzusehen auf: antifa.sfa.overblog.com und bestellbar bei: charly_schule@yahoo. de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten schöne Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr viel Glück!

AGACKIRAN
Garten & Landschaftsbau

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Baumarbeiten
- Kanalarbeiten
- Gartenarbeiten
- Grabpflege

www.galabau-agackiran.de

Bgm.-Fiedler-Ring 34
27313 Dörverden

0152 - 532 127 45
info@galabau-agackiran.de

Volker Messenbrink GmbH
Mühlenstraße 35 · 27324 Hassel
Telefon (0 42 54) 92 100
Telefax (0 42 54) 92 101

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Ausführung von:
Erd-, Kabel-, Kanal- und Pflasterarbeiten
Wir liefern auch Kleinmengen Mutterboden, Sand und Kies

Büst du „Heimatshopper“?

Na, hebbt ji jaune Geschenke för Wiehnachen all tauhopen? Un för jeden dat Passende funnen? Oder schenkt ji jau gor nix mehr? Oder blooß Geld? Also ick schenk geern un dat maakt mi Spaaß tau öberlengen, wat de annere woll bruken oder wat em oder ehr gefallen könn. Dat mutt ok nich jümmer wat Groodes un Düüres wään, sonnern för mi tellt mehr de Qualität un de „symbolische Wert“. Schenken, dat heet jo, dat man sick süms mal vergäten schall un sick in de annern rinversetten mutt. Bi Keerls is dat oftmals een bäten sworer as bi Geschenke för Froons, dat mutt ick taugäben. Jedenfalls schall man bi'n Schenken mal nich dat utseuken, wat man süms geern har, sonnern wat de annere geern har. Anfungen hett dat mit de Schenkeree hier bi us gewiss so, dat man wat öber hatt hett, taun Bispäl tau vääle Gurken, Tomaten, Kirschen oder Bohnen in Goorn, de hest du denn as „Mitbringsel“ mitnahmen. So ne Oort Uttuusch von Saaken, de jede Minsch bruken könn. Oder du harst vääle wunnerschöne Blaumen in dienen Goorn un hest de annern eene Freide dormit maakt. Oder du könnst een Handwark besonners gaut, denn hest du de annern wat ut Holt oder sümsgeknüddte Strümpe ut Wull schenkt. In ganz oole Tie'n hebbt uuse Vörfohren de annern Stämme sogor oftmals Geschenke as „diplomatische Maßnahme“ mitbrocht, dormit de annern gaut stellt wöörn. Is dat hüüt amenn ok noch so??
De Dezember is normalerwies de ümsatzstärkste Tiet in Johr, in de Ladens. Aber dat dat mal so wiet kummt, dat man sick in de Vörwiehnachstiet blooß noch dörch dat Internet klickt un fix mal äben hier un dor wat bestellt, ahne dat „in echt“ antaukieken un antaufaten, dat har man sick freuher nich denken könnt. Na gaut, in de Corona-Tiet hebbt sick vääle wägen de ulle Süük allens na Huus vör de Döör liebern laten (ok wenn se blooß dree Hüüs wieder wahnen dään). Späältüüch, Schauh, Beukern, swoore Wienkisten – allens möss de Paketdeenst ransläpen. So möss man denn gor nich mehr vör de Döör un könn fuul up sien Sofa lingen blieben, un de ganze Tiet öber Serien oder süss wat in Fernsehen kieken. Aber düt Johr könn man doch mal wedder süms losgahn, oder? Weerd doch mal taun „Heimatshopper“: kööpt hier in, wo ji läävt. In jaune Dörper un Städte. Schnackt in de lüttjen (un oftmals noch „inhabergeführten“) Ladens mit de Verköper un vertellt jüm, wat ji seukt. De beroort jau denn sogor un laat jau de Saken anprobeiern. Denn hebbt de Paketboten ok nich so vääl tau läpen, wenn se eerst de Pakete hersläpen un naher wedder affhalen mööt, wenn dat Tüüch oder de Schauh denn doch nich passt. De armen Paketboten kaamt dor jo kuum noch gegenan un hebbt dat jümmer bannig ielig. Un slecht betahlt weerd se ok meist!
Beuker, Drahtäsel, Schauh, Handeuker, Ringe, Keern, Betttüüch, Wien, Tee, Taschens, Späale, Pötte, Schokolaad, Kunsthandwark, Ünnerböxen un anneret Tüüch (oder eenen Gautschien dorför) un vääle annere Saaken – dat allens kann man hier bi us taun Glück noch inköpen in de Ladens. Oder up Handwarksmärkte, oder in' „Weltladen“. Dat dat so blifft, dat licht an us süms. Wenn wi blooß noch egaalwech de Internet-Riesen (mit de slechten Arbeitsbedingungen) uus Geld in' Hals schuuvt, denn weerd „de Grooden“ jümmer grödder un rieker, un de lüttschen Ladens in de Stadt gifft dat denn nich mehr. Un wer well dörch eene Stadt lopen, wo dat blooß noch Späälhöllen un Versekerungen, un gor keene Geschäfte mehr gifft? Ick nich!
Also wääst neischierig, probeiert wat ut, kiekt mal in Ladens rin, in de ji vörher noch nie wöörn. Un wo ji „in echt“ wat anprobeiern küünt. Un wenn dat denn am Enn doch nich dat Richtige wään schöll, denn kann man dat na Wiehnachen sogor ümtuuschen un wat Neies utseuken! Un dat ward nich glieks wechsmäten, so as bi vääle Saken, de ji in' Internet bestellt hebbt un denn trürchschicken mööt, weil se nich passt.
Ick glööv, de Kooplüüe hier bi us freit sick önnich up jau! Denn wenn dat gaut loppt in de Ladens, denn is de „Kunde König“.

Gudrun Fischer-Santelmann
www.fischer-santelmann.de

benjes IMMOBILIEN GMBH

Immobilienvermittlung
mit Know-How & Fingerspitzengefühl
Von der Verkehrswertschätzung bis zum Kaufvertrag und der Übergabe – wir begleiten Sie und geben Sicherheit.
www.benjes-immobilien.de
Bökenbraken 11 · 27305 Bruchhausen-Vilsen
04252 93210

Heizkosten sparen!
Neue Fenster
... kann man auch in Hoya kaufen
Hohe Rechnung vermeiden · jetzt informieren!
PM
Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16 · 27318 Hoya
Telefon 0 42 51-98 33 10

Spekulationssteuer: Die Falle bei unentgeltlicher Überlassung

Obwohl das Problem beim Verkauf einer Immobilie innerhalb der Zehnjahresfrist seit vielen Jahren bekannt ist, passiert vielen Eigentümern immer wieder derselbe folgenschwere Fehler. Gemeint sind die beiden Ausnahmeregelungen in § 23 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 S. 3 EStG. Danach bleibt ein Verkauf innerhalb der Zehnjahresfrist steuerfrei bei Immobilien, „die im Zeitraum zwischen Anschaffung oder Fertigstellung und Veräußerung ausschließlich zu eigenen Wohnzwecken oder im Jahr der Veräußerung und in den beiden vorangegangenen Jahren zu eigenen Wohnzwecken genutzt wurden; […]“. Eine Nutzung zu eigenen Wohnzwecken liegt auch bei der unentgeltlichen Überlassung an ein Kind vor, für das ein Anspruch auf Kindergeld bzw. -freibetrag besteht (BMF-Schreiben vom 05.10.2000). Wichtig: Bei der unentgeltlichen Überlassung an andere -auch unterhaltsberechtigte- Angehörige gilt das nach Ansicht der Finanzverwaltung aber nicht. Dies bestätigt das Finanzgericht Düsseldorf in einem kürzlich veröffentlichten Urteil (Aktenzeichen 14 K 1525/19). In dem konkreten Fall kauften Eheleute eine Eigentumswohnung, ohne diese selbst zu nutzen. Stattdessen wurde sie der Mutter der Ehefrau sieben Jahre kostenlos überlassen und anschließend veräußert. Nach Auffassung der Richter ist der erzielte Gewinn steuerpflichtig. Die typisierende Zurechnung der Nutzung durch ein einkommensteuerrechtlich zu berücksichtigendes Kind erscheine schon sehr weitgehend. Jedenfalls bedürfte eine noch weitergehende Zurechnung der Nutzung einer Wohnung durch andere Angehörige einer klaren gesetzlichen Grundlage, wie sie in § 4 S. 2 des alten Eigenheimzulagengesetzes bestand, in § 23 EStG aber nicht geschaffen wurde. Wichtig zu wissen, dass hier die Revision zugelassen wurde. Unter dem Aktenzeichen IX R 13/23 wird der Bundesfinanzhof klären, ob die alleinige und unentgeltliche Überlassung einer Eigentumswohnung an einen zivilrechtlichen unterhaltsberechtigen Angehörigen als Nutzung zu eigenen Wohnzwecken im Sinne von § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Satz 3 EStG anzusehen bzw. der spätere Veräußerungsvorgang nicht als privates Veräußerungsgeschäft zu qualifizierten ist. Für vergleichbare Streitfälle ist es zumindest ein Strohhalm, an den man sich mit einem Einspruch und Antrag auf Ruhen des Verfahrens klammern könnte.

Steuerberater Marc Pagels

VOIGE & PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft PartGmbB

Steuerberater Rolf Voige
Dipl.-Kaufmann (FH)

Steuerberater Marc Pagels
Dipl.-Kaufmann

Steuerberater Timo Hasemann
Bachelor of Arts

- Steuerberatung
- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Konzepte
- Insolvenzberatung

Nikolaiwall 16 · 27283 Verden · Telefon 0 42 31 – 32 08 0 · Fax 32 08 32

Wir wünschen allen Lesern fröhliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das neue Jahr!

www.voige-partner.de · kanzlei@voige-partner.de

Das Blaue Blatt in aller Welt

… aus der Wüste „Wadi Rum“/Jordanien

Von der Oma Sophie Fischer, geb. Kirchhoff, 1929 in Haßbergen, zuletzt wohnhaft in Dörverden bekam ihr Enkelsohn Daniel Dibbern (Verden) einerseits die große Liebe zur heimatlichen Region, zu Himmel, Land und Leuten in die Wiege gelegt. Außerdem die Abenteuerlust, die einen ab und an über den Tellerrand schauen lässt. Für besagte Oma Sophie war das ihrerzeit die große Reise ans Nordkap in Norwegen. Für uns, Daniel und Kaline Dibbern samt Kindern Florentin und Jakob, ging es dieses Jahr nach Jordanien. Die Herbstferien boten perfekte Temperaturen, um im toten und roten Meer zu baden, im ökologisch orientierten Dana Resort zu wandern sowie sich alte Kulturstätten wie z.B. die Felsenstadt Petra mit der „Schatzkammer“ und dem noch 1000 Stufen höher gelegegenen „Kloster“ (erbaut im 2. Jhdt.n.Chr.) anzuschauen. Nach einem abenteuerlichen Ritt auf Eseln, ist dort dann auch unser Foto entstanden. Das Land und die Leute haben uns viele beeindruckende Erlebnisse beschert, positiv erlebt haben wir dabei auch den Kontakt zur einheimischen Bevölkerung. Einen Vorsatz haben wir uns direkt mit ins Gepäck nach Hause gepackt. Sich immer wieder 1x mehr freundlich, offen und hilfsbereit anderen Menschen gegenüber verhalten. Es klingt so einfach – und ist es nebenbei auch – und hat so ein großen Effekt, sich in der Fremde sowie auch in der Heimat gesehen und herzlich willkommen zu fühlen. Als wir dann gemeinsam mit spontan kennengelernten Reisenden aus dem Norden Niedersachsens am Lagerfeuer plattdütsch „dat du min leevsten büst“ gesungen haben, da war sie dann wieder diese Verbundenheit, zur Oma Sophie und zur norddeutschen Heimat und das mitten in der Wüste „Wadi Rum“, mitten in Jordanien.

Wir veröffentlichen auch Ihr Foto „Das Blaue Blatt in aller Welt“. Verschicken Sie das Blaue Blatt? Dann freuen wir uns über ein Foto mit dem LeserIn – auch gerne innerhalb Deutschlands. Oder Sie fahren in den Urlaub und nehmen „uns“ mit … Bitte einsenden an: Das Blaue Blatt, Gunda Oestmann, Stedorfer Bahnhofstr. 53, 27313 Dörverden, Mail: dasblaueblatt@t-online.de

Von den Herren von Amedorf bis zum Hexenglauben

Jahrbuch für den Landkreis Verden 2024 erschienen

LANDKREIS VERDEN. Es ist die Zeitschrift für die Geschichte der Region: Das Jahrbuch für den Landkreis Verden ist mit seinem Band für das Jahr 2024 erschienen. Seit Ende der 1950er Jahre ist es ein bewährter Begleiter durch die Geschichte der Region. Der vorliegende 67. Band präsentiert auf 308 Seiten wieder zahlreiche Beiträge aus der Geschichte des heutigen Landkreises Verden. Die Arbeiten spannen einen weiten Bogen, sowohl räumlich, indem Geschichte zwischen Fischerhude, Amedorf, Weitzmühlen und Verden erzählt wird, als auch zeitlich vom 13. bis ins 20. Jahrhundert.

Wussten Sie beispielsweise, dass man um 1900 eine spezielle Karte benötigte, um das damals noch recht neue Fahrrad zu benutzen? Darüber schreibt Reinhard Dietrich. Wilhelm Hogrefe geht auf das Wassermanagement mit sogenannten Rieselwiesen ein, während Hermann Deuter seine beiden thematischen Serien rund um Sport und die SPD in Langwedel fortsetzt.

Verden bildet auch in diesem Band eine Art Schwerpunkt, da sich die meisten Beiträge um die Geschichte der Stadt und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner drehen. Wie sich der Geschichte eines Handwerks und seiner baulichen Spuren in der Verdener Innenstadt nachspüren lässt, zeigt Christian Nießen eindrücklich am Fachwerkhaus Ostertorstraße 12. Joachim Woock widmet sich in diesem Band ebenfalls der Frühen Neuzeit in Verden und untersucht das Hab und Gut der als „Hexe“ bezichtigten Anna Schwertfeger. In den Komplex der Erforschung des Glaubens an Hexen lässt sich auch sein zweiter Beitrag einordnen, in dem er die Biographie des vor vier Jahrhunderten gestorbenen Bischofs Philipp Sigismund beleuchtet. Welch interessante Zugänge die Historische Bibliothek im Domgymnasium erreichten, stellt Reinhard Nitsche dar, während sich Uwe Haats an seine Kindheit in Verden erinnert und die Leser mitnimmt auf einen historischen Spaziergang. Links der Aller befinden sich die Schauplätze der Beiträge von Konstantin Graf von Blumenthal, der die Herren von Amedorf im 13. Jahrhundert erforscht, sowie von Karl-Heinz Rengstorf, der uns zeigt, dass die Kirche von Oiste im Zweiten Weltkrieg massiv beschädigt wurde.

Das neue Jahrbuch für den Landkreis Verden 2024 ist ab sofort im regionalen Buchhandel oder direkt beim Kreisarchiv Verden zum Preis von 9 Euro erhältlich.

„Ackerbürgerhaus“ in Verden

Das Fachwerkhaus auf dieser historischen Ansichtskarte in der Strukturstraße 7 wurde 1577 errichtet. Es zählt zu den prächtigsten mittelalterlichen Baubeispielen eines niederdeutschen Hallenhauses des 16. Jahrhunderts im nördlichen Weserraum. Es dokumentiert in einzigartiger Weise das damalige Baugeschehen in der Stadt im Wandel vom Mittelalter zur Neuzeit. Im Volksmund wird das Haus „Ackerbürgerhaus“ genannt, auch wenn es vermutlich nie als solches genutzt wurde. Das Gebäude wurde 1971 von der Stadt gekauft und aufwendig saniert. Ausführliche Infos unter www.landkreis-verden.de (Bildsammlung Volker Wolters; www.ansichtskarten-landkreis-verden.de)

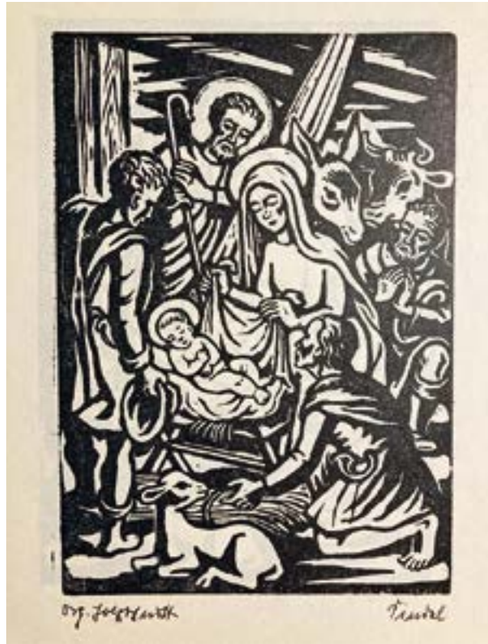
Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk?
FIFA
FITNESS-FABRIK
Dann könnte unser
FIFA-Gutschein
genau das Richtige sein!
FiFa-Fitness-Fabrik GmbH
Bahnhofstraße 23
27313 Dörverden
www.fifa-fitness-fabrik.de

Die Maurermeister
Maurer- & Betonarbeiten von A-Z
Wittloher Dorfstr. 18 · 27308 Kirchlinteln
Tel. 04231-956 69 64 · Mobil: 0172-4 258 158
Fax: 04231-956 69 65 · E-Mail: info@diemaurermeister.de
Ob Kleinen oder großen Auftrag
Wir meistern Alles!!!
www.diemaurermeister.de
Wir danken recht herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!

August Püllmann
… für meisterhafte Dächer!
HOLZBAU – DÄMMUNG – DACHDECKUNG
Dachdecker-, Klempner- und Zimmermeister
• Solaranlagen • Kranarbeiten bis 3,0 t •
27283 Verden/Aller · Max-Planck-Straße 11
Tel. (04231) 6 33 44 + 6 47 48 · www.puellmann-dach.de

VERDENER KUNSTSTOFFLAGER
Fachhandel für
• Sanitär
• Baukunststoffe
• Zinkerzeugnisse
… mehr als nur Kunststoffe!
Wir bringen Bleche in Form
Sie brauchen gekantete Bleche für Dach oder Fassade? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle!
Wir führen verschiedene Ausführungen von Standard-Abkantungen oder fertigen nach Ihren Maß-Vorgaben.
Ausführungen in Zink, Kupfer oder Edelstahl.
Auch Kantungen aus Aluminium in den Farben natur, weiß, braun oder antrazit sind möglich.
Außerdem führen wir ein breites Sortiment von Dachrinnen und Fallrohren direkt ab Lager.
Kleines Moor 7
Verden-Eitze
Fon 0 42 31 / 6 33 88
Fax 0 42 31 / 6 48 32
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
7.30 – 17.30 Uhr
Samstag
8.30 – 12.00 Uhr
pvcrinne24.de
Mehr Informationen finden Sie unter
www.kunststofflager-verden.de

Geburt Jesu von Fritz Sindel



Weihnachten ist wohl das beliebteste christliche Fest. Die Geburt Jesu, des erwarteten Messias, feiern Christen – nach der vorbereitenden Adventszeit (von lat. adventus = Ankunft), mit der das Kirchenjahr beginnt – am 24. Dezember. Der geläufigste Bericht über die Geburt wird im NT vom Evangelisten Lukas 2,1 - 20 erzählt, traditionell verlesen in den Weihnachtsgottesdiensten. Diese Kindheitsgeschichte Jesu wird in vielfältigen Darstellungen rezipiert und ist im Laufe der Kunstgeschichte häufig als Motiv gewählt worden. Auch im graphischen Werk von Fritz Sindel (1901 - 1976) findet sich ein Holzschnitt (ca. 1955) mit dem geläufigen Weihnachtsmotiv. Im Zentrum dieser klaren Schwarz-Weiß-Darstellung ist Maria zu sehen, die mit einer Decke das nackte Kind in der Krippe vor ihr zu wärmen bemüht ist. Hinter Maria steht, gestützt auf einen Hirtenstab, Joseph, dessen Haupt von einem Heiligenschein umgeben ist, der auch Mutter und Kind als von Gott Erwählte („die Heilige Familie“) auszeichnet. Links am Bildrand steht einer der Hirten, die beiden anderen Hirten bringen durch Kniefall ihre Ehrfurcht vor dem heiligen Kind zum Ausdruck. Mit Ochs und Esel im Hintergrund schließt sich der Kreis um die Krippe. Auf diese fällt der Strahl des Sternes, der die Hirten zur Herberge – angedeutet durch Balkenwerk – geführt hat. Andächtig sind die Augen aller auf das Jesuskind gerichtet, das Kopf und Blick nicht seiner Mutter zuwendet, sondern dem Lamm (lat. agnus dei) ganz vorn im Bild. Das Lamm ist seit ältester Zeit das Symbol für Jesus Christus. *Kurt Sindel, 2023*

Last-Minute-Geschenke im Domherrenhaus

Historisches Museum offeriert zahlreiche Angebote für 2024

VERDEN. Als Haus für Geschichte, Kultur und Begegnung macht das Museum Domherrenhaus im kommenden Jahr noch mehr Angebote, für die man jetzt bereits Karten erwerben und als Geschenke unter den Weihnachtsbaum legen kann. Fortgesetzt wird nach einem erfolgreichen Start die neue Reihe „BAM!“, in der 2024 aus den Bereichen Bibliotheken, Archive und Museen drei Vorträge angeboten werden: Am 24. Januar stellt Diplompädagoge Wilfried Duckstein den Sachsenhain vor in seiner einstigen Funktion als „SS-Weihestätte von 1935-1945“. Weitere Themen sind „Alte Funde – neue Forschung“ mit Kreisarchivarin Nadja Lüdemann (10. April) und „Pastors Hus – ein Denkmal der Reformationszeit in Martfeld“ mit Pastor i.R. Heinz-Dieter Freese (6. November). Ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders im Domherrenhaus ist der „Blue Thursday“, an dem bekannte Verdener Interessantes zu historischen Persönlichkeiten vortragen: Dieses Mal sind das Marco Polo (18. Januar), Helmut Newton (7. März), Giacomo Puccini (19. September) und Frida Kahlo (14. November). „Das Museumsgespräch“, in dem in Interviews spannende Lebensgeschichten zur Sprache kommen, findet am 22. Februar (Gast: Carmen Witte), 18. April (Gast: Alexander Krützfeldt) und 24. Oktober (Gast: Dr. Björn Emigholz) statt.

Benedikt Vermeer gastiert im Domherrenhaus

Am 23. Februar ist der bekannte Rezitator und Schauspieler Benedikt Vermeer aus dem Bremer Literaturkeller zu Gast im Museum und wird mit den amüsanten Texten von Wilhelm Busch aufwarten. Der Dichter war zu Lebzeiten öfter auf Verwandtenbesuch in Verden. Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März findet im Domherrenhaus eine Lesung der Schriftstellerin Jutta Winter statt, die in ihrem Roman „Die Sonnenstürmerin“ die in Verden geborene Frauenrechtlerin Anita von Augspurg verewigt hat. Aus Verden stammt auch der Hamburger Musiker Jörg Köster, der mit seinem „Trio Dolce Vita“ am 15. März im Domherrenhaus mit einem Clubkonzert gastieren wird und internationale Lieder zum Thema Liebe im Gepäck hat. Ein weiteres Kabinettstück für Herz und Geist erwartet das Publikum dann am 12. April, wenn das Bremer Duo Hans König und Helge Tramsen mit seinem neuen Kabarett „es.schmil.zt“ endlich wieder in Verden auftritt.

Alle Details zu Daten und Uhrzeiten sowie zu weiteren Angeboten des Museums wie die Führung „ProBIERmal“ mit Gästeführerin Sabine Lühning und der Verdener Braumanufaktur (16. bis 18. Februar sowie 18. bis 20. Oktober) finden sich unter www.domherrenhaus.de oder können unter der Telefonnummer 04231-2169 nachgefragt werden. Tickets erhält man im Museum zu den üblichen Öffnungszeiten des Historischen Museums von dienstags bis sonntags, 10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr.

Horizont
Bestattungen
Inh: Thomas Loleit Schwarme & Verden
Verden: Obere Str. 27, Telefon 04231-2547
Schwarme: Bremer Straße 20, Telefon 04258-301
info@horizont-bestattungen.eu | www. horizont-bestattungen.eu

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes Jahr 2024.

Garten- und Landschaftsbau
Baumschule
HAHN
Weihnachtsbaumverkauf
Sa./So. 9./10.12.2023
Sa./So. 16./17.12.2023
von 10.00 - 16.00 Uhr
Mit Leckereien vom Achimer Mühlengrill auf unserem Feld in Neddenaverbergen
Bremen · Kirchlinteln · Verden · A 27 · Küken-moor · Verdenermoor · Hohen-averbergen · Neddenaverbergen · Hamwiede · Hannover · Walsrode
Verdenermoor 15
27308 Kirchlinteln
Tel. 0 42 38 / 4 87 · Fax 16 55

Heinrichs Barbier Stube
Wir wünschen unseren Kunden wundervolle Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Das Heinrichs-Barbier-Team

Montag geschlossen
Dienstag – Freitag
8.00 – 12.30 Uhr & 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Nagelschmiede 10 · 27283 Verden/Aller
Telefon 04231-82117
info@herrenfriseur-verden.de
www.herrenfriseur-verden.de

CogniTax
Jennifer Bösmann-Hoben
Steuerberaterin
Kompetenz in Steuern und Beratung
» Jahresabschluss
» Finanz- und Lohnbuchhaltung
» Steuererklärungen
» Steuerliche Beratung
Mein Team und ich wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2024.
Besuchen Sie uns – Johanniswall 12 – 27283 Verden
Telefon: +49 4231 9030770
E-Mail: info@cognitax.de – www.cognitax.de

Wir wünschen schöne Festtage!
Weserlust Barme
Tischreservierung unter 04234-1327
Weserstraße 36 · 27313 Dörverden
info@weserlust-barme.de · www.weserlust-barme.de

Weihnachten 1965 in Eystrup

… im Gasthaus Brinkmann. Anneliese und Fritz Brinkmann stehen hinter der Theke.

Museums-Eisenbahn lädt zu Nikolausfahrten ein

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Auch in diesem Jahr lädt die Museums-Eisenbahn Bruchhausen-Vilsen wieder zu ihren beliebten Nikolausfahrten ein. Bis zum 23. Dezember werden an den Adventswochenenden Dampfzüge von Bruchhausen-Vilsen nach Asendorf zum Einsatz kommen. Alle Abfahrten erfolgen in Bruchhausen-Vilsen. Auf diese Weise wird die Museums-Eisenbahn in weihnachtlich geschmückten Zugabteilen ein ganz besonderes Fahrerlebnis vermitteln. Denn der Nikolaus hat sich angekündigt und wird die Kinder mit einer kleinen Überraschung erfreuen. Die beheizten Dampfzüge führen einen Caféwagen, auch für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste, mit.

Alle Züge sind platzkartenpflichtig. Es wird darum gebeten, Fahrkarten im Vorverkauf beim Tourismus-Service in Bruchhausen-Vilsen, unter www.tickets.museumseisenbahn.de oder an den bekannten Vorverkaufsstellen von Nordwest-Ticket zu buchen, so dass eine garantierte Mitfahrt sichergestellt ist. Es besteht eine Zugbindung. Am Fahrkartenschalter können nur noch Restkarten, sofern erhältlich, angeboten werden.

Der umfangreiche Fahrplan sieht Abfahrten der Dampfzüge um 13.15 und 15.45 Uhr vor. An Sonntagen wird zusätzlich um 10.45 Uhr ein weiterer Dampfzug eingesetzt. Ein Triebwagen wird nur am 17.12. um 11.35, 14.05 und 16.35 Uhr Fahrten vornehmen. Am vierten Advent (Heiligabend) finden keine Fahrten statt.

Die Museums-Eisenbahn lädt zu den beliebten Nikolausfahrten an den Adventswochenenden ein (Foto: Martin Thies)

Vor jeder Fahrt bietet sich die Möglichkeit, im Buchladen der Museums-Eisenbahn umzusehen oder auf dem Güterboden heißen Kakao, Waffeln oder Glühwein zu genießen. Der Start in die neue Fahrsaison erfolgt am 1. Mai 2024. Jeweils an Samstagen, Sonn- und Feiertagen führt die Museums-Eisenbahn wieder ihren regelmäßigen Fahrbetrieb durch. Zusätzlich sorgen viele Sonderveranstaltungen für viel Abwechslung.

Hüpfburgen · Getränke · Ausschank · Kühlanhänger · Inventar · Geschirr · Zubehör
Partyzubehör Rainer Eggers
Ihr Partner für Büro · Privat · Geschäft
Seit 20 Jahren für Sie da!
Wir liefern Getränke und mehr …
Raum Verden • Walsrode • Kirchlinteln
Telefon 04238-943109 · E-Mail: info@P-Z-E.de
Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!

Folgt uns auf:
Unsere Geschenk-Idee: Parrmann-Gutschein
Ab € 50.- gibt es eine Flasche Wein geschenkt!
EST. 1913
PARRMANN
HOTEL | RESTAURANT
Schauen Sie sich auch unser aktuelles Mittagstisch-Angebot an
parrmann.de/speisekarte/mittagstisch

Wir senden herzliche Grüße und wünschen Ihnen sowie unseren geschätzten Gästen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und einen gelungenen Start ins Neue Jahr! Gleichzeitig möchten wir unseren Dank an alle Unternehmen aussprechen, die uns in diesem Jahr mit ihrer herausragenden Zusammenarbeit unterstützt haben. Außerdem möchten wir unserem Team für die positive Energie, gute Laune und kreativen Ideen danken. Ihr seid einfach großartig – vielen Dank für euren Einsatz!
Mandy Lohmann-Werth & Marko Werth
UNSERE DEZEMBER-HIGHLIGHTS
01. und 08.12. Langer Freitag (bis 0.00 Uhr) mit Darts & Kukki Cocktails
10. und 17.12. Winterterrasse mit unserer beliebten Aktion »Glühwein für einen guten Zweck«
sonntags von 9 - 12 Uhr Frühstück
25.12. und 26.12. Gans außer Haus
25. und 26.12. Weihnachtsbuffet (AUSVERKAUFT)
25. und 26.12. Weihnachtsmenü außer Haus
31.12. Silvesterbuffet
Bahnhofstr. 84 | 27324 Eystrup | Tel. 04254 922 22 0, WhatsApp 0175 64 62 776 | info@parrmann.de
Öffnungszeiten im Dezember: Mo & Di geschlossen, Mi bis Fr 11.30 - 14 Uhr & 17 - 21 Uhr, So 9 - 21 Uhr
15.12. geschlossen (Privatfeier) | 24./27./28./29.12. Gaststube geschlossen | 3. - 7.01.24 geschlossen | 31.12. nur mittags geöffnet
www.parrmann.de

VdK-Weihnachtsfeier vor 70 Jahren in Stedebergen

Die Ortsgruppe vom Sozialverband VdK Stedebergen, feierte ihr sechsjähriges Bestehen am Samstag, den 12. Dezember 1953 im Vereinslokal Gasthaus „Zur Landwehr" von Friedrich Drell. Bis auf die erkrankten Helene und Heinrich Rengstorf, Johanne und Heinrich Klemis, Adele und Dietrich Lührs sowie Heinrich Eggers, konnte der Vorsitzende Hermann Wendte jun. die Mitglieder begrüßen und wünschte allen nach den schweren Kriegsjahren endlich wieder ein schönes gesundes Weihnachtsfest. Auf dem Foto von hinten links: Edith Wendte, Hermann Wendte, Heinrich Schacht, Heinrich Winter, Dora Winkler, Lydia Wedel. Vorne: Minna Lührs, Sophie Schröder (B 215), Mariechen Kracke, Elisabeth Gerstmann, Unbekannt, Elsbeth Eggers, Else Schacht, Johann Kracke, Mariechen Winter. (rf)

Adventskonzert am 17. Dezember in Hoya

Das Classic Chamber Orchestra gastiert in der Martinskirche

HOYA. Der Kulturkreis Grafschaft Hoya lädt ein zum Konzert am 17. Dezember um 17.30 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya.

„Wir hatten wohl schon an die 30 Konzerte in Hoya, überwiegend im Kulturzentrum Martinskirche. Und wir kommen immer wieder gern in dieses schöne Gebäude mit der wunderbaren Atmosphäre und der perfekten Akustik. Diese Kirche ist ein Schatz!", so Ulrich Semrau, Dirigent der Philharmonie NordWest. Sein erstes Konzert gab das Orchester 1996 hier; bis 2019 war es regelmäßig zu Gast.

In diesem Jahr kommen sie mit einer kleineren Besetzung nach Hoya. Zwölf norddeutsche Spitzenmusiker, die Stimmführer und Konzertmeister der Klassischen Philharmonie NordWest, bilden das Classic Chamber Orchestra. Auf dem Programm stehen festliche Kompositionen für Streicher, Cembalo und Trompete u. a. von G.F. Händel, Tommaso Albinoni, Antonio Vivaldi und Vincenzo Bellini. Instrumentale Solowerke sowie Weihnachtskonzerte von Corelli, Locatelli und Manfredini werden ihre Zuhörer in vorweihnachtliche Stimmung versetzen.

2019 hat sich dieses kleinere Ensemble aus der Klassischen Philharmonie NordWest heraus zu einem CD-Projekt mit Meisterwerken der Trompete zusammengefunden. Projektleitung, Dirigent und gleichzeitig Solotrompeter war und ist Ulrich Semrau.

„Seitdem tritt dieses Classic Chamber Orchestra im Jahr etwa zehnmal zusätzlich zu den Konzerten der Klassischen Philharmonie NordWest auf. Im Juli 2022 gastierte es mit einem Konzert am Bodensee, während für den Sommer 2023 Konzerte in der Toskana und in Frankreich auf dem Programm standen", heißt es in einem Pressetext. Der Kulturkreis Grafschaft Hoya freut sich, dieses international gefragte und erfolgreiche Orchester nach einer mehrjährigen Pause wieder in Hoya begrüßen zu dürfen und bedankt sich beim Landschaftsverband Weser-Hun-te für die Unterstützung des Konzerts.

Karten sind bereits jetzt in der Leserei Hoya, im Filmhof Hoya, bei Weber & Wohlers in Hoya sowie über die Homepage www.kulturkreis-grafschaft-hoya.de erhältlich. Sie kosten im Vorverkauf 20 Euro, an der Abendkasse 25 Euro (ermäßigt jeweils abzgl. 2 Euro). Einlass für das Konzert ist ab 16.30 Uhr. *Antje Polthier*

WM MEYER
Von-Staffhorst-Straße 2 - 27318 Hoya (Weser)
Telefon (04251) 2825 - Fax 430
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes und gesundes neues Jahr.
KÄLTE KLIMA FACHBETRIEB
ELEKTROINSTALLATION · KÄLTEANLAGENBAU

★★S HOTEL & GASTHAUS „Zur Linde"
NEDDENAVERBERGEN
REGIONAL SPEISEN

Unser beliebtes Angebot in der Vorweihnachtszeit:
KNUSPRIGE 1/2 ENTE
auf Rahmsauce mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen!
Hotel-Gasthaus „Zur Linde"
Günter Wolff
Neddener Dorfstraße 33
27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen
Telefon: 04238 - 9429-0
E-Mail: info@zurlinde-nedden.de
Web: www.zurlinde-nedden.de

KONFUZIUS sagt:
Wer das Ziel kennt, kann entscheiden. Wer entscheidet, findet Ruhe. Wer Ruhe findet, …

Klusmann
Gaststätte
PARTYSERVICE

Kohl-ESSEN
Um Anmeldung wird gebeten!
Telefon (0 42 54) 82 49
Dorfstraße 72
27324 Hämelhausen

Gasthaus Waidmannsheil
27313 Diensthop · Dorfstr. 5 · Tel. 04254/8303
Täglich Gänsebraten
sowie Gerichte à la carte
***
Weihnachten
25./26.12. mittags geöffnet (ausgebucht!), am 26.12. auch abends geöffnet.
***
Silvester
31. Dezember · 18.00 Uhr
Festliches 5-Gang-Menü zum Jahreswechsel
***
Vom 1. bis 5. Januar 2024 gönnen wir uns
eine kleine Auszeit.
***
Tiroler Wochen
im Januar und Februar
Täglich ab 15 Uhr · Mo/Di Ruhetag · Sa/So. ab 10 Uhr geöffnet
www.Gasthaus-Waidmannsheil.de

Die größte Entscheidung meines Lebens liegt darin, dass ich mein Leben ändern kann, indem ich meine Geisteshaltung ändere.
Albert Schweitzer

Weihnachten auf dem Alpakahof

Der Alpakahof im Lichterglanz …

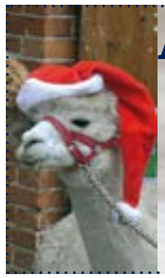
KIRCHWAHLINGEN. Ein „Kleiner Weihnachtszauber" findet rund um den 3. Advent vom 14. bis 17. Dezember auf dem Alpakahof „PuraVida!" in Kirchwahlingen statt.

Gestartet wird am Donnerstag um 14.00 Uhr auf dem gemütlich geschmückten Hof, bis 18.00 Uhr sind die Andentiere direkt auf dem Innenhof zu bewundern, der Shop öffnet sein Türen.

Ab Freitag werden dann Punsch und Bratwurst angeboten, für Samstag und Sonntag haben sich einige Aussteller mit außergewöhnlichen Waren angemeldet. Sonntag öffnen sich die Tore bereits um 11.00 Uhr. In der Diele duftet es nach frisch gebackenen Blechkuchen und Waffeln, frisch gebrühter Kaffee lädt zum Verweilen ein.

Fündig wird man sicher im Shop, hochwertige Produkte aus oder mit Alpakawolle aber auch tolle andere Geschenkideen können dort erworben werden.

Highlight wird sicher der Auftritt vom (echten!;-) Weihnachtsmann mit seinem Engel, der Sonntag ab 14.00 Uhr erwartet wird! Der Eintritt ist frei, weitere Information unter www.alpkahof-puravida.de oder unter Telefon 05165-2914867.


Alpaka-Hof Kirchwahlingen
Tiermagie erleben!
Therapeutische Arbeit mit Alpakas
Tolle Mode und Geschenkideen im Shop:
Öffnungszeiten: bis Weihnachten Do – Sa 15 – 18 Uhr
14. – 17. Dezember 2023
Weihnachtszauber
14. – 16.12. von 14-18 Uhr, am 16. + 17.12. mit Ausstellern
Sonntag 17.12. von 11-17 Uhr
und der Weihnachtsmann kommt!
Aktuelle Termine auf der Homepage:
www.alpakahof-puravida.de

DER GRAFSCHAFTER
ALTES UND NEUES AUS HOYA STADT UND LAND

„Gut behütet“ in Hoya

HOYA. In der Mitte November eröffneten Sonderausstellung „Gut behütet – von Hüten, Kappen und anderen Kopfbedeckungen" im Heimatmuseum Grafschaft Hoya dreht sich alles rund um den Hut. Grundlage der Ausstellung sind eigene Bestände des Museums sowie die einer Hutliebhaberin und Hüte aus einer ehemaligen Trödel-Sammlung. Leihgaben aus dem Museum Nienburg, dem Kreismuseum Syke sowie von zahlreichen Privatpersonen aus der Region runden das umfangreiche Ausstellungsangebot ab.
Bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts war es unerlässlich, in der Öffentlichkeit eine Kopfbedeckung zu tragen. Eine Atelierszene und Fotos aus der Zeit um 1900 geben einen Einblick in die aufgeputzte Welt der Hüte. Während das Tragen von Hüten in den 1950er Jahren noch ein Massenphänomen war, sind es heute eher Individualisten, Liebhaber oder kleinere Gruppen. Das Tragen von Hüten ist heutzutage meist der Witterung zu verdanken: zum Schutz vor Sonne oder Kälte.
Eine kleine Inszenierung zeigt eine Auswahl an Kopfbedeckungen für Winter und Sommer mit dem Schwerpunkt 2. Hälfte im 20. Jahrhundert. Der Bereich „Hüte von A-Z“ vermittelt einen ersten Eindruck der Vielfalt von Hüten und ihren Bezeichnungen. Inszenierungen und thematische Zusammenstellungen geben ganz unterschiedliche Einblicke in die Welt der Kopfbedeckungen.
Viele Berufe haben ihre typische Kopfbedeckung; so galten diese auch bei Spielzeugen von Playmobil® und Lego® aus den 1980er, 1990er und 2000er Jahren als Erkennungszeichen für bestimmte Berufe.
Die Ausstellung wird bis zum 14. April 2024 jeweils sonntags von 15 bis 18 Uhr zu sehen sein; mit Ausnahme der Winterpause vom 18. Dezember bis 13. Januar 2024. Besichtigungen in der Woche sind nach Anmeldung oder mit Glück bei Anwesenheit von Museumsvertretern möglich.

Hüte aus aller Welt sind zu sehen …

Ein großer Teil meiner Sorgen besteht aus unbegründeter Furcht.
Jean Paul Sartre

- Sie möchten einen lieben Menschen mit einer **Einladung** überraschen, haben selbst aber leider nicht genügend Platz für Gäste?
- Sie suchen nach einem besonderen **Weihnachtsgeschenk**?

Wie wäre es mit einem **Gutschein für ein Verwöhn-Wochenende** inklusive Sauna, Frühstückspaket und Brötchenservice?

NEU für unsere Gäste: Fitness-Geräte, Wallbox, 4 Fahrräder, Senioren-E-Scooter, Kinder-Fahrzeuge & ein Amazon-Fire-TV-Stick!

Ferienhaus Zwetschenbrummer
Martina & Jens Leiding
Wechold 157 · 27318 Hilgermissen
Telefon 0151/56168947
E-Mail: kontakt@ferienhaus-zwetschenbrummer.de
www.ferienhaus-zwetschenbrummer.de

Wir wünschen allen eine ruhige Adventszeit, schöne Weihnachten und ein glückliches & gesundes neues Jahr!

Kulturkreis startet in eine neue Runde

HOYA. Nach einem erfolgreichen Jahr 2023 mit neun Veranstaltungen unterschiedlichster Art freuen wir uns, Ihnen nun das Programm für das Jahr 2024 vorstellen zu dürfen:
Am 26. Januar ab 20 Uhr erleben Sie im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya erneut Pago Balke und die Zollhouse Boys, diesmal mit ihrem 3. Programm, das Spannendes, Bitteres und Witziges verspricht.
Ein Abend mit Helmut Zierl steht für den 24. Februar ab 20 Uhr auf dem Plan. Der bekannte deutsche Schauspieler liest im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya aus seinem sehr persönlichen Buch „Follow the Sun – Der Sommer meines Lebens“.
Am 17. März ab 17 Uhr hören Sie das Frühlingskonzert der Klang-Verwaltung unter der Leitung von Josef Kröner. Wie in den vergangenen Jahren erwartet Sie im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya ein erlesenes klassisches Konzert.
Petra Mattfeld & Axel Petermann lesen am 18. April ab 19.30 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche Hoya aus ihrem authentischen True-Crime-Thriller „Im Kopf des Bösen“. Die Autorin und der Fallanalytiker führen Sie in die realen Methoden der Fallanalyse, angewandt auf ein wahres Verbrechen, ein.
Einmal, zweimal, Tradition… Für den 26. Mai in der Zeit von 11 bis 15 Uhr lädt der Kulturkreis zum dritten Mal zum Picknick im Park in den Bürgerpark Hoya ein. Während Sie gesellig zusammensitzen, genießen Sie ein Konzert auf kleiner Bühne sowie den Zauberer und Ballonkünstler BeLU als Walking Act. Das Heimatmuseum wird an diesem Sonntag ebenfalls geöffnet haben.
Am 8. Juni ab 20 Uhr präsentieren wir als Open-Air-Veranstaltung im Bürgerpark Hoya die Maffay-Show-Band. Die Musiker aus dem Erzgebirge haben bereits gemeinsam mit ihrem Namensgeber auf der Bühne gestanden und auch in seinem Auftrag gespielt. Ihr Programm umfasst alle Titel des Stars der Deutsch-Rock-Szene. Erleben Sie Cover-Musik ganz nah am Original!
Reinhold Beckmann, bekannt als Fernsehmoderator und Fußballkommentator, zeigt sich am 28. September ab 20 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche von einer anderen Seite: Das Reinhold Beckmann-Trio spielt u.a. Blues, Swing und weichen Jazz.
Aller guten Dinge sind drei: Das Trio Con Anima tritt mit seinem Format Klassik für Jedermann am 27. Oktober ab 17 Uhr auf die Bühne des Kulturzentrums Martinskirche in Hoya.
Die Haggis – Vollblutmusiker des Irish Folk – beschließen mit einem Adventskonzert am 29. November ab 20 Uhr ebenfalls im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya das Jahresprogramm.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte jeweils zeitnah zur Veranstaltung der Homepage des Kulturkreises www.kulturkreis-grafschaft-hoya.de *Antje Polthier*

Helmut Zierl

Promenade 15 · HOYA
Inhaber Daniel Siemers
✆ 04251-1425

Therapiezentrum SIEMERS
Praxis für Physiotherapie
www.therapiezentrum-hoya.de

Liebe Patienten,
wir bedanken uns,
dass Sie auch in diesem Jahr
Ihre Gesundheit vertrauensvoll
in unsere Hände gelegt haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
eine besinnliche Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Wir freuen uns,
Sie auch 2024 wieder bei uns
begrüßen zu dürfen.

Ihr Daniel Siemers & Team
vom Therapiezentrum Siemers

Viele Zuschauer verfolgten etwa 1930 …

… den Neubau der altersschwachen Brücke an der Bücker Straße über den damals noch aktiven Meliorationskanal. An dieser Stelle dient heutzutage der erste Hoyaer Verkehrskreisel, den zunehmenden Verkehr in Richtung Bücken, Hoyerhagen/Bruchhausen-Vilsen oder Innenstadt zu regulieren. *(R. Kl.)*

Aktionen der ASB-Tagespflege Hoya

Verkehrter Adventskalender, Öffentliches Frühstück und kostenloser Vortrag

HOYA. In der Tagespflege für Senioren können die Tagesgäste jeden Tag aktiv am Leben in einer Gemeinschaft teilnehmen. Pflegedienstleiterin Christina Cosby vom Arbeiter-Samariter-Bund weiß: „Das ist besonders in den Herbst- und Wintermonaten ein großer Vorteil, auch und vor allem für die Gesundheit.“ Mit Beginn des Herbstes verlagert sich das Leben mehr nach Drinnen, die Tage werden kürzer und dunkler. Durch den Mangel an Tageslicht wird weniger Glückshormon und mehr Schlafhormon produziert. Das Gefühl von Einsamkeit und der veränderte Hormonhaushalt im Körper begünstigen depressive Verstimmungen. „In der Tagespflege wirken wir Trägheit, Müdigkeit und Antriebslosigkeit mit Gesellschaft, gesundem Essen und Bewegung entgegen“, so Cosby. Die Tagesgäste verbringen einen aktiven Tag und können die Gemütlichkeit in den eigenen vier Wänden am Abend noch stärker genießen.

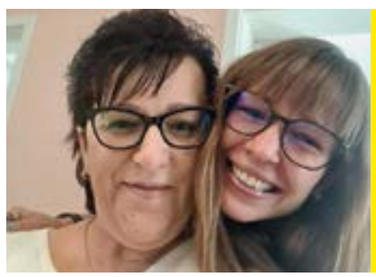
„Verkehrter Adventskalender“ bis zum 18.12. beim Lindenhof

Ein zentrales Ziel der Tagespflege ist es, dass die Gäste jeden Tag Freude erleben. Deshalb hat das Team auch in diesem Jahr wieder den „Verkehrten Adventskalender“ beim örtlichen Lindenhof an der Deichstraße 27 aufgestellt. In den „Türchen“ befinden sich die Wunschzettel der Seniorinnen und Senioren, verbunden mit der Hoffnung, dass die Socken im Advent liebevoll gefüllt werden.
Bis zum 18. Dezember können Interessierte einen Zettel herausnehmen, die gewünschte Kleinigkeit einkaufen und festlich verpackt zusammen mit dem Wunschzettel in der Tagespflege, Lange Straße 143 in Hoya, abgeben.
Christina Cosby erzählt: „Als wir die Aktion im letzten Jahr zum ersten Mal gemacht haben, wussten wir nicht, was uns erwartet.“ Dann seien aber schon viele Tage vor Weihnachten alle Wünsche erfüllt gewesen. Bei der Bescherung hätten die Gäste so sehr gestrahlt und sich gefreut, dass nicht nur ihnen, sondern auch dem ASB-Team die Tränen in den Augen standen.

Annita Hägermann (rechts) und Edith Masemann waren schon im vergangenen Jahr beim Verkehrten Adventskalender dabei und freuen sich schon jetzt auf die Bescherung.

Schnuppertag, Öffentliches Frühstück und kostenloser Vortrag über die Tagespflege

Alle, die jetzt neugierig geworden sind, können direkt das Angebot des ASB annehmen und einen kostenfreien Schnuppertag buchen. Das geht auch kurzfristig und unkompliziert per Telefon unter 04251 / 4419-820.
Wer erstmal nur mal reinschauen möchte, sollte sich den 10. Januar 2024 schon mal im Kalender vormerken. An diesem Tag bietet die Tagespflege allen interessierten Senioren aus Hoya und dem Umkreis in der Zeit von 9-11 Uhr ein gemeinsames Frühstück an. Die Teilnahme ist kostenlos, für eine bessere Vorbereitung bittet das Team allerdings um eine telefonische Anmeldung.
Für den 12.02.2024 ist ein dann kostenfreier Vortrag geplant. Von 18:30 Uhr bis ungefähr 20:30 Uhr können sich interessierte Senioren und pflegende Angehörige darüber informieren, was die Tagespflege leistet und welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt. Anmeldungen nimmt die Tagespflege telefonisch oder per E-Mail unter tagespflege-hoya@asb-nienburg.de entgegen.



Tagespflege für Senioren
Mehr gemeinsam, weniger einsam.
Kostenlosen Schnuppertag vereinbaren: Tel.: (04251) 44 19-820

Unser Rezept gegen den Winterblues: Tagsüber eine große Portion Geselligkeit in unserer Tagespflege und abends zufriedene Gemütlichkeit in den eigenen vier Wänden. Probieren Sie es aus.

Wir helfen hier und jetzt
asb-nienburg.de/tagespflege
ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Jetzt reservieren!
Brunch-Termine '24
14. Januar • 11. Februar • 3. März • 31. März (Ostern)

LINDENHOF
ESSEN FEIERN EINFACH NETT HIER
Lindenhof Hoya
Deichstr. 27 - 27318 Hoya
Telefon 04251 7000
www.lindenhof-hoya.de

Bitte weitersagen: Koch gesucht!

120 Jahre alte Postkarte …

… mit Glückwünschen zum Jahre 1904.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen harmonischen Jahresausklang.

sparkasse-nienburg.de

Sparkasse Nienburg

OKELMANN'S
wünschen euch allen von Herzen
FROHE weihnachten
UNSERE BESONDERE GESCHENKIDEE:
...ein Gutschein für's...
CAFÉ | Frühstück, Geschenkartikel, Kaffee & Kuchen
HOTEL | Wellness-Urlaub, Massagen, Retreats
RESTAURANT | genussvolle Menüs, Familienfeiern
Erhältlich zum direkten Ausdrucken auf
www.okelmanns.de
Okelmann's | Warpe 15 | 27333 Warpe | 05022 512
WWW.OKELMANNS.DE

Ihr Naturwarenladen in Hoya!
Seit 10 Jahren in Hoya
ökologisch & fair
Sonntag
Naturmode | Naturkosmetik | Geschenke
Liebevoll ausgesuchte Geschenkideen
Lange Straße 8 | 27318 Hoya
Telefon 04251-673 27 62
www.naturwaren-sonntag.de
Öffnungszeiten: Di 10.00-12.30 u.15.00-18.00 Uhr
Do 9.00-12.30
Fr 10.00-12.30 u.15.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-12.30

VGH Reisen

Tagesfahrten 2024

17.03.	**Stint, Fisch und mehr inkl. Fisch-und Stintbuffet und Heide-Rundfahrt**	69,- €
24.03.	**Starlight Express in Bochum** inkl. Eintrittskarte	ab 180,- €
07.04.	**Miniaturwunderland in Hamburg** inkl. Eintritt	79,- €
07.04.	**Musical „Die Eiskönigin" in Hamburg** inkl. Eintrittskarte	ab 140,- €
07.04.	**Musical „Hercules" in Hamburg** inkl. Eintrittskarte	ab 135,- €
07.04.	**Musical „Tanz der Vampire" in Hamburg** inkl. Eintrittsk.	ab 140,- €
07.04.	**Musical „König der Löwen" in Hamburg** inkl. Eintrittsk.	ab 155,- €

Busreisen 2024

05.05.	3 Tage **Frühlingsreise nach Holland mit Gouda, Amsterdam und dem Keukenhof**	ab 469,- €

Begleitete Reisen 2024

09.04.	8 Tage	**Madeira – die Blumeninsel im Atlantik** mit Sigrid Linde-Rohlfs	ab 1259,- €
13.04.	5 Tage	**Rom – die antike Stadt** mit Irene Gartz	ab 1235,- €
28.04.	8 Tage	**Teneriffa – Insel des ewigen Frühlings**	ab 1139,- €
28.07.	9 Tage	**Typisch Schottland** mit Irene Gartz	Auf Anfrage
22.09.	8 Tage	**Montenegro – die Perle der Adria** mit Sigrid Linde-Rohlfs	ab 1100,- €

Weitere Tagesfahrten und Reisen sowie ausführliche Informationen finden Sie auf www.vgh-reisen.de oder gerne auch persönlich unter 04251-93550.

Folgen Sie uns auch gerne auf: VGH Reisen oder vgh_reisen

Wir wünschen allen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

www.vgh-reisen.de
VGH Reisebüro Hoya | Am Bahnhof 1 | 27318 Hoya
Tel.: (04251) 9355-0 | E-Mail: reisebuero@vgh-reisen.de

50 Jahre SANUM-Kehlbeck:

Eine kulinarische Reise durch die Region

Start der regionalen Bahnfahrt am Bahnhof Bruchhausen-Vilsen

Bereits seit einem halben Jahrhundert ist SANUM-Kehlbeck in Hoya ansässig. Was mit Heinrich Kehlbeck und der Gründung des Unternehmens im Jahre 1973 begann, hat sich bis heute in die dritte Generation weitergetragen: die Leidenschaft für eine einzigartige Medizin, aus Überzeugung von den Präparaten und deren Wirkweise. Heute zählt die SANUM-Therapie als mikrobielle Regulationstherapie zu den bekanntesten Konzepten im Bereich der Homöopathie weltweit. Allein in Deutschland wird sie von über 40.000 Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen verordnet. Über die mehr als 20 Vertretungen im Ausland vertreibt SANUM die Präparate auf allen Kontinenten. „Aus Hoya in die Welt" trifft hier ausnahmslos zu, denn alle Arzneimittel werden ausschließlich in den beiden Werken in Hoya hergestellt. Auf den etablierten Standort ist SANUM sehr stolz und hat im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums ein ganz besonderes Event ausgearbeitet, um den Partnern aus dem Ausland einen Eindruck von der Vielfalt der Region zu vermitteln.

Historisch begann die Reise für die Gäste im Triebwagen T1 der Museums-Eisenbahn vom Bahnhof Bruchhausen-Vilsen in Richtung Eystrup. Geführt von dem Englisch sprechenden Zugbegleiter, Wolf-Jobst Siedler, sowie dem Zugführer, Jens Böcker, wurde die erste Station angefahren: die Senffabrik Leman. Hier wurde die Gruppe von den Mitgliedern der „Interessensgemeinschaft Industriedenkmal Senffabrik Leman im Heimatverein Eystrup" zu einem Einblick in die dort ansässigen Museen empfangen und anschließend zur Verkostung der verschiedenen Senf-Qualitäten ins Dampf-Café eingeladen.

Nach diesem gelungenen Auftakt ging es von Eystrup weiter nach Hoya. Begleitet von einer Vier-Mann-Abordnung des Bürgervereins Hoya führte das Programm ins Heimatmuseum zu einem spannenden Einblick in die Historie der Stadt, welcher von Dr. Jan Witte, Mitglied des Vorstandes des Vereins Heimatmuseum Grafschaft Hoya e.V., gegeben wurde.

Während der anschließenden Verköstigung regionaler Spezialitäten im Bürgerpark, ausgerichtet vom Team der Catucho Rösterei aus Bücken, richtete Anne Sophie Wasner, die Bürgermeisterin der Stadt Hoya, herzliche Begrüßungsworte an die Gäste.

Empfang durch Mitglieder des Bürgervereins Hoya

Und schon ging die Reise weiter, zurück nach Bruchhausen-Vilsen, wo der direkte Umstieg in den Dampfzug bis zur Zielstation Heiligenberg weitergehen sollte. Der Ausklang des Abends fand bei viel guter Laune und dem Austausch von Erinnerungen während eines Galaessens im Forsthaus Heiligenberg statt.

Darauf folgte am kommenden Tag ein mindestens genauso gelungenes Jubiläumsfest auf dem SANUM-Firmengelände. Bei schönstem Sonnenschein wurde mit rund 250 Gästen – Mitarbeiter/innen und ihren Familien, Vertretern aus dem Ausland, SANUM-Referenten sowie Ehemaligen – bei einem bunten Programm gefeiert. Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer beglückwünschte SANUM in seiner Ansprache zum Ehrentag und bezeichnete die Niederlassung des Unternehmens in Hoya als „Glücksfall".

Detlef Meyer begrüßt die Gäste des Jubiläumsfestes

SANUM-Kehlbeck bedankt sich bei allen Beteiligten, die die Festlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben.

Anne Sophie Wasner inmitten der Geschäftsführung von SANUM-Kehlbeck (von links: Dr. Karsten Wiethoff, Jennifer und Ulrich Kehlbeck) *(Fotos: Maciej Michalczyk)*

SANUM KEHLBECK
IHR WEG ZU MIKROBIELLER BALANCE
Hasseler Steinweg 9 · 27318 Hoya · www.sanum.com

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei unseren Kunden für das Vertrauen und die Verbundenheit und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Alles spricht dafür.

Die Zukunft liegt nicht in Wärmesystemen, die Strom verbrauchen, sondern in Heizanlagen, die Strom erzeugen.

Der Dachs erzeugt beim Heizen Strom. Dreimal so viel, wie ein komfortables Wohnhaus braucht.

Den Überschuss verkaufen Sie an Ihr Elektrizitätswerk und ersparen unserer Umwelt Jahr für Jahr bis zu 30 Tonnen CO_2.

SENERTEC
Energietechnik Otmar Wende
Ubbendorf 22 · 27318 Hilgermissen · Tel. 04251/9838033
Mobil: 0151/16013501 · Mail: otmarwende@t-online.de

Büchervorstellung in Hoya

Frau Heine (links) und Frau El Haj stellen die Bücher vor.

HOYA. „Zum traditionellen Spaziergang durch den Bücherherbst konnte die stellvertretende Vorsitzende des LandFrauenvereins Hoya Ina Homfeld wieder die Buchhändlerin Gudrun Heine und ihre Mitarbeiterin Karin El-Haj aus Verden begrüßen. Vom frühesten Lesealter bis hin zu Lesestoff für die ältere Generation, ob Bilderbuch oder Bildband, für jede war etwas dabei. „Der Garten meiner Baba", eine berührende und herzbewegende Geschichte in Wort und Bild über die besondere Beziehung, die Enkel zu ihren Großeltern pflegen, legte Karin El-Haj den LandFrauen besonders nahe, genauso wie „Überall leben" von dem Autorenduo Sascha Mamczak und Martina Vogl, die die Leser und Betrachter ab 12 bis ins hohe Alter auf ganz besondere Art über Artenvielfalt und deren Bewahrung informiert und animiert. Familien- und Künstlerromane, Krimis und Sachbücher waren das Genre, das Gudrun Heine den Gästen vorstellte. „Ich werde Ihnen nie einen Krimi präsentieren, in dem am Anfang ein Mord geschieht und am Ende der Fall gelöst wird.", versichert die Buchhändlerin. „Funkloch" von Gerry Disher sei dafür ein gutes Beispiel, ein Auftragsmord entwickle sich in diesem spannenden Kriminalroman zu einem Brandfall mit zwei Leichen, einem Mord und der Suche nach einem Drogendealer. „Lesen Sie wohl", so verabschiedet Gudrun Heine alljährlich die LandFrauen und freut sich auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr."

(Foto und Text Ina Homfeld)

Das ehemalige Landratsamt …

… in Hoya an dem Hasseler Steinweg mit seiner soliden Bauweise diente dem Publikum, bis die Verwaltung 1932 im Zuge der Kreisreform nach Syke verlegt wurde. Jahre später wurde es von einem Architekten übernommen und zum Wohnhaus umgebaut. *R. Kl.*

Bezugsfertige Gewerbe-Immobilie zu vermieten

Die Immobilie liegt in verkehrsgünstiger Lage im Gewerbegebiet Hoya – Nord. Sie umfasst 7 Büro- oder auch Behandlungsräume, einen Aufenthaltsraum, 1 Lagerraum, 1 Kunden-WC sowie ein Herren- und Damen WC. Zusätzlich befindet sich im vorderen Bereich ein lichtdurchfluteter Austellungs-, Verkaufs- oder auch Wartebereich. Platz und Anschlüsse für eine kleine Teeküche sind vorhanden. Sämtliche Räume verfügen über einen Netzwerkanschluss. Auch ein Glasfaseranschluss ist bereits vorhanden. Die Büros sind mit einem pflegeleichten Teppich ausgestattet. Die Flure sowie die Ausstellung sind mit hochwertigem Designboden ausgelegt. Das Gebäude ist ebenerdig und verfügt über ausreichend Parkplätze direkt vor dem Eingang. Eine Anmietung ist sofort oder auch nach Vereinbarung möglich. Die angrenzende Lagerhalle, kann auf Wunsch mit angemietet werden.

Die Nutzungsmöglichkeit, ist durch die attraktive Raumaufteilung vielfältig. Eine Besichtigung ist fast jederzeit und selbstverständlich kurzfristig möglich. Telefonische Kontaktaufnahme unter 04251/2222

Es ist ein großer Fehler zu denken, dass ein Mensch immer gleich ist. Ein Mensch ist nie lange derselbe. Er verändert sich ständig. Nicht einmal für eine halbe Stunde bleibt er derselbe.
G. I. Gurdjieff

Unsere bewährten Schmier- und Betriebsstoffe sorgen für reibungslose Abläufe und maximale Effizienz. Vertrauen Sie auf Qualität, Erfahrung und unseren erstklassigen Service!

Unter www.classic-oil.de/biogas finden Sie Details zu unseren Schmierstofflösungen und Serviceleistungen sowie attraktive Aktionsangebote. Als erfahrener regionaler Anbieter bieten wir Ihnen ein umfassendes Sortiment für Gasmotoren.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

Tel.: 04251/812 - 51
E-Mail: schmierstoff@classic-oil.de

Wir beraten Sie gerne!

CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG
Lange Str. 100-106, 27318 Hoya

Hier scannen & mehr erfahren

SIEBER
MASCHINENBAU GMBH
27318 Hoya, Hingster Straße 1
Telefon 0 4251-2222 · Fax 67 24 70
info@sieber-maschinenbau.de
www.sieber-maschinenbau.de
Wir bilden aus: Feinwerkmechaniker m/w/d
Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.
CNC Fräsen · CNC Drehen · konventionelle Bearbeitung
Schweißkonstruktionen

Meine Freiheit liegt nicht darin, dass ich tun kann, was ich will, sondern dass ich nicht tun muss, was ich nicht will.
Jean-Jacques Rousseau

0 42 51 – 17 67
TAXI
mit und ohne Voranmeldung
Taxi-Dormeyer
Ihr Fahrdienst für Bücken, Hoya und umzu …
Kranken- und Dialysefahrten
Rollstuhlbeförderungen
Schulfahrten
Fernfahrten
Airporttransfers
Messefahrten
Personenbeförderungen
Kurier- und Besorgungsfahrten
Taxi-Bus – bis zu 8 Personen
0 42 51
17 67
TAXI-DORMEYER • BÜCKEN • HOYAER STR. 14

Es war in Hoya wohl wie ein …

… gern erlebtes Wunder, als am 7. Januar 1914 zum ersten Mal elektrisches Licht eingeschaltet werden konnte und die Zeit von Kerzen und Petroleumlampen ihrem Ende zugingen. Für den Stromanschluss wurde nach und nach in jedem Haus ein Zähler montiert. Wenig Betuchte erhielten dabei einen speziellen Zähler mit eingebauter Spardose in deren Schlitz eingeworfene Markstücke, eine entsprechende Menge Strom freigaben! Ein solcher historischer Zähler kam neulich bei einer Hausrenovierung zu Tage. Dieser Zähler hat in der Mitte folgendes Hinweisschild: „Zur Beachtung. Nur gut erhaltene Münzen einwerfen. Erst Münze einwerfen, dann Schaltergiff einmal ganz in Pfeilrichtung herumdrehen. Es können unmittelbar nacheinander soviel Münzen eingeworfen werden bis am Münzenvorrat die Zahl 9 erscheint.“ (R. Kl.)

Wiedersehen 50 Jahre nach der Schulentlassung

HOYA. Am 24. Juni 2023 trafen sich die ehemaligen Schüler der Realschule Hoya aus dem Entlassungsjahr 1973 im „TheTwins“ in Hoya zu einem geselligen Abend mit gutem Essen und vielen netten Gesprächen. Die damaligen Klassen 10 a, 10 n und 10 s wurden vom Organisationsteam gemeinsam eingeladen. 40 Ehemalige sind der Einladung gefolgt. Bei manchem Gesicht musste man wirklich überlegen, wer die Person war, die vor einem stand, zumal das letzte Treffen vor 10 Jahren stattfand.

Vorne: Christiane Noltemeier (geb. Wöpking), Jürgen Schneider, Elke Becker (geb. Fahrenholz) . Mittlere Reihe von links: Sonja Weigel (geb. Meyerholz), Heike Harbort (geb. Böttcher), Jutta Schröder (geb. Schümann), Elke Bier (geb. Schröder), Ellen Schwarzbach (geb.Koopmann), Heike Möhlenbrock (geb.Wittmershaus), Lilly Ullmann, Marlies Plate (geb Meyer), Sabine Jaeschke, Anja Meyer, Hermann Meyer, Elke Koppermann (geb. Meyer), Linda Bode (geb. Meyer), Erika Meyer (geb. Blome), Friedrich Knake, Elke Bormann, Jochen Jülke. Hintere Reihe von links: Marga Sachau (geb. Grabenhorst), Burkhard Kuß, Horst Wülbern, Anke Lehmkuhl (geb. Brüns), Marianne Drexhage (geb.Ebelt), Elke Lampmann (geb. Schwarzbach), Walter Frankmölle, Klaus Eckelmann, Ilse Harms (geb. Goertmüller), Joachim Dunekacke, dahinter Detlef Meyer, Hermann Ohlmeyer, Kurt Schröder, Hermann Eimke, Wilhelm Schröder.

De Hospizvereen informeert: Martha un Luise

Luise un Martha laat sik dat goot gaan mit de schöne Warmste von'n Oben.
Luise: „Och Martha, hebbt wi dat nich goot bi düt gräsige Weer vandage?“
Martha: „Jo, dat machst du woll seggen. Buten woll man nu wirklich nich gern wesen.“
Luise: „Wat givt dat denn nu Neet in Hoya un umto?“
Martha: „Nich veel, ick hebb jedenfalls nix besünneret hört.“
Luise: „Ick egentlich uk nich, hebb ober uk jümmers so veel to doon un wöör uk ganz verküllt de leßten twee wäken. Un denn bün ick noch – wie Du jo weest – inne Utbillung bi'n Hospizvereen.“
Martha: „O jo, vertell mi mol, wo loppt dat denn?“
Luise: „Wi sünt nu 11 „Schölers“ wurrn, do sünt noch welke darto kommen. Ick kann Di seggen, dat geit quer dör den Gorrn, so unterschiedlich sünt de Lüe, von'n Öller her ober ok süst.“
Martha: „Dat is sikkers ganz interessant, fortell mi mol mehr, ik bün weldig neescheerig.“
Luise: „Wi hebbt us natürlich ok alle vörstellt, om us beter kennentoleern un fortellt, worum wi de Utbildung maakt un wat use Motivaschion dorto wör.“
Martha: „Dor hebbt ji sikkers ok 12 ganz unnerschedliche Menungen hört.“

Martha un Luise vertellt wat

Luise: „Jo, dat is klor, so unnerschedlich wie alle de Deelnähmers ok sünt. Use Referenten hebbt sick notürlich ok vörstellt un us dann noch fütter opklärt – se sünt jo nu all veele Jor dorbi – wat se jümmers wedder so andrivt wietertomaken.“
Martha: „Fortell!“
Luise: „Karen is froh doröber, dat se bi de Begleitungen jedet Mol in annere Husgelegenheiten kummt un sick dorop vull instellen möt. De Patienten sünt unnerscheedlich ober eben uk de togehörige Familie un Umstänne. Dat is anstrengend ober eben uk dat Interessante dorbi, dat hollt geistig fit. Se hett datt noch wieter utfört, ober wat er ok wichtig wör, dat se helpen könn de meistens weldig uprörte Familie to unnerstützen un jem Sikkerhed togäben. Se sünt dann so dankbor för de Hülpe – un dat maakt er eben tofrede un glücklich. Wat Tanja seggt hett, fortell ik en anner Mol.“
Martha: „Jo, lat us erstmol von wat anneres snakken.“

Kontakt: Hospizverein DASEIN – Hoya e.V.; Von Staffhorst-Straße 7, Hoya; Telefon 04251-673955; 0177-5405929; E-Mail: info@hospizverein-hoya.de

GARTENBAUBETRIEB WURTHMANN
Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und viel Glück im neuen Jahr
Wechold 31 · 27318 Hilgermissen
Telefon 0 42 55 - 3 86

SANITÄR
HEIZUNG
REGENERATIVE ENERGIEN
ELEKTRO
Wir wünschen ein frohes und störungsfreies Weihnachtsfest!
Bolte Haustechnik
Lindenallee 25
27318 Hoya
Telefon (04251) 92236
haustechnik-bolte.de

Weber & Wohlers OHG
Lange Str. 59 · 27318 Hoya
Tel.: 0 42 51 / 67 17 87
Fax: 0 42 51 / 67 22 990
Internet: www.weber-und-wohlers.de
Email: info@weber-und-wohlers.de
Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Treue in diesem Jahr, wünschen eine schöne Adventszeit und besinnliche Weihnachten.
Bleiben Sie gesund!

BESTATTUNGEN BÖSCHE
Erd-, Feuer-, Natur- & Seebestattungen
Organisation & Durchführung der Trauerfeier
Persönliche & fachgerechte Beratung
Preiswert & zuverlässig
Mehringen 33 · 27318 Hilgermissen · Tel.: 04251 2532
www.bestattungen-boesche.de

Wenn Sie Zweifel haben, rufen Sie die 110!

HOYA. Schon 1964 warnte Eduard Zimmermann in seiner Sendung „Vorsicht Falle“ erstmals öffentlich vor „Neppern, Schleppern und Bauernfängern“. Heute sind die Betrugsmaschen diffiziler, mittlerweile verschärft Künstliche Intelligenz die Problematik rund um Enkeltricks, Schockanrufe oder Messenger-Betrug. Polizeioberkommissarin Nicole Schuster vom Kommissariat Hoya klärte jüngst die Hoyaer LandFrauen in Thöles Hotel über die unterschiedlichsten Vorgehensweisen der Betrüger auf. Gezielt ältere Menschen seien die Opfer. Sie seien noch in einer Zeit erzogen worden, in denen Werte wie Hilfsbereitschaft, Höflichkeit und gute Manieren galten.
Zudem verfügten gerade ältere Menschen über beträchtliche Rücklagen, seien tagsüber zuhause und oftmals auch allein. „Seien Sie besser einmal unhöflich als dass Sie Ihre Wertgegenstände verlieren!“, forderte die Polizistin die Zuhörerinnen auf, „und wenn Sie Zweifel haben, rufen Sie die 110!“ Der letzte Satz zog sich wie ein roter Faden durch den Vortrag. Niemals solle man sich auf ein Gespräch einlassen, weder am Telefon noch an der Haustür, betonte die Kontaktbeamtin, sofort auflegen bzw. die Tür schließen, die 110 wählen und sich Hilfe in Familie, Nachbarschafts- oder Freundeskreis holen.
„Rate mal, wer am Telefon ist?“, so würden die Gespräche oftmals eröffnet. Und in Freude über einen seltenen Anruf der Kinder oder Enkelkinder würden unbedacht Vornamen genannt und schon hätten die Anrufer und Anruferinnen einen Fuß in der Tür. Ein finanzieller Engpass würde vorgetäuscht und hohe Bargeldbeträge erbeten. Täter und Täterinnen täuschten sowohl am Telefon als auch an der Haustür berufliche Funktionen wie Beschäftigte von Polizei, Staatsanwaltschaft oder auch der Stadtwerke aus.
Günstig erscheinende Handwerkerleistungen würden feilgeboten oder Mitarbeiter von Bankinstituten verunglimpft. „Sie dürfen misstrauisch sein und „Nein“ sagen, und dies in einem lauten und resoluten Ton!“, stellte Nicole Schuster heraus und führte fort: „Sie sind nicht verpflichtet jemanden unangemeldet in die Wohnung zu lassen! Und

Referentin Nicole Schuster informiert die LandFrauen über den Schutz vor kriminellen Machenschaften an Telefon und Haustür.

händigen Sie niemals Bargeld aus und geben Sie Ihre Bankdaten heraus.“ Was zu tun ist, wenn jemand doch zu Schaden gekommen ist, thematisierte die Beamtin genauso wie die Prävention durch Familienangehörige, Freunde und Nachbarn. „Offen über das Thema sprechen“ sei die beste Herangehensweise.
Abschließend gab Nicole Schuster den LandFrauen noch Tipps zum Schutz vor Taschendieben.

Ina Homfeld

Unterstützung lokaler Vereine durch die WWG

Während der vergangenen 24 Monate unterstützte die WWG Weser-Wertstoff-Gesellschaft mbH einige Vereine in der Region durch Sponsoring der Vereinsbekleidung. So wurden unter anderem der MSC Siedenburg, der Schützenverein Holte Langeln, das Grafen Schwimmteam Hoya sowie die Damenmannschaften der SG Weh-Su-Var mit neuen Pullovern ausgestattet. Des Weiteren durften sich der TSV Wietzen, die JSG Hämelhausen, der SV Hämelhausen, die SG Hassel-Hämelhausen und der SV Gandesbergen über neue Trainingsanzüge freuen.

Bereits seit 30 Jahren ist die WWG Weser-Wertstoff-Gesellschaft mbH in Hoya ansässig und als Recyclingunternehmen im Bereich Entsorgung und Containerdienst tätig. Dabei ist das Unternehmen ständig auf der Suche nach neuen Auszubildenden im kaufmännischen Bereich sowie nach angehenden Berufskraftfahrern. Interessenten können sich dafür jederzeit auf der Homepage informieren und gleich direkt bewerben.

Du suchst uns?
Wir suchen Dich!
WESER WERTSTOFF GESELLSCHAFT MBH
Mach bei uns Deine Ausbildung zum Berufskraftfahrer (m/w/d)
Direkt bewerben!
Wir bilden aus!
weserwertstoff.de

Foto: Prokurist André Schumacher (l.) mit Mitgliedern der Vereine

Nordmanntannen
Verkauf ab 09.12. täglich 9-18 Uhr
Windhorst
Baumverkauf ab Hof
Wir haben eine Riesenauswahl an
Nordmanntannen und Blaufichten - frisch gesägt oder zum Selbersägen.
Lieferservice
Lassen Sie sich Ihren Weihnachtsbaum nach Hause liefern. Sprechen Sie uns gerne an.
In unserem Winterlädchen erhalten Sie kalte und warme Getränke, Bratwurst und Pommes, Dekoratives und kleine Mitbringsel zur Weihnachtszeit.
scan me
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 13.30 - 18.00 Uhr
Sa & So 09.00 - 18.00 Uhr
Hof Windhorst - über 25 Jahre Ihr Direktvermarkter
Foßkampstraße 26 · 31613 Wietzen- Holte · Tel. 05022 - 943340 oder 05022 - 271
info@windhorst.de · www.windhorst.de

Weihnachtsbäume im Winter – Kirschen im Sommer

HOLTE/WIETZEN. Familie Windhorst ist ein landwirtschaftlicher Traditionsbetrieb aus Holte in der Gemeinde Wietzen. Seit 1993 hat sich die Familie auf den Anbau von Nordmanntannen zur Weihnachtszeit spezialisiert. Auf den hofeigenen Plantagen werden mit viel Handarbeit, Sorgfalt und Liebe zur Natur die Bäume gepflegt, um daraus die schönsten Tannenbäume für den Weihnachtsbaumverkauf zu erhalten. In der Vorweihnachtszeit können Sie sich Ihren Wunschbaum auf dem Hof in Holte aussuchen – der Verkauf findet täglich von 9 – 18 Uhr statt. Im Herbst 2003 erweiterten Dörthe und Henning Windhorst ihr Angebot und pflanzten auf ihrer hofnahen Plantage acht verschiedene Süßkirschensorten, die zwischen Juni und August heranreifen. So können Familie Windhorst die ganze Saison frische, leckere Süßkirschen anbieten. In den Sommermonaten können Kirschenliebhaber nach Herzenslust Süßkirschen selbst pflücken und bei kühlen Getränken und leckerem Eis das schöne Wetter genießen.
Natürlich erhalten Sie aber auch die Süßkirschen frisch verpackt in verschiedenen Korbgrößen.
Bei Familie Windhorst ist immer etwas los!

Pflegetipps Nordmanntannne: Den Baum kühl, dunkel und windgeschützt lagern; das untere Stammende in etwas Wasser stellen; der eingenetzte Baum lässt sich leichter im Ständer fixieren und ausrichten; einen Tag vor dem Schmücken das Netz von unten nach oben enfernen.

Wer waren die „von Kronenfeldts“?

Von den Namensgebern der Hoyaer von-Kronenfeldt-Straße ist eigentlich nur der 1890 in Doenhausen verstorbene Major a.D. Carl von Kronenfeldt, der mit seiner Ehefrau Amalie, geb. von Bremer aus Hoya, im „Mausoleum“ auf dem Eystruper Friedhof ruht, bekannt. Die Erläuterung zum Hoyaer Straßenschild besagt schlicht: „Adelsgeschlecht in Hoya.“
Geboren 1823 in Hann-Münden, trat Carl von Kronenfeldt ausweislich des hannoverschen Hof- und Staatshandbuchs mit 17 Jahren als Leutnant in das Verdener Garde-Husarenregiment ein, wurde 1855 Rittmeister des Garde du Corps und 1859 Major „zur Disposition“. Er fungierte nun am königlichen Hofe als „extraordinairer Flügel-Adjudant des Königs“. Der Major kaufte 1862 das Gut Renzelfelde und kam so (erneut) in die räumlichen Nähe Hoyas. Wann und wie er Comtesse Amalie von Bremer kennenlernte, bleibt ungewiss; wahrscheinlich kannte er die Familie bereits aus seiner Zeit in Verden oder vom königlichen Hofe her: Gleich ihm dienten auch seine (spätere) Schwiegermutter, die Gräfin Sophie Bremer, geb. v. Staffhorst in Hoya (als eine der acht Ehren-Staats-Damen der Königin), ebenso am Hofe, wie sein künftiger Schwager, Graf Georg Bremer (1823–1892), der dort als Geheimer Rat und Kammerherr gleichfalls nah am König stand.
Mit dem Krieg von 1866 ging dann für diese Familien eine Ära zu Ende: Das Königreich wurde preußische Provinz und der hannoversche Adel seiner höfischen Privilegien beraubt. Carl von Kronenfeldt zog sich pensioniert auf sein Gut zurück (er wurde nicht in preußische Dienste übernommen!) und heiratete im Mai 1867, mit 44 Jahren, die 37jährige Amalie von Bremer. Stammsitz der Familie wurde das „Doenhäuser Schloss“, ein Hochzeitsgeschenk der Schwiegereltern. Der Major a.D. trat kurzzeitig nochmals in den Dienst des nach Österreich geflohenen letzten Königs von Hannover, Georg V. Dieser wollte (ernsthaft) eine hannoversche Kolonie in Algerien gründen: „Der König erteilte mir in seinem Schlußconseil, an welchem der Major von Kronenfeldt theilnahm, den Befehl, die Verhandlungen über die Sache mit der französischen Regierung aufzunehmen“ (Meding, Memoiren, Bd. 3, S. 453). Kronenfeldts Schwager, Graf Bremer, blieb Zeit seines Lebens ein „Preußenhasser“: 1868 trat er unter vielbeachtetem Protest aus seinem Jagdverein aus, weil dieser einen „Preußen“ eingeladen hatte. Später wurde er sogar verhaftet, als er im Krieg 1870 in preußenfeindlicher Weise „agitierte“. Der Major a.D. von Kronenfeldt engagierte sich derweil bei der ebenso preußenfeindlichen „welfischen“ Partei. Der Hannoversche Kurier berichtete anlässlich seiner von Hunderten besuchten Beerdigung am 8. Juli 1890: „Auf seinem Gut Doenhausen im Kreise Hoya ist der hannoversche Major a.D. v. Kronenfeldt verstorben. Die deutsch-hannoversche Partei verliert in demselben einen ihrer rührigsten Führer“.
Doch woher stammte der Major Carl von Kronenfeldt? Sein Vater, Ernst von Kronenfeldt, war ein 1783 geborener Veteran der napoleonischen Kriege. Er trat 1806, nach der Besetzung Hannovers durch Frankreich, in die Kings German Legion ein (ebenso wie sein älterer Bruder Carl, ein späterer Generalmajor), kämpfte mit England v.a. in Spanien und wurde 1816 als „Capitain“ (Hauptmann) in die neue hannoversche Armee übernommen. Auch er wurde literarisch erwähnt: „Die hannoversche Armee hatte während der Napoleonischen Herrschaft gegen diesen gefochten.
Als nun tiefer Friede herrschte, fanden Reductionen der Armee statt. Man pensionierte aber nur eine geringe Anzahl von Officieren; es entstanden folgerichtig die wunderbarsten Zustände, die originellsten Gestalten und Charactere; der Kommandeur (1833 in Stade) Oberstlieutenant Ernst von Kronenfeldt, war ein sehr tüchtiger und tapferer Legions-Officier gewesen, jetzt aber völlig gelähmt“ (Dammers, Erinnerungen, 1890, S.19). Ernst von Kronenfeldt wurde 1835 pensioniert und verstarb 1850 in Göttingen. Dessen Vater, Dietrich Arnold (geb. 1733 in Günendeich bei Stade), war 1794 als hannoverscher Oberstleutnant an schwerer Verwundung (Gefechte gegen die französische Revolutionsarmee) in Flandern verstorben. Auch seine Vorfahren hatten sämtlich als Offiziere in hannoverschen und schwedischen Diensten gestanden. Die Familie stamme „wahrscheinlich“ aus Böhmen und sei mit Beginn des Dreißigjährigen Krieges nach Norddeutschland geflüchtet (Genealogische Handbuch des Adels, Adlige Häuser B, Band VI, 1964, S.208).
Der letzte der Kronenfeldts, einziger Abkömmling von Amalie und Carl in Doenhausen, war der 1873 geborene Georg Karl Ernst von Kronenfeldt. Er wurde nicht Offizier, engagierte sich aber gleichfalls in „welfischer“ Politik. So wurde er als „Rittergutsbesitzer Baron von Kronenfeldt aus Eystrup“ (erfolglos) zum Kandidaten der welfischen Vereine zur preußischen Landtagswahl vorgeschlagen (Hannoverscher Kurier, 22.4.1911, S.3). Schon 1899 hatte die gleiche Zeitung berichtet, dass Georg beabsichtige, sein „Staffhorstsches Rittergut in Hoya“ zu verkaufen: „Zu dem Gute gehört der unter dem Namen „Staffhorsts Garten“ weitbekannte schöne Park (…), das Gut wurde schon seit langen Jahren nicht mehr von den Besitzern bewohnt.“ Georg heiratete 1902. Er verstarb, nur 52 Jahre alt, in Doenhausen; seine Witwe Mathilde, geb. Fischer, daselbst 1956. Beide hinterließen die Töchter Bertha (1903-1960, Doenhausen) und Amalie, die 1964 noch in Kassel gelebt haben soll (Genealogisches Handbuch, aaO, 214).
Die von Kronenfeldts waren mithin eine reüssierende Offiziersdynastie, aber doch wohl weniger ein Adelsgeschlecht „in“ Hoya.

Dr. Jan H. Witte

HOYA HOLZ
Wir haben mehr als 24 Türen für Sie! Besuchen Sie unsere Türenausstellung
Gehlbergen 10 • 27305 Bruchhausen-Vilsen • Tel. 04252 93230 • www.hoyaholzhandel.de

Bredenbecker Str. 476
31613 Wietzen
Tel.: 05022-1011
BÖSE
Wir wünschen schöne Feiertage!
MS 162
BENZIN-MOTORSÄGE
EINSTIEGSMODELL FÜR VIELFÄLTIGE AUFGABEN
DEZEMBER-ANGEBOT!
199 €*
INKL. ZWEITE SÄGEKETTE
(SIE SPAREN 19 €*)
* inkl. 19% MwSt. · UVP des Herstellers
www.boese-wietzen.de

Klassentreffen 50 Jahre nach der Schulentlassung

WECHOLD. Die ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Klasse 9s der Hauptschule Wechold trafen sich 50 Jahre nach der Schulentlassung.
Es ist das zehnte Klassentreffen, welches alle fünf Jahre stattfindet. Nach 25 Jahren unternahmen die Ehemaligen 1998 eine „Klassenfahrt“ nach Wernigerode (siehe Bild). Die geplante zweite „Klassenfahrt“ nach Wernigerode zur 50 jährigen Schulentlassung musste ausfallen, da der Organisator Werner Reineke leider zwischenzeitlich verstarb. So trafen sie sich in diesem Jahr am 3. Oktober zum Frühstück im Spargellokal Mysegades in Riethausen. Bei einem leckeren Frühstücksbuffet tauschten sie sich in fröhlicher Runde über allerlei Begebenheiten in und nach der Schulzeit aus. Es war für alle ein angenehmer und unterhaltsamer Tag, der mit einer Kaffeetafel ausklang.
Organisiert wurde in diesem Jahr das Klassentreffen von Luise Brüns und Manfred Bruns. Man darf gespannt sein, wer in fünf Jahren die Organisation des 11. Klassentreffens übernimmt.

1998. Vordere Reihe: Friedhelm Glander, Jürgen Bormann, Greta Sigges (Kastens), Gerd Grafe, Margret Graune (Friedrichs), Annegret Steinborn (Wübbeling), Luise Brüns (Grieme), Helga Tangermann (Göbber). Hintere Reihe: Manfred Bruns., Ehler Campe, Dieter Röver, Marlene Dormeyer (Brockmann), Ingrid Günnemann (Hopmann), Ilse Röver (Glander), Dorothee Meyer (Brümmer), Helga Blome (Ohm), Dietfried Rabe, Werner Reineke (Organisator der Fahrt) Heinrich Kohlmeyer, Bernd Schmitting.

2023. Vordere Reihe: Friedhelm Glander, Dieter Röver, Helga Bartussek (Holze), Luise Brüns (Grieme), Heinz Koschmieder, Annegret Steinborn (Wübbeling). Hintere Reihe: Manfred Bruns, Heinrich Kohlmeyer, Helga Blome (Ohm), Rainer Dittrich, Ehler Campe, Annette Bartels (Harms), Ilse Röver (Glander), Margret Graune (Friedrichs), Dorothee Meyer (Brümmer), Helga Tangermann (Göbber), Dietfried Rabe, Jürgen Bormann.

Tanja's Haarpraxis
Friseur & Naturfriseur
Wir bedanken uns für ein tolles Jahr 2023 und freuen uns auf Euch in 2024
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und ein glückliches neues Jahr.
Tanja Kriegel · Hüpendenstr. 25 · Hoya · Tel. 042 51/21 88
www.tanjas-haarpraxis.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden, Bekannten und Verwandten ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und alles, alles Gute für das Jahr 2024!
RANDOLPH STUZMANN
Service rund ums Haus
Heizung
Sanitär
Notdienst
Kundendienst
Sanierung
Elektro
Solar
HAUSTECHNIK
Nichts kann den Menschen mehr stärken, als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.
Paul Claudel
RANDOLPH STUZMANN
Heesen 55 · 27318 Hilgermissen
mobil 0172 69 28 78 3
phone 0 42 51 - 16 29 · fax 0 42 51 - 34 38
Informieren Sie sich über die modernsten Badsanierungen
Oel · Gas · Holz · Pelletskessel … Wärmepumpen · Photovoltaik · Solaranlagen

Schulausfall

NIENBURG. Der Landkreis Nienburg weist daraufhin, dass witterungsbedingte Gefahren zum Ausfall des Schulunterrichts führen können. Der Landkreis trifft in der Regel erst am frühen Morgen des jeweiligen Schultages die Entscheidung, ob bei widrigen Witterungsbedingungen der Unterricht an allen Schulen im Kreisgebiet stattfinden kann oder nicht. Ein Ausfall wird durch morgens im Radio üblicherweise ab 6 Uhr bekanntgegeben. Es wird empfohlen, die Verkehrsdurchsagen zu verfolgen, die vor oder nach dem Nachrichtenblock gesendet werden. Zudem informiert der Landkreis unter www.lk-nienburg.de/schulausfall und über die App BIWAPP über Schulausfälle.

KÖNIGS HOFF
DIREKTVERMARKTUNG
Königs Hoff
Angus-Rinder · Bunte Bentheimer Schweine
Marco & Svea Wienberg
Magelsen 33
27318 Hilgermissen
Wurst-Fleisch-Geflügel-Eier aus artgerechter Haltung:
• Bunte Bentheimer Schweine
• Angus-Rinder
• Coburger Fuchsschafe
• Geflügel
Öffnungszeiten:
Freitags 16.00 – 19.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
Telefon 01522-4826118 oder 04256-9837700 ab 20 Uhr
Instagram: direktvermarktung_koenigshoff
Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit

GESCHENK GUTSCHEIN
Scheuken bringt Freude und Glück!
Frohe Weihnachten 2023 und ein gutes neues Jahr 2024 wünscht Ihnen das Physio Aktiv-Team aus Hoya!
Von uns bekommen Sie das **beste Weihnachtsgeschenk** zum Verschenken! Um Ihnen und Ihren Lieben eine Freude machen zu können, haben wir in diesem Jahr auch wieder an die sehr beliebten **WEIHNACHTS-GUTSCHEINE** zum Weiterschenken gedacht. Mit unserem Gutschein können Sie **7 Tage lang gratis** bei uns Trainieren und haben sogar noch **50 Euro Startguthaben**! Inklusive ist eine **Fitness-Beratung**, eine **persönliche Einweisung** ins Fitness- und Gesundheitstraining und **Mineralgetränke** an unserer Sportbar.
Beschenken Sie sich selbst – auch noch nach den Feiertagen. Einzulösen ist der Gutschein bis zum 31.01.2024! Wir laden Sie sehr gerne zu einem **kostenlosen Beratungsgespräch** bei uns ein – einfach anrufen!
Lassen Sie sich etwas Wertvolles schenken: Gesundheit, Wohlbefinden und viel Energie! Die kostbarsten Gaben für ein aktives Leben.
Physio-Aktiv · Deichstraße 52-56 · 27318 Hoya · Telefon 04251/1460 · E-Mail: info@physioaktivhoya.de · www.physioaktivhoya.de

Die Zollhausboys im Januar in Hoya

HOYA. Am 26. Januar 2024 erleben Sie ab 20 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya erneut Pago Balke und die ZOLLHAUSBOYS, diesmal mit ihrem 3. Programm. Die sechs Künstler Selin Demirkan, Ismaeel Foustok, Azad Kour, Shvan Sheikho, Pago Balke und Thomas Krizsan verarbeiten in ihren Liedern, Sketchen und Moderationen Erlebtes wie auch Themen aus Alltag und Politik. Mit scharfzüngigen Texten regen sie auf den Punkt formuliert zum Nachdenken an, treffen mit anrührenden Worten direkt ins Herz.

„Nachdem die ZOLLHAUSBOYS mit ihren beiden ersten Programmen über 15.000 Menschen begeistert, berührt und erheitert haben, dann von Corona ausgebremst wurden, geht es jetzt wieder aufwärts. Die Gruppe wagt den dritten Aufschlag! Mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Songs, Kabarett, Tanz und Poetry erweitern die sechs KünstlerInnen auch ihre Themen: Wie kann der Klimawandel auf eine Bühne fluten? Kann man über Bremen eine euphorische Hymne schreiben? Und was sagt „der Deutsche in mir“?

Die Zollhausboys gastieren am 26. Januar 2024 in Hoya. (Foto: Jöstingmeier/Paschke)

Aber natürlich sind aus dem Leben und den Liedern der ZOLLHAUSBOYS die Sehnsucht nach der Heimat, der Blick auf Deutschland oder das Drama der Geflüchteten in Moria nicht hinwegzudenken.

Es gibt also auch im dritten Programm viel Spannendes, Bitteres und Witziges zu erleben.“ So der Pressetext der Gruppe.

Der Kulturkreis Grafschaft Hoya e.V. freut sich, die ZOLLHAUSBOYS unter aktiver Mitwirkung von Pago Balke präsentieren zu dürfen und bedankt sich beim Landschaftsverband Weser-Hunte für die Unterstützung der Veranstaltung.

Karten sind ab sofort an den bekannten Hoyaer Vorverkaufsstellen Weber & Wohlers, Filmhof und Leserei sowie unter www.kulturkreis-grafschaft-hoya.de erhältlich. Sie kosten 24 Euro im Vorverkauf und 26 Euro an der Abendkasse (bei Ermäßigung jeweils abzgl. 2 Euro). Einlass für die Veranstaltung ist ab 19 Uhr.

Antje Polthier

Lebe! Liebe! Lache!

Sind dir diese Symptome bekannt?

Allergien·Rheuma
Gelenkschmerzen
Magenprobleme
Hautprobleme
Sodbrennen·Diabetes
Schlafstörung
und vieles mehr

Hast du schon mal darüber nachgedacht wie es sich anfühlen würde, wenn es eine Lösung aus der Natur gäbe?
Dann melde dich bei mir und ich berate dich sehr gerne.

Hol dir einfach ein Stückchen Lebensqualität zurück!

LR Health & Beauty Beraterin
Anna Jankowski
mobile 01638116011

Winterwald am Zwergenbrunnen in Hoya

HOYA. Der „Winterwald“ in Hoya war in den letzten beiden Jahren ein großer Erfolg, an den die Fördergemeinschaft Hoya e.V. in diesem Jahr anknüpft.

Gestartet wird am Donnerstag, den 7.12.23 um 18.00 Uhr mit einem Rudelsingen, organisiert von Rebecca Jeßke. Der Impuls dazu entstand aus der Freude heraus, die ihr im letzten Jahr ein spontanes, gemeinsames Weihnachtsliedersingen im Freundeskreis bereitet hat. In Gesprächen mit den Vertretern der Fördergemeinschaft Hoya entwickelte sich daraus die Idee für ein „Rudelsingen“ in Hoya. Der passende Rahmen dafür war schnell gefunden, ein Winterwald-Abend sollte es sein.

Als erfahrene Dirigentin und Chorleiterin hat Rebecca Jeßke Liedtexte vorbereitet, die an alle verteilt werden, die dabei sind. Musikalisch wird sie von einem Freund unterstützt, der das Singen mit seinem E-Piano begleitet. Eine weitere tonale Überraschung wird angekündigt.

Der Spaß, die Gemeinschaft und die Freude an der Weihnachtszeit sollen im Vordergrund stehen. Alle, die mitmachen möchten, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen, sind herzlich eingeladen. „Wir wünschen uns viele Sängerinnen und Sänger, damit man uns in der Langen Straße auch wirklich gut hört.“, so die Organisatoren.

Ab 19.00 gibt es Live-Musik von JANU, dem männlichen Part der M.A.C.-Sisters aus Verden.

Kulinarisch wird der Abend vom Pizzawagen „El Caminon“, dem Abi Jahrgang vom JBG mit Waffeln und selbstgebackenen Lebkuchen und Keksen sowie der Fördergemeinschaft Hoya mit heißen Getränken begleitet.

Weiter geht es am Donnerstag, den 14.12. 2023. Musikalisch wird der Abend von Michael Insinger begleitet, der in Hoya und um zu bereits viele Fans gewonnen hat. Mit seinem Liedrepertoire wird er wieder eine schöne, weihnachtliche Atmosphäre schaffen.

Das 3. Bürgerviertel von Hoya wird mit Bratwurst, das Jugendzentrum Connexxx mit Crepes, der Abi Jahrgang des JBG, und die Fördergemeinschaft Hoya mit heißen Getränken für die Verköstigung aller Besucher sorgen.

Am letzten Winterwald-Abend wird am Donnerstag, der 21.12.2023 das Duo „MAC Sisters“ aus Verden für die musikalische, weihnachtliche Stimmung sorgen.

Für die Verköstigung sorgen an diesem Abend das 4. Bürgerviertel mit Bratwurst, die Landfrauen mit Waffeln, der Abi Jahrgang des JBG und die Fördergemeinschaft mit heißen Getränken.

An allen Abenden wird auch der Kulturkreis Hoya mit einem Stand vor Ort sein und über seine Veranstaltungen informieren.

Verlängerte Öffnungszeiten bis 20.00 Uhr werden in einigen Geschäften der Lange Straße ein stressfreies Shoppen ermöglichen.

Die Fördergemeinschaft Hoya e. V. und alle beteiligten Akteure freuen sich auf schöne und stimmungsvolle Abende am Zwergenbrunnen vor der Grundschule in Hoya.

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Zwei-Länder Spezialitäten
Restaurant IPIROS
griechisch & italienisch

Wir haben für Sie geöffnet:
Dienstags bis Sonnabends 17.30 – 23.30 Uhr
Sonn- und Feiertags 12.00 – 14.30 Uhr & 17.30 – 23.30 Uhr

27318 HOYERHAGEN · Hauptstraße 48 · Tel. (0 42 51) 4 00
Fax (0 42 51) 671444 · www.ipiros-hoyerhagen.de

Das nennt man wahre Freundschaft

BÜCKEN. Sechs Mädchen wurden 1944 zusammen in Bücken eingeschult und konnten vor kurzem das besondere Fest der Gnaden-Konfirmation feiern. Nach der Konfirmation 1953 ging jede ihren eigenen Weg. Das Leben war mit dem Beruf und der Familie ausgefüllt. Nachdem die Kinder flügge geworden sind, luden sie sich gegenseitig zu den Geburtstagen ein. Das letzte Treffen fand vor ein paar Wochen in Wulmstorf (siehe oberes Foto) statt. Leider können Irma Grasmeder und Ilse Wendhausen nicht mehr dabei sein.

Treffen kürzlich in Wulmstorf – von links stehend: Elisabeth Detering, Wilma Koppermann und sitzend: Christa Promies und Inge Stüker.

Die jungen Frauen trafen sich immer sonntags. Auf diesem Foto sind sie mit ihren Prüfungskleidern zu sehen. Von links: Inge Stüker geb. Teiwes, Elisabeht Detering geb. Steinbeck, Irma Grasmeder geb. Papenhausen, Ilse Wendhausen geb. Lücke und Christa Promies geb. Gansberg. Auf dem Foto fehlt berufsbedingt Wilma Koppermann geb. Roßkämmer.

Bin ich entschlossen mit festen Glauben, bin ich stärker als 99 andere, die lediglich Interesse für die Sache haben.
John Stuart Mill

LandFrauen testen Insekten …

HOYA. Wanderheuschrecken, Mehlwürmer und Heimchen in getrockneter Form standen für die Hoyaer LandFrauen bei dem Vortrag von Dorothee Seelhorst zum Thema „Aktuelle Ernährungstrends- Ist das noch gesund?“ zum Naschen bereit. Diese Spezialitäten wurden verfeinert mit eigens von einigen LandFrauen zubereiteten Falafeln und Aufstrichen. Und so wurde mutig probiert.

Dorothee Seelhorst, Projektmitarbeiterin der Verbraucherzentrale Niedersachsen, streifte zunächst mit den Gästen durch die Geschichte der Ernährung von den Nachkriegsjahren über den Einzug der Tiefkühlkost bis hin zu neuen Ernährungstrends wie Paleo, Vegan oder Lowcarb. Themen über Ernährung seien wegweisend und spielten eine große Rolle in der digitalen Kommunikation, so die in Oldenburg tätige Referentin. Statt auf Social Listening, dem Sammeln und Auswerten von Sozial-Media-Daten, riet die Seelhorst zu Expert-Listening, der Auswertung von Expertenmeinungen. Danach stände eine klimafreundliche und nachhaltige Ernährung an erster Stelle gefolgt von veganen und pflanzenbasierten Speisen. Auch die Ernährungsbildung in Kindergärten und Schule nehme einen steigenden Stellenwert ein. Dorothee Seelhorst erörterte die Vor- und Nachteile der vegetarischen und veganen Ernährung und wagte einen Ausblick auf die zukünftige Versorgung mit Insekten. Im Jahre 2050 seien auf der Erde bei schrumpfenden Anbauflächen geschätzt 9 Milliarden Menschen zu ernähren. Ob zukünftig auf den Einsatz von Insekten als hochwertige Nährstofflieferanten verzichtet werden könne, das bezweifelte die Oldenburgerin ebenso wie die Aussicht, dass diese kleine Tiere tatsächlich in westlichen Ländern auf dem täglichen Speiseplan landen würden. Positiv merkte die Referentin abschließend an, dass im Jahr 2023 ernährungstechnisch immer mehr Menschen auf ihren Körper hören würden, verspeist werde das, worauf sie gerade Lust hätten, zwar in Maßen, aber geschlemmt werde allemal.

Referentin Dorothee Seelhorst

Ina Homfeld

Umweltfreundlich verpacken

Jedes Jahr werden Präsente im Übermaß gekauft und verschenkt. Was am Ende übrig bleibt, sind Unmengen Verpackungsmüll. Dabei lässt es sich gerade beim Einpacken der Geschenke herrlich kreativ sein und mit nachhaltigen Verpackungen unnötiger Abfall einsparen. Die goldene Regel dabei: Nutzen, was ohnehin schon da ist und auf wiederverwendbare Materialien zurückgreifen. Statt alubeschichtetem Schmuckpapier bieten sich als Geschenkverpackung zum Beispiel Recyclinggeschenkpapier, individuell gestaltbares Packpapier, Zeitungs- oder Altpapier, neutrale Kartons oder wiederverwendbare Geschenktücher aus Stoff an. Als Geschenkband eignen sich Stoffschleifen, Bänder aus Naturfasern oder Bastbänder. Mit Zweigen, getrockneten Blättern oder Blumen und fantasievoll bemalt lassen sich die Geschenke zusätzlich stilvoll dekorieren. *(NABU)*

Baumschule & Gartenbau
Dirk Krebs

Gartenwelt
• Großer Pflanzenverkauf mit Weinhandel
• Weihnachtsdeko

Gartenbau
• Pflanzungen • Ansaaten
• Rollrasenverlegungen
• Gehölzschnitte
• Baumfällungen
• Dauerpflege

Frohe Weihnachten und ein blühendes Jahr 2024

Für Privatgärten, Friedhöfe, Firmen und Kommunen

Hauptstraße 50 I 27318 Hoyerhagen
Telefon: 0 42 51-29 93
E-Mail: baumschule-krebs@gmx.de
Großer Parkplatz in der Dorfstraße
www.meine-baumschule.de · www.krebs-gartenbau.de
Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr • Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Heizung · Sanitär · Solartechnik
FROHE WEIHNACHTEN
und ein gesundes neues Jahr!
Ehrlich & Stork GmbH Meisterbetrieb
Mehringen 42 · 27318 Hilgermissen
(04251) 67 12 30
info@ehrlich-stork.de

Ihr Auktionator für Landwirtschaft, Handwerk & Industrie!

Räumung & Bewertung
Sichtung/Schätzung, Räumung, Katalogisierung & Ankauf von kompletten Nachlässen

Auktionen
Präsenzauktionen Betriebsauflösungen, Handel, Vermittlung, Nachlässe & Auktionen aller Art

Immobilien
Sichtung/Schätzung, Verpachtung, Vermittlung & Verkauf

Erdwig Holste
Auktionen u. Immobilien GmbH

Kompletter Service aus einer Hand!
Von der Räumung bis zum Verkauf stehen wir Ihnen mit passenden Lösungen zur Seite.

Sprechen Sie mich einfach an! Erdwig Holste: 0172 9348884 oder info@hofauktion.de

Erdwig Holste Auktionen & Immobilien GmbH – La Bazoge 28 – 27327 Martfeld
Mehr Informationen gibt es hier: www.hofauktion.de

Von Baum bis Zaun:
✔ Baumfällungen
✔ Boden-/Erdarbeiten
✔ Gartenpflege rund ums Jahr
✔ Garten-Neu-/Umgestaltung
✔ Pflaster
✔ Sichtschutz
✔ Steinmauern
✔ Strauchschnitt
✔ Terrassen und Wege
✔ Winterdienst
✔ Zaunbau
Schmädeke kommt …
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
Schmädeke
Gartenbau / Zaunbau / Gartenpflege
Telefon 04257-267 / www.gartenbau-schmädeke.de

Thomas Matheja
Mühlenweg 4
27333 Schweringen
Telefon 04257/236
Fax 04257/221
KFZ-Reparaturen I TÜV – AU I Reifenservice
Klimaanlagenwartung I Motordiagnose
Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein **frohes Weihnachtsfest** und **viel Glück** im neuen Jahr!

Fällen und Schneiden – aber sicher!

„Dezember, Januar und Februar sind perfekt für den Baumschnitt“, meint Friedrich Schmädeke aus Schweringen. Der Garten- und Landschaftsbauer erläutert: „Nur im Notfall sollte man Bäume im Saft schneiden – deswegen kommen eigentlich nur der Winter und das frühe Frühjahr für Fällarbeiten oder den regelmäßigen Rückschnitt in Frage.“
Und auf genau diese Arbeiten hat sich sein Team spezialisiert. Neben dem Ausschneiden von Totholz oder dem Rückschnitt von zu hohen Trieben sind es diese präzisen Schnitte, die dafür sorgen, dass Bäume lange gesund bleiben können. Dabei unterscheiden sich Buchen, Lärchen oder Erlen je nach Standort.
„Wir schauen uns jeden Baum ganz genau an“, erläutert Schmädeke und weist auf das Risiko von morschen Ästen und Stämmen hin – schließlich stehen viele Bäume im öffentlichen Raum und können eine Gefahr für Menschen und Sachwerte darstellen. Für diesen Zweck bietet er rechtssichere Baumgutachten an, die den Zustand von Stamm und Ästen dokumentieren.
Sollen Bäume gefällt werden, kommen die Spezialisten zum Einsatz: „Überhänger, morsches Holz oder enge Bebauung erfordern Millimeterarbeit“, weiß Schmädeke und weist auf den Einsatz seines Hubsteigers hin, mit dessen Hilfe Kronen von oben heruntergeschnitten werden. Falls Freileitungen, weicher Boden oder zu enge Tordurchfahrten auch das verhindern, schlägt die Stunde des Kletter-Spezialisten.
„Unser Sebastian hat alle Scheine und jahrelange Erfahrung“, erläutert Schmädeke. Angeseilt und mit alpinem Geschirr gesichert, klettert er auch in scheinbar „unmögliche“ Problem-Bäume und sägt oder fällt dann „von oben“.
Den Baumschnitt besenrein abzufahren und auf Wunsch auch die Stubben zu fräsen, ist für den Gartenbauer aus Schweringen selbstverständlich. Für Kaminbesitzer fügt Friedrich Schmädeke hinzu: „Gerne sägen und hacken wir das Holz auch kaminfertig – bloß trocknen können wir es nicht“ und zwinkert.

Friedrich Schmädeke hat die passenden Geräte für Ihr Anliegen

Auftritt des Männergesangvereins Schweringen

… vor über 70 Jahren. Gegründet wurde der Männergesangverein Schweringen im Jahre 1905. Aber leider wurde ein gemeinsames Singen durch die beiden Weltkriege immer wieder unterbrochen. *(Fotoarchiv: Gerda Broschwitz)*

Männergesangsverein Schweringen

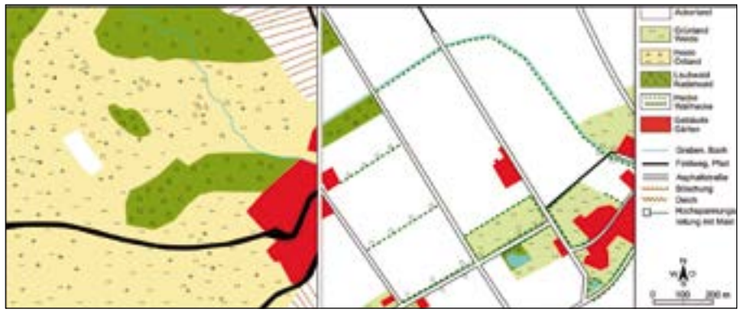
SCHWERINGEN. In den 1870er Jahren entstand der erste Männergesangverein am Orte. Man musste ihn bald wieder auflösen, weil die Zahl der Mitglieder ständig zurückgegangen war. Zur Neugründung fanden sich dann 1905 neunundzwanzig Sänger zusammen, die Fritz Rodewald zum Präsidenten wählten. Zu den wöchentlichen Übungsstunden gesellten sich Auftritte von Hochzeiten und Ständchen an Geburtstagen. Den Höhepunkt des Vereinslebens bildeten stets die Wintervergnügen mit Ball und Gesangsvorträgen. Ein Theaterstück durfte nie fehlen.
Der Beginn des ersten Weltkrieges beendete recht plötzlich Übungsabende und Wintervergnügen. Doch die Erinnerung an schöne Stunden war geblieben: Schon am 13. Februar 1922 fand man sich erneut zu einem Sängerball zusammen. Im Mai 1930 wurde das 25-jährige Bestehen gefeiert. Wie im ersten Weltkrieg verstummte auch im zweiten der Gesang. Erst 1948 kam man erneut zusammen, um das deutsche Lied zu pflegen. Das 50-jährige Jubelfest 1955 wurde auf dem Hof von Meyer Nr. 23 groß gefeiert. Danach schlief der Verein langsam ein, weil ein Dirigent nicht gefunden wurde.
(Quelle: Chronik Schweringen „Der Männergesangsverein Schweringen“ – nach Friedrich Mahler)

STEFAN MILKAU
HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO SOLAR
Schweckendieckstraße 13 · 27318 Hoya
Tel. 0 42 51 / 67 37 36 · info@milkau.net
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024!

Wir sind Familie…
Tagespflege Weserstube
Hoyaer Straße 1
27333 Schweringen
Tel. 0 42 57 / 9 20 56
Tagsüber kompetent in der Gemeinschaft gepflegt und betreut - den Abend in der gewohnten häuslichen Umgebung erleben. Unsere Tagespflege steigert die Lebensqualität der Pflegegäste und deren Angehörige.

Anja Lüdeke
Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest …
… und alles Gute für das neue Jahr!

Die Landschaft bei Holtrup früher und heute


Bei Holtrup um 1770 (links) und heute

HOLTRUP. Kaum zu glauben, aber wahr: Die beiden Karten zeigen den gleichen Landschaftsausschnitt beim Dorf Holtrup zwischen Bücken und Schweringen.
Allerdings liegt zwischen beiden Darstellungen ein zeitlicher Abstand von 250 Jahren. In dem 100 Hektar großen Gebiet ist gut zu erkennen, dass um 1770 westlich des Ortes die von der Dorfgemeinschaft gemeinsam zur Viehweide genutzten Heideflächen lagen. Die in Besitz einzelner Bauern befindlichen Ackerflächen lagen auf den besseren Böden östlich des Dorfes und erstreckten sich – wie heute noch – von Bücken bis Schweringen. Bevor es zu der heutigen Landschaft wie in der rechten Karte kam, sah der Ausschnitt in der Zeit um 1900 nochmals völlig anders aus. Dies geht aus dem Buch über „Die Geschichte der Landschaft im Wesertal bei Bücken“ von Thomas Kausch hervor.
Darin werden noch weitere Landschaften um Eystrup, Altenbücken, Duddenhausen und der Warper Heide beschrieben und mit Karten dargestellt. Wer Lust auf Zeitreisen in die Landschaft unserer Heimatregion hat, kann das Buch im Buchhandel und einigen Geschäften in Bücken erwerben.

In Bücken 1964 auf einer Feier

… der Landjugend bei Thöle. Von links: Manfred Braun, Heinrich Knipping und Rolf Carstens.

Ausfahrt

Ein Schiff mit vielen Segeln
fährt hinaus aufs Meer;
kennt der Steuermann die Regeln,
gibt's draußen kein Malheur!

Liegt auch das Ziel noch in der Ferne,
Winde treiben das Schiff;
am Himmel stehen die Sterne,
im Meer droht manches Riff!

Wenn auch die Stürme toben,
die Wellen schlagen mit Kraft,
die Masten bleiben oben,
bald ist die Fahrt geschafft!

Dann liegt das Schiff im Hafen,
der Steuermann hat Ruh';
er kann nun endlich schlafen
– und schließt die Augen zu.

Kurt Sindel, 2023

Nikolausmarkt am 17. Dezember

BÜCKEN. In der gewohnt heimeligen Umgebung auf dem Bücker Marktplatz gegenüber der Stiftskirche wird die Besucher des Nikolausmarktes am dritten Advent, Sonntag, den 17. Dezember 2023, wieder ein ganz besonderes Ambiente erwarten.
Eröffnet wird der kleine aber feine Markt mit einem Weihnachtslied der Kinder aus Bücken und um zu, was für die Kinder immer ein aufregendes Erlebnis ist. Kunsthandwerk, Kirchenkonzert, Glühwein, Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus sowie diverse andere Köstlichkeiten bieten sich an für einen entspannten Bummel über diesen gemütlichen Nikolausmarkt, der auch viele auswärtige Besucher in seinen Bann ziehen wird.
Der Markt beginnt um 14 Uhr. Um 14.30 Uhr geben die Bläserklassen des Johann-Beckmann Gymnasiums Hoya ein Konzert und um 16.30 Uhr ist der Posaunenchor zu hören. Der Nikolaus wird um 15.45 Uhr erwartet. Das Marktende ist ca. um 19 Uhr.

Lotti Stürmer

… geb. Habermann aus Bücken. Die Aufnahme entstand um 1940. Die Familie Stürmer hatte viele Jahre in Bücken ein Kolonialwarenschäft im Blanken Moor 1. Dort befindet sich heute das Haus der Begegnung.

Christian Stähr Tischlermeister
Haustüren
Fenster
Insektenschutz
Treppen
Möbel nach Maß
Christian Stähr
Tischlermeister
Dedendorf 18
27333 Bücken
Telefon: 0 42 51 - 67 08 51
Telefax: 0 42 51 - 67 05 90
Mobil: 0172 - 53 06 632
tischlerei_staehr@t-online.de
Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

Frohe Weihnachten! … und alles Gute für 2024!

Bild: AOO
Schon gewusst?
Thermovorhänge helfen Energie zu sparen
Ihre Vorteile:
• Blickdicht
• Kälte- und Hitzeabweisend
• effektiv Heizkosten sparen
• Verbesserung der Raumakustik
Erhältlich bei uns! Wir beraten Sie gerne:
Raumausstatter Stuve
Marktstraße 30 · 27333 Bücken
Telefon (04251)3471
Geschäftsöffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.30 Uhr · Mo, Di, Do 14.00 – 17.00 Uhr
Mi.+Fr. nachmittag und Sa. nach Terminabsprache unter Tel. 04251/3471 oder stuve-jens@t-online.de

drescher Automatisierung GmbH
ELEKTROTECHNIK ARBEITSSICHERHEIT
Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein geruhsames Weihnachtsfest, einen fröhlichen Jahreswechsel und vor allem ein gesundes neues Jahr!

Ihr Malermeister Ole Meyer
Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Im Koksbruch 20
27333 Bücken
Tel. 0 42 51 / 67 08 29
www.maler-ole-meyer.de

Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!
GARTENBAU GRÄPEL GmbH & Co.KG
Tel.: 0171-99 42 902
gartenbau-gräpel.de

Ideale Begleiter
für Bauprojekte jeder Art:

ARCHITEKTURBÜRO MARIANNE WEHR
Eigenheim · Architektur · Wohngestaltung
Eigenheim, Architektur, Wohngestaltung, Hauskauf
www.wehr-architektur.de

HOLTHUS & LANGE BAUUNTERNEHMEN
Maurer- und Betonarbeiten, Sanierungen, Fliesenarbeiten, Abrissarbeiten
www.holthus-lange.de

HOLTHUS & WEHR BAUBETREUUNG GMBH
Schlüsselfertig Bauen, Eigenheime mit persönlichem Charakter
www.holthus-wehr.de

Holthus & Wehr Baubetreuung GmbH
Hohenmoorer Straße 2, 27330 Asendorf
Telefon 04253 / 801650 - info@holthus-wehr.de

www.holthus-wehr.de

Siemers HAUSTECHNIK
Sanitär · Heizung · Elektro · Wartung
Badsanierung · Neubauanlagen · Kundendienst · Solartechnik
André Siemers
Haustechnik
Helzendorf Nr. 8
27333 Warpe
Tel.: 0 42 53 / 920 36
Monteur gesucht
info@siemers-haustechnik.de
www.siemers-haustechnik.de
Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

Wir stellen ein:
Mitabeiter (w/m/d) auf 520-€-Basis
für unseren Fahrdienst in Hoya und Rohrsen.
▶ mehr Infos: job.asb-nienburg.de
▶ Ruf uns an: (0800) 9711-112 (gebührenfrei)
ASB Arbeiter-Samariter-Bund

31. Asendorfer Weihnachtsmarkt

Auch „De Spektaklers", die Theatergruppe aus dem Heimatverein, nutzt auf dem Markt die Möglichkeit zum Kartenvorverkauf für ihr neues Stück. *(Foto: Runge)*

ASENDORF. Bereits zum 31. Mal organisiert die Interessengemeinschaft Asendorf (IGA) in diesem Jahr einen Weihnachtsmarkt am dritten Adventssonntag rund um den mitten im Ort gelegenen Bahnhof. In der Zeit von 11.00 bis 19.00 Uhr warten erneut mehr als 60 Ausstellende mit ihren vielfältigen Angeboten auf die Marktbesucher. Eine gute Gelegenheit letzte Geschenke zu besorgen, Freunde zu treffen und Spaß zu haben. Der Markt hat einen ganz besonderen Charme. Dafür sorgen neben den vielen örtlichen Vereinen mit ihren liebevoll geschmückten Ständen auch die Züge der Museumseisenbahn, die ihren Halt direkt im Marktgeschehen haben.

Asendorf hat somit nicht nur den einzigen Weihnachtsmarkt mit Gleisanschluss, der Bahnhof wird auch direkt in das Marktgeschehen eingebunden. Dabei wird auch der Lokschuppen und das Wartehäuschen für die Präsentation von Kunsthandwerklichem genutzt. Im beheizten Kunst-Schuppen direkt am Marktgelände bieten Ausstellende Kunst und Kunsthandwerk, handgefertigten Schmuck, handgeschöpfte Seifen, Näh- und Handarbeiten, Keramikfiguren und vieles mehr. Kinder können sich mit einem Kinderkarussell zwischen Lokschuppen und Kunst-Schuppen vergnügen und sich künstlerisch schminken lassen.

Und auch kulinarisch bietet der Weihnachtsmarkt natürlich wieder an zahlreichen Ständen Leckereien für jeden Geschmack. Die örtlichen Vereine, von denen etliche seit dem ersten Markt dabei sind, sorgen für wärmende Getränke und bieten mit ihren Ständen beliebte Anlaufstationen für die Besucher. Der Automobil- und Motorsportclub (AMC) beweist seit Jahren an der großen Knipp-Pfanne, dass seine Mitglieder nicht nur auf der Straße alles im Griff haben, am Stand des DRK Ortsverbandes sowie des Schützenvereins Haendorf werden selbst gebackene Weihnachtskekse angeboten. Für den Durst der Marktbesucher haben der TSV Asendorf und die Schützenvereine aus Asendorf, Hohenmoor und Haendorf passende Angebote. Bei der Feuerwehr warten Bratwurst und Pommes auf Käufer, am Stand der Jugendfeuerwehr kann man spielen und leckere Waffeln essen.

Die Konfirmanden der Kirchengemeinde Asendorf bieten selbstgebackene Kekse und heißen Apfelsaft auf dem Marktgelände an. Nachmittags bietet das Gasthaus Uhlhorn ein großes Kuchenbuffet und um 17 Uhr lädt Pastorin Simon in der St. Marcellus Kirche zum Advendssingen ein.

Bei der traditionellen Frisch-Geflügeltombola der IGA gibt es mehr als 70 Tiere zu gewinnen - vom Huhn für den kleineren Haushalt bis zum großen Puter ist alles dabei. Der Reinerlös der Tombola kommt auch in diesem Jahr der Jugendarbeit Asendorfer Vereine zu Gute.

Wer möchte, kann bereits die Anreise zum Weihnachtsmarkt in Asendorf zu einem besonderen Erlebnis werden lassen: Am Marktsonntag starten in Bruchhausen-Vilsen gleich fünf Züge der Museumseisenbahn Richtung Asendorf. Kurz nach Fahrtbeginn steigt der Nikolaus zu, um den Kindern eine kleine Überraschung zu bringen. Start für die Züge ist um 11.00 Uhr, 11.45 Uhr, 13.30 Uhr, 14.20 Uhr und 16.00 Uhr. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit, auch wenn man erst einen, zwei oder drei Züge später die Rückfahrt antritt. So bleibt ausreichend Zeit für einen gemütlichen Marktbummel. Die letzte Rückfahrt nach Bruchhausen-Vilsen ist um 18.30 Uhr. Fahrkarten können vorab bequem im Ticketshop des DEV unter tickets.museumseisenbahn.de erworben werden.

Als Aussteller*in bewerben kann man sich bei Gabriele Beutner-Kijewski (Telefon: 0176-43101055, E-Mail: Asendorfer-Maerkte@Kunst-Schuppen.de

Taler sammeln in Asendorf

ASENDORF. Wie in den vergangenen Jahren organisiert die Interessengemeinschaft Asendorf auch in diesem Jahr wieder die Taleraktion. Die Ausgabe der Taler an die Kunden startete am 20. November 2023 in den teilnehmenden Geschäften. Die Kunden erhalten für jeden Kauf ab 5 Euro einen Taler. Diese Taler können auf den Loskarten aufgeklebt werden. Diese Loskarten werden kostenlos in den Betrieben ausgegeben. Ist eine Loskarte komplett mit den 12 Talern vollgeklebt , kann sie in einem der teilnehmenden Betriebe, ausgefüllt mit Namen Anschrift und Telefonnummer, abgegeben werden. Nur komplett vollgeklebte Karten können an der Verlosung teilnehmen. Von den Betrieben müssen die gesammelten Karten jeweils samstags am 02.12., 09.12., und 16. 12. 2023 bis 17 Uhr beim Gasthaus Uhlhorn in Asendorf abgegeben werden.

Loskarten, die nicht pünktlich abgegeben werden, können nicht an der jeweiligen Verlosung teilnehmen. Die wöchentliche Ziehung findet öffentlich an den oben erwähnten Samstagen, um 17.00 Uhr im Gasthaus Uhlhorn statt. Die wöchentlichen Gewinnerlisten werden in den Geschäften zum Aushang gebracht und auch in der Kreiszeitung bekannt gegeben. Es werden jede Woche 13 Warengutscheine über 10,00 Euro und vier Hauptgewinner gezogen. Alle 16 Hauptgewinner aus den Wochenziehungen werden zum Schluss zu einem festlichen Essen am 18. Dezember um 18.30 Uhr im Gasthof Uhlhorn eingeladen. Erst dann erfolgt die Auslosung der Hauptgewinne. Zu gewinnen sind 6 Präsentkörbe, 4 Warengutscheine a 25 Euro, 3 Warengutscheine a 50 Euro, 2 Warengutscheine a 100 Euro und 1 Warengutschein über 500 Euro. Die Weihnachtstaler der Interessengemeinschaft Asendorf sind in den folgenden Betrieben zu erhalten und dort können auch die voll beklebten Karten wieder abgegeben werden: Blumen Föge, Friseur Runge, Gasthof Uhlhorn, Rübezahl Apotheke, Edeka Markt Torsten Stellmann, Mode + Textil Siemers, Stoffregen Fleischerei und Bistro, Gartentechnik Fritz Bremer, Landbäckerei Niemeyer.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.
Holger Neumann
Autowerkstatt & Zubehör
NEUMANN
Deichstraße 45 · 27318 Hoya/Weser
Fon 0 42 51-673 26 28
Fax 0 42 51-673 26 27
www.neumann-kfz.de
30% mehr Start-Leistung

45 AH	400 A/EN	72.90
55 AH	480 A/EN	84.90
65 AH	570 A/EN	94.90
75 AH	680 A/EN	105.90
85 AH	800 A/EN	129.90
95 AH	850 A/EN	136.90

PANTHER
Räder umstecken 29.90 €
Räder einlagern 25.00 €

Schule in Helzendorf 1958

Die Aufnahme zeigt die Schulkinder beim Spielen während der Pause. Es war zu jener Zeit noch eine Schule bis zur 8. Klasse. Rechts im Bild ist das kleine Toilettenhäuschen zu sehen. Die Schule befand sich in der Nähe vom heutigen Dorfgemeinschaftshaus und wird jetzt als Wohnhaus genutzt.

Ein Film über den Warper Skulpturenweg

WARPE. Mit einem neuen Filmprojekt im Gepäck machte sich Rolf Zacher nach dem Ende der Corona Pandemie auf den Weg zu neuen filmischen Ufern. Während der Pandemiezeit war es für ihn nicht möglich, in gewohntem Umfang zu filmen. Möglich war aber, sich ein Thema für die Zeit danach zu suchen. So sollte es wieder ein Film werden, der sich mit dem Umfeld in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya befasst. Ausgewählt hat er dann den Warper Skulpturenweg in einem Film vorzustellen.

Rolf Zacher

Kennengelernt hatte Zacher die einzelnen Kunstwerke während einer vorherigen Fahrradtour. Dabei sprachen ihn die Werke bereits an und inspirierten ihn zu dieser Dokumentation. Der Warper Skulpturenweg wurde im Rahmen einer von 2009 bis 2022 dauernden Flurbereinigung geschaffen und zieht jedes Jahr eine Vielzahl von Besuchern an. Die meisten Gäste von nah und fern bereisen den Weg mit dem Fahrrad.

An jedem Kunstwerk gibt ein kleines Hinweisschild Auskunft über den Künstler und sein Werk. Zacher sein Anliegen ist es, den Zuschauern des Films, mehr Hintergrundwissen über die Kunstwerke und die jeweiligen Künstler zu vermitteln. Nach einem zuvor erarbeiteten Konzept hat er die Künstler kontaktiert und sein Anliegen vorgetragen. Alle 9 Künstler haben ihre Zusammenarbeit signalisiert und letztendlich kam es zu 8 Filmaufnahmen in den jeweiligen Künstlerwerkstätten oder Ausstellungsräumen.

Neben den Objekten zeigt der Film auch einige regionale Besonderheiten, die sich entlang des 16 km langen Warper Skulpturenwegs befinden. Dabei ging es auch nicht ohne eine entsprechende Reisetätigkeit. So wurden die Künstler in Warpe, Bremen, Berlin, Soest, Nürnberg, Steinbergkirche bei Flensburg sowie Minden aufgesucht und ihre Arbeiten mit der Kamera festgehalten. In den Interviews und Erklärungen vermitteln die Kunstschaffenden Einblicke in die Schaffensphase ihres aufgebauten Kunstwerks am Warper Skulpturenweg. Nach jedem Drehtermin bei einem Künstler verließ der Filmschaffende tief beeindruckt die jeweilige Location. Nahezu unbegrenzt ist der Ideenreichtum und das Können der einzelnen Künstler.

Unserer Zeitung gegenüber erwähnte Zacher, dass sein Blick sich auf die Kunst nach den Filmaufnahmen völlig gewandelt hat. Die Gesellschaft im Allgemeinen, könne stolz auf ihre Kunstschaffenden sein, denen es gelingt uns alle in neue Welten zu entführen. Kunst bereichere das Leben und schenkt Freude bei der Betrachtung daran.

Hilfreich dabei sei es aber, etwas über das jeweilige Werk zu erfahren. Die tieferen Informationen eines Künstlers verändern den Blick auf seine Arbeit.

Der Film dauert 75 Minuten und wird aufgrund des positiven Zuspruchs am 11. Februar 2024 um 11 Uhr im Filmhof Hoya, Tel. 04251/2338, noch einmal gezeigt. Zacher wird auch vor Ort sein und in seiner Ansprache Erläuterungen zur Entstehung des Werks geben. Karten gibt es im Filmhof bzw. über www.filmhofhoya.de

Käse-Raclette
12.01., 26.01. und 09.02.2024
jeweils freitags ab 19 Uhr
bei uns im Hof-Café.
Weitere Termine folgen.
Weinprobe
Freitag & Samstag,
16. und 17.02.2024
Käse & Wein: es werden verschiedene Weine von unserem Winzer H. Pleitz verkostet.
Zwischen den Weinen werden kleine Käse-Snacks gereicht.
– Wir bitten um Anmeldung –
Bünkemühler Hofkäserei & Café
Familie Derboven
Hof Bünkemühle • Helzendorf 33 • 27333 Warpe
www.buenkemuehler.de • Telefon: 04251-2559

FRÜCHTEHOF Schindler
Budenzauber
Ab 9.12. Weihnachtsbaumverkauf!
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.–Do. 9–13 Uhr, Fr. + Sa. 9–18 Uhr
Hofladen Lemke (Nienburger Straße 23)
Last Minute: Bis zum 23.12. könnt ihr Weihnachtsgeschenke bei uns kaufen!
Früchtehof Schindler
Warpe 21, 27333 Warpe
05022 8171 | info@fruechtehof-schindler.de

Heizkosten sparen!
Neue Fenster
... kann man auch in Hoya kaufen
Hohe Rechnung vermeiden · jetzt informieren!
PM
Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16 · 27318 Hoya
Telefon 0 42 51-98 33 10

Klönschnack ...

... der beiden Nachbarn Fredi Hogrefe (rechts) und Fritz Steinbeck (links) vor vielen Jahren in Warpe.

Der Blumenladen
Wir wünschen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.
Angelika Martens
Doreen Berndt
27333 Bücken
Tel. 0 42 51 - 67 35 111
Frische und moderne Floristik für alle Gelegenheiten

Ein großer Teil meiner Sorgen besteht aus unbegründeter Furcht.
Jean Paul Sartre

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
MEISTERBETRIEB
Schneider & Bening GmbH
Zimmerei
Dachdeckerei
Innenausbau
Zum Vorberg 1 · 27318 Hoyerhagen
Telefon 0 42 51 / 98 36 630 · Telefax 0 42 51 / 98 36 631
info@schneider-bening.de · www.schneider-bening.de
Dachstühle · Altbausanierung · Holzrahmenbau
Fachwerkbau · Carports · Bedachungen

Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2024

FACH & WERK
Westermann GmbH
Fachwerksanierung · Fachwerkneubau
Holzrahmenbau · Zimmerei · Baugeschäft

Fachwerksanierung, speziell auch denkmalgeschützter Gebäude,
Lehmarbeiten, Sand- und Feldsteinfundamente,
Neubauten als Fachwerkhäuser nach alten Traditionen,
Neubau von individuellen Holzhäusern (Holzrahmenbau),
Innenausbau nach biologischen Grundsätzen.
Wir haben historische Baumaterialien vorrätig, z.B. Eiche, Feld-/Rotsteine

Wir können noch mehr
– rufen Sie uns an oder
besuchen Sie uns im Internet.

Wechold 160 · 27318 Hilgermissen
Telefon: (04256) 1210 · Fax (04256) 464
Internet: www.fach-und-werk.de

Tel. (04256) 256
27318 Wechold 46

Wir wünschen allen frohe Festtage!

Voss
Bedachungen

www.voss-bedachungen.de · voss-bedachungen@t-online.de

Mahlstedt
Kfz-Reparaturen D. Gätje GmbH

Freundlich
Fair
Preiswert

Reparaturen aller Fabrikate
Motorinstandsetzung
Unfallinstandsetzung
HU und AU täglich
Klimaservice

D. Gätje GmbH • Ubbendorf 3 • 27318 HILGERMISSEN
Telefon 0 42 51/72 61 • Telefax 98 30 70

Allen Kunden ein frohes Fest und gute Fahrt im neuen Jahr!

Beratung … Verkauf … Ausführung

PARKETT = OSTERWALD
Stefan Osterwald

Ich restauriere Ihren Holzfußboden!

Schierholz 28
27318 Hilgermissen
Telefon 0 42 51-9 24 62
Mobil 0172-42 46 200
info@parkettservice.de
www.parkettservice.de

1995 – 2023
Qualität seit mehr als 25 Jahren

Parkett · Kork · Dielen · Vinyl · Laminat · Treppenrenovierung

Ich möchte mich für das Vertrauen in meine Arbeit bedanken und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!

Aufführung eines Weihnachtsmärchens …

… der Wecholder Schule am Kirchhof. Es waren Schüler aus der 2. bis 4. Klasse, die unter Leitung vom damaligen Lehrer Karl Günther das Stück am 3. Advent 1961 im Gasthaus Peitsche vortrugen. Der Chor sang außerdem Weihnachtslieder und erfreute die Eltern, Großeltern und Mitschüler. Obere Reihe von links: Wolfgang Strohmeyer, Ehler Thalmann, Erika Meyer, Elisabeth Twietmeyer, Lianne Friedrichs, Dietrich Schmidt, Johann Dohrmeyer, Günter Bönsch, Monika Büntemeyer, Magda Rahlmann. Vordere Reihe von links: Gisela Campe, Brigitte Gehlhaar, Renate Grosser, Renate Führus, Thea Hecht, Margret Steinke, Hanna Clüver, Irene Brix (Es sind hier die Mädchennamen genannt).

Inhaftierte in Wechold gesichtet …

Die Theatergruppe Wechold freut sich auf die neue Saison. Die Aufnahme zeigt die Wecholder zu der vorherigen Theaterkomödie „Anna, dat Goldstück“.

WECHOLD. In ein grandios komisches Chaos möchte die Wecholder Theatergruppe in der kommenden Saison ihre Zuschauer entführen. Mit der Theaterkomödie „Residenz Slott & Riegel“ aus der Feder von Winnie Abel (plattdeutsche Fassung von Heino Buerhoop) sollen die Zuschauer in Lach-Haft genommen werden und ein unvergessliches Abenteuer hinter Gittern erleben. Das Ziel der Darsteller Dieter Clausen, Kevin Fellermann, Alina Helms, Hendrik Helms, Iris Koopmann, Birgit Küstermann, Dörte Oestmann und Jörn Winkelmann mit Unterstützung eines vielfältigen kreativen Background-Teams ist klar gesteckt: Amüsante, heitere und fröhliche Stunden für jeden Freund des plattdeutschen Theaters. Ihre Saison eröffnet die Theatergruppe mit ihrer Premiere am 24.02.2023 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Peitsche in Wechold. Weitere Aufführungen in 2024 dort folgen am Samstag, 2.3., 19.30 Uhr; Sonntag, 3.3. (Frühstückstheater); Samstag, 9.3., 19.30 Uhr; Sonntag, 10.3. (Frühstückstheater); Mittwoch, 13.03. (Theater für „Seniorenkreis 50+“); Samstag, 16.3. (Abschlusstheater). Der Kartenvorverkauf beginnt am 10.12.2023 von 15 bis 17 Uhr im Heimathaus Wechold. Weitere Vorverkaufstermine dort: 15.12.2023, 5.1.2024, 12.1.2024 und 19.1.2024 jeweils 17-19 Uhr.

1 Jahr in Wechold

Kirstin's Friseurwerk
…der Schnitt macht die Frisur

… wir haben noch
Termine frei!

Anschrift:
Wechold 204
27318 Wechold
04251-5203600

Öffnungszeiten:
Montag Geschlossen
Dienstag 8.00-12.00 /13.30-18.00
Mittwoch 8.00-12.00 /13.30-18.00
Donnerstag 8.00-12.00 /13.30-18.00
Freitag 8.00-12.00 /13.30-18.00
Samstag 8.00-12.00

Haus Technik Weselmann

Olaf Weselmann
Meisterbetrieb
für Heizung · Solar · Sanitär

Wechold Nr. 50
27318 Hilgermissen
E-Mail: hatewe@t-online.de

Telefon 0 42 56 - 4 35
Mobil 0162 - 24 222 80

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes und gesundes neues Jahr!

Weihnachtstheater 1958 in Eitzendorf

Schulkinder mit Lehrer Velten *(Einsender: Friedel Rippe)*

För Jungs

Brinkmanns Onkel Dirk harr Jan düchtig utschimpt: „Dat du mi nich wedder in de Warkstäär geihst un di Nagels ruuthollst un in de dicken Breder sleist; gistern hebb ik door mit de Sage up säten.“
Aver de Freide an dat Hau'n mit den Hamer lööt nich na un as Jan noch maal wedder tofragen dö, kreeg he von Onkel Dirk de olen krummen Dinger, de eerst up en Klinkersteen wedder liekekloppt weern mössen.
„Gah man na achtern bi 'n Backhuus hen, door sünd noch ole Pöhle. Nimm de Knieptangen mit, de Nagels mööt door wedder ruut.“

Dat wöör aver nich na Jan siene Mützen. Eerst de schewen Kröpels wedder liekekloppen. Denn güngen se so lichte krumm oder bröken af un naher wedder utrieten – dat woll em slichtweg nich in 'n Kopp.
As he nu so richtig in Brast kööm un mit dat noch stieve Handgelenk toslöög, güng dat bito up sien Dumen.
Tante Anna höörte al in de Köken, dat se helpen möss. Eerst kööm an den al wat dickeren Finger en lüttjen Verband, de mit 'n Twirnsfaden wissemaakt wöör.
„Nu loop nich weg, ik mutt ut 'n Keller noch den Sluckbuddel halen, dat will ik noch köhlen.“ -
As Vadder ut 'n Krieg up Urloob wöör, fröög he na: „Jan, wat wull du den to Wiehnachten hebben?“
„Vadder, en Hamer, noch 'n Schrubentrecker un ene Tangen.“
So harr denn de Wiehnachtsmannünner den Dannenboom en schönen Bokassen leggt. Aver dat Handwarkstüüg wöör all'ns ut Holt; wo schöll man door bloos en Nagel mit daalslaan. Mudder möss maal up de Rökerkamer un wat to 'n Bieten halen. Jan woll door up jeden Fall mit un höól sik an de Schötten wisse, denn de Böhntreppen wöör bannig steil. As Mudder wedder na ünnen woll, fünn se Jan ganz achtern up 'n Bodden bi de Spinnröer, wo he so geern up pedden dö. Se kreeg nu in 'n Schummern to sehn, dat Jan den Holthamer achtern Puckel hööl, un twee Spinnröer kene Speken mehr harrn.
„Ik will dat uk nich wedderdoon; möss doch den Hamer maal utprobeern.“
„Büst woll unklook; du leggst den Hamer batz in dien Bokassen in de goen Stuben“, sä Mudder vergrellt. Dat Kloppen mit dat „Slagwarktüüg“ güng aver uk in de Stuben füdder, wat man noch lange naher sehn könn. Jümmer, wenn laterhen Besöök kööm, un sik ener in de schönen Sessels hensetten dö, föhlte de mit siene Hänne lüttje Lunken up de hölten, lackierten Aarmlähnen. Denn wöör Jan sien Fell tweiräten un se tarrten em: „Is dat uk wedder von dien Holthamer kamen?“
De „Hackeree“ up den „armen Handwarker“ nöhm keen Enne, bet Mudder door twüschen güng: „Vadder hett aver meent, dat wöör dat richtige Späältüüg för Jungs! *Johann Kranz ut Wecheln*

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen Ihnen:
Besinnlichkeit ★ ★ Gesundheit
Ruhe ★ Zuversicht
★ Glück ★ Frieden
Erfolg ★ Fröhlichkeit

AUTOHAUS Riemer
Bremer Straße 5
27327 Martfeld
www.autohaus-riemer.de

JÖRN MEYER
DER DACHDECKER
Dach- und Fassadensanierung
Schieferarbeiten
Dachflächenfenster
Schornsteinverkleidungen
Dachrinnen
Dachausbau
Fassadenverkleidungen aus Holz
FROHE WEIHNACHTEN!
Wechold 104 · 27318 Hilgermissen · Telefon (04251) 1277
info@der-dachdecker-meyer.de · www.der-dachdecker-meyer.de

GaLaBau LEIDING GmbH
… Ihr Fachunternehmen für Garten und Landschaft!
Wechold 59 | Tel. 04256-777 | www.leiding-galabau.de
Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Weihnachtsmarkt in Eitzendorf

Das Backhus erstrahlt im weihnachtlichen Glanz

EITZENDORF. Am Sonntag, den 10. Dezember 2023 ab 14 Uhr, lädt der Dörpsverein Eitzendorf e.V. zum gemütlichen Weihnachtsmarkt ein. Die kleinen Holzhütten geben den vorweihnachtlichen Charme wieder, der durch Corona vermisst wurde. An den Ständen kann das ein oder andere Selbstgemachte erworben werden. In der Dörpsscheune gibt es die neue Eitzendorfer Chronik sowie den alljährlichen Kalender – beides bietet sich als Weihnachtsgeschenk an. Auch Kaffee und Kuchen wird den Besuchern geboten sowie Glühwein und verschiedene Kaltgetränke. Selbstverständlich sind Bratwurst und Pommes auch im Angebot. Die Eitzendorfer freuen sich auf Ihren Besuch.

Der Buschfunk ist richtig:
WIR BAUEN IM DEZEMBER UM!
Das gesamte Team vom TZ Blender wünscht dir ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.
Wir werden für dich und dein Trainingserlebnis ordentlich anpacken und neue zusätzliche Trainingswelten entstehen lassen.
Es wird die größte Investition unserer Firmengeschichte:
MODERNER, HOCHWERTIGER UND NOCH VIELFÄLTIGER!
Mehr dazu findest du auf unserer Website – www.tz-blender.de
THERAPIEZENTRUM BLENDER
Blender Hauptstraße 28
27337 Blender | Tel 04233 500
www.tz-blender.de | info@tz-blender.de

Ihre KFZ-Prüfstelle in Hassel

GTÜ

Wir führen die Hauptuntersuchung, Sicherheitsprüfung und Änderungsabnahmen an Fahrzeugen aller Art durch.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr

Heidhüser Str. 18 · Telefon 0 42 54-649 83 32

Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

Fahrzeugbeleuchtung überprüfen

„Sehen und gesehen werden“ lautet die oberste Prämisse und Licht ist gerade in der dunklen Jahreszeit äußerst wichtig für die Verkehrssicherheit: Prüfen Sie, ob die Beleuchtung einwandfrei funktioniert und die Scheinwerfer richtig eingestellt sind. Das geht auch einfach von zu Hause aus, Sie benötigen nur eine hellfarbige Garagen- oder Hauswand. So überprüfen Sie: Bremslichter, Schlussleuchten, Nebelschlussleuchte und Nebelscheinwerfer, Rückfahrlicht, Stand- und Abblendlicht, Fernlicht, Tagfahrleuchten

Suchen Sie im Zweifel einen Fachmann bzw. eine Fachfrau auf, um die lichttechnische Einrichtung am Fahrzeug zu überprüfen. Achten Sie zudem darauf, dass die Scheinwerfer sauber und sichtbar sind. *(Quelle TÜV Nord)*

Unsere Dienstleistungen
PC Service - Computerberatung - Vertrieb von Hard & Software
Vernetzungslösungen - Domains - Webspace - Hosting
Homepage-Gestaltung
Tel. 04254/ 6499110
Mobil: 0176/ 43670109
d.goetzinger@webservice-hassel.de
http://netstore-it.de
Bürgermeister-Peche-Str.47
27324 Hassel/Weser
NETSTORE-IT
Druck & EDV Service
Dennis Götzinger

Malermeister vergibt noch Termine!
MALER UND MEHR
Mitglied der Malerinnung
Für Ihre Renovierung, Sanierung oder Modernisierung bieten wir Ihnen alle erforderlichen Handwerksleistungen
MEISTERBETRIEB MALER & RAUMAUSSTATTER
M. NIEMIEC
Hasseler Steinweg 5
27318 HOYA
MOBIL: 0162-4978865
TEL/FAX: 04251-4419954
info@maler-niemiec.de
www.maler-niemiec.de

ALTHAUSEN autohaus
Inh. Bernd Osmer
Kfz-Meisterbetrieb
Neu: TÜV-AU täglich
EU-Neuwagen • Wunschbestellung möglich, speziell Ford
IMMER ERST ZU ALTHAUSEN!
FORD EU-NEUWAGEN
Weitere Marken/Modelle auf Anfrage
REPARATUR ALLER FABRIKATE!
Wulmstorfer Straße 31 · 27321 Thedinghausen-Wulmstorf
Telefon 04233/342 · E-Mail: info@autohaus-althausen.de
www.autohaus-althausen.de

Mit dem Adler 620 am Deutschen Eck in Koblenz

Firma Kuhlmann kaufte 1927 einen „Adler 620“

HASSEL. Es war 1927, also vor 96 Jahren, schon etwas ganz Besonderes, wenn sich jemand auf dem Dorf ein Automobil zulegte. Damals gab es noch kein Autohaus oder einen Autohändler, die Benzinkutschen wurden direkt beim Werk bestellt und mussten dort auch abgeholt werden. So hatte sich die Firma Kuhlmann aus Hassel in Frankfurt am Main einen „Adler 620“ bestellt. Im Sommer des Jahres 1927 war es soweit, das neue Auto konnte abgeholt werden. Da war es nur verständlich, dass Freunde und Bekannte es sich nicht nehmen ließen, das neue Automobil am Werktor abzuholen und dann die Rückreise in dem neuen Gefährt zu genießen. Mit der Bahn waren die Gebrüder Kuhlmann und ihre Begleiter nach Frankfurt gefahren. Auf der Rückreise wurde natürlich auch ein Umweg in Kauf genommen, um sich Sehenswürdigkeiten in Deutschland anzusehen. Am „Drei-Länder-Eck“ in Koblenz stellte man sich vor dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit dem neuen Gefährt dem Fotografen. Vorne auf dem Trittbrett sitzen (von links) Karl und Fritz Kuhlmann, der mit diesem Wagen im Laufe der Jahre viele Führerscheine mit neuen Autobesitzern aus Hoya gemacht hatte. Bäckermeister Dieckmann aus Hassel konnte sich damals noch gut an die Zeit erinnern.

Im Auto hatten Platz genommen: Friedrich Hartje (links) aus Hoya, der viele Jahre im Fahrradhandel Hartje in Hoya aktiv mitgewirkt hat. Zweiter von links ist Louis Grieme. Er war Vertreter für Spirituosen. Am Lenkrad saß Frau Meyer aus Verden und auf dem Beifahrersitz hatte Wilhelm Hartje Platz genommen. Auch viele Jahre später, als die Motorisierung Einzug gehalten hatte, konnten die Beteiligten viel über diese Fahrt erzählen, die für sie ein unvergessenes Erlebnis blieb. Besonders beeindruckend war für die Leute „vom Lande“ die Atmosphäre der Großstadt Frankfurt.

Rüdiger Kuhlmann aus Hassel ist der Enkel von Fritz Kuhlmann und Matthias Kulmann der Urenkel.

Die Adlerwerke

Werbung der Adlerwerke (Sammlung: M. Schlenger)

Die Adlerwerke, vormals H. Kleyer AG, waren ein deutsches Fahrzeug- und Maschinenbauunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das Fahrräder, Autos, Motorräder und zuletzt bis 1998 Büromaschinen herstellte.

Nach Einstellung der Produktion und Verkauf des historischen Firmensitzes wurde das Unternehmen an einen Investor verkauft.

(Quelle: wikipedia)

Willkommen bei den Wärmepumpen-Experten in Hassel

Die wundersame Vermehrung der Energieexperten

Es war schon erstaunlich zu beobachten, wie plötzlich die Anzahl selbsternannter Energieexperten explodierte und beinahe jeder mit maximalem Halbwissen etwas zur Debatte um das von der Politik vollkommen chaotisch und dilettantisch präsentierte Gebäudeenergiegesetz beizutragen hatte. Ob Politiker, Journalisten und die selbsternannten Energieexperten, die vor einigen Wochen noch nicht einmal gewusst hatten, wie man einen Heizkörper entlüftet, plötzlich hatte jeder etwas zum Thema Wärmepumpe & Co zu sagen.

Hier ist technische Aufklärung gefragt:

Die Wärmepumpe ist nun mehr in aller Munde. Zahlreiche Mythen halten sich hartnäckig und werden immer wieder ausgepackt. Etwa, dass eine Wärmepumpe nur mit einer Fußbodenheizung funktioniert oder dass ein Altbau nicht für den Einsatz geeignet sei, bzw. erst von Grund auf saniert werden müsse – absolut unzutreffend.

Eine erste Einschätzung lässt sich auch anhand der Vorlauftemperatur der bestehenden Heizung treffen. Wenn 50-55°C die gewünschte Raumwärme bei kalten Außentemperaturen erzielen können, ist das Gebäude ohne weitere thermische Sanierung für eine Wärmepumpe geeignet.

Wir haben in den letzten 45 Jahren über 2000 Wärmepumpen in Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Gewerbe-Immobilien installiert, daher wissen wir, worüber wir reden. Selbstverständlich werden diese Anlagen auch von uns gewartet und repariert. Wir finden für jedes Gebäude die richtige Lösung.

Mit einer modernen Luft-Wasser-Wärmepumpe erreichen wir Leistungszahlen von 4,5-5, d.h. 1 kWh auf dem Stromzähler zu zahlen erzeugt ca. 4,5-5 kW Heizleistung, also das 4 bis 5-fache. **Die Energieersparnis gegenüber einer Gas-/Ölheizung beträgt je nach Anlagenkonzeption 30-40%.** Neben der zu erwarteten Preissteigerung bei Gas und Öl kommt demnächst noch die CO^2-Bepreisung hinzu. Hier sind zusätzliche Kosten bei einer Gasheizung von 800,- Euro bzw. bei einer Ölheizung von 1000,- Euro pro Jahr einzukalkulieren.

Seit 45 JAHREN auf Wärmepumpen spezialisiert!

Annette Günnemann, Office-Managerin

Das Bürogebäude der Firma Kuhlmann in der Heinrich-Köhlmoos-Straße 1 in Hassel.

Matthias Kuhlmann

Rüdiger Kuhlmann

Nachfolgend die sehr interessante Bundesförderung für effiziente Gebäude 2023 vs. 2024:

Wärmepumpenförderung 2024

Heute möchten wir Ihnen gerne die wichtigsten Unterschiede zwischen Bundesförderung für effiziente Gebäude bei Antragstellung in 2023 oder 2024 nach den bisher vorliegenden Informationen erläutern:

- In diesem Jahr liegt die maximale Investitionssumme für eine Wohneinheit bei 60.000 Euro und im nächsten Jahr soll diese nur noch bei 30.000 Euro liegen.
- In 2024 gibt es für die zweite bis sechste Wohneinheit jeweils 15.000 Euro und ab der siebten Wohneinheit sind es 8.000 Euro. Bisher gab es für jede weitere Wohneinheit weitere 60.000 Euro.
- Alle förderfähigen Heizungssysteme erhalten 2024 eine Basisförderung von 30%.
- Es wird einen Geschwindigkeitsbonus von weiteren 25% geben für die Jahre 2024 und 2025, welche bei einem Rückbau einer Öl-, Kohle-, Nachtspeicher- oder mindestens 20 Jahre alter Gas-Heizung zusätzlich beantragbar ist. Ab dem Jahr 2026 sinkt der Geschwindigkeitsbonus auf 20% und ab 2027 auf 15%.
- Für Haushalte mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen von weniger als 40.000 € gibt es die Möglichkeit, einen einkommensabhängigen Bonus von weiteren 30% Förderung zu erhalten.
- Der Wärmepumpen-Bonus von weiteren 5% für den Einsatz von Wärmepumpen mit natürlichen Kältemitteln oder Erdwärme als Wärmequelle bleibt bestehen.

Insgesamt ist die maximale Förderquote auf 75% begrenzt. Wir beraten Sie gerne.

Matthias und Rüdiger Kuhlmann

Wolfgang Müller, Bauleiter und Servicespezialist

Klaus Böttcher, Bauleiter und Servicespezialist

Kiril Merker, Bauleiter und Service-Spezialist

Holger Kuhlenkamp, Bauleitung und Bad-Spezialist

KUHLMANN bietet:

Heizsysteme
- Wärmepumpe
- Gasheizung
- Kraft-Wärme-Kopplung
- Ölheizung

Sanitär
- Badsanierung
- Wellnessbad
- Familienbad
- Barrierefreies Bad
- Dusch-WCs
- Wassernutzung

Klima und Lüftung
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Smarte Lüftung
- Klimatechnik
- Dezentrale Lüftung

Elektrotechnik
- SmartHome
- Photovoltaik-Sonnenenergie
- Lichtplanung

RÜDIGER KUHLMANN
WÄRMEPUMPEN | SOLARANLAGEN | HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR
ELEKTRO | KRAFT-WÄRME-KOPPLUNG
celseo
Heinrich-Köhlmoos-Str. 1 · 27324 Hassel · www.kuhlmann-haustechnik.de

Sie möchten gern Teil unseres dynamischen, hoch motivierten und engagierten Teams werden?
Ob Heizungsprofi, Sanitärinstallateur oder Lüftungsspezialist – wir freuen uns über Zuwachs in allen Bereichen.
Auf der Suche nach einer praxisnahen und zukunftsorientierten Ausbildung mit guten Perspektiven?
Dann sind wir genau das richtige Unternehmen! Bei einem Praktikum können Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Bereiche unseres Unternehmens und den Berufsalltag kennenlernen.
Wir freuen uns über jede Bewerbung.

Zufriedene Kunden sind unser Ziel!

LÜHRING & SOHN
IHR AUTOHAUS IN HASSEL

27324 Hassel · Hauptstraße 14 · Tel.: 0 42 54 / 5 03 · Fax 0 42 54 / 15 58
E-Mail: info@autohaus-luehring.de · www.autohaus-luehring.de

Genieße den Tag – denn jeder ist ein Geschenk!

Neues in der Schönen Zeit

HASSEL. Jasmin Telker hat ihre Baby-Pause beendet und ist wieder für die Kundinnen und Kunden in gewohnter Weise da. Aileen Nieddu absolviert seit August den zweiten Teil ihrer Ausbildung bei uns. Sie hat sich sehr gut eingelebt und die praktische Tätigkeit bereitet ihr große Freude.

Wer eine Behandlung durch Aileen bis zum Jahresende nutzt, kommt noch in den Genuss des Kennenlernrabattes von 50 %. Ab Januar 2024 gibt es bei den Behandlungen durch Aileen 25 % Rabatt, so kann die Kundin und der Kunde immer noch sparen und gleichzeitig den Nachwuchs fördern.

Aktuell entwickeln wir ein umfassendes Programm, das speziell nur für Schwangere und junge Mütter ausgelegt ist, welches wir ab Januar anbieten. Hier wird besonders auf die Bedürfnisse der Haut von Mama und Baby eingegangen, aber auch auf die Umstände kurz vor der Geburt. So können Schwangere künftig flexibler ihre Termine bei uns buchen und auch kostenfrei kurzfristig stornieren. Zudem wird das Behandlungsprogramm erweitert, welches auf die Bedürfnisse der frisch gebackenen Muttis abgestimmt ist und auch nur von diesen gebucht werden können. Weitere Informationen folgen!

Neu ist ab Januar 2024, dass wir für sämtliche Terminbuchungen einen Online-Kalender nutzen. Ab Frühjahr wird dann die Möglichkeit bestehen, auf unserer Homepage zu jeder Tages- und Nachzeit selbst direkt einen Termin zu buchen.

Wir bedanken uns bei allen Kundinnen und Kunden für die Treue und freuen uns auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein harmonisches Weihnachtsfest im Kreise derer, die Ihnen am Herzen liegen und einen gesunden Start in das neue Jahr 2024.

Marion Henning (das ist auch neu :)) und das Mitarbeiterteam von „Schöne Zeit“

Elefanten-Doko-Turnier in Hassel

HASSEL. Am 7. Oktober 2023 erlebte das sogenannte Hasseler Elefanten-Doko-Turnier seine zweite Auflage. Nachdem das erste Turnier im letzten Jahr auf große Zustimmung gestoßen war, gab es eigentlich keine Zweifel, dass es in diesem Jahr wiederholt werden mußte. Der Dokoclub „Der letzte Stich“ hatte im letzten Jahr die begehrte Siegertrophäe errungen und sah sich von daher in der Verpflichtung, das diesjährige Turnier zu organisieren. Sechs Hasseler Cubs sowie ein Club aus Hoyerhagen ließen sich den Event nicht entgehen. Gespielt wurde um den „Elefantenpokal“ für das beste Team sowie einen weiteren Wanderpokal für den besten Einzelspieler. Und es hatte sich wieder einmal bewahrheitet: „Doppelkopf macht nur Spaß mit Gleichgesinnten!“ Und es waren nur Gleichgesinnte am Start! Damit war für ausreichend Spaß und Harmonie gesorgt. Was will man mehr?

Nach hartem Kampf stand nach drei Runden fest, welche Mannschaft die Siegertrophäen mit nach Hause nehmen würde. Zuvor gab es jedoch noch ein Software-Problem. Der Auswerte-Laptop hatte unglücklicherweise den BuW-Sauna-Kartenclub als Siegermannschaft ausgeworfen. Die Freude bei der Mannschaft war riesengroß, eine Rede an die unterlegenen Mannschaften war schon fast geredet und die obligatorische Siegerrunde schon fast geordert, als der Laptop sich meldete und das Ergebnis korrigierte. Schweren Herzens gaben die Saunadoko-Spieler den Pokal zurück, damit er an die tatsächliche Siegermannschaft mit dem ungewöhnlichen Namen „DuHarryDu“ weitergereicht werden konnte. Einzelsieger, übrigens aus der Mannschaft „DuHarryDu“, wurde Gerhard Vogel, interessanterweise vor seinem Sohn Jonas.

Nachdem nun alle Spiele durchdiskutiert waren und das letzte Getränk getrunken war, war man sich einig in der Vorfreude auf das Elefantenturnier im nächsten Jahr. Es soll wiederum am ersten Samstag nach dem Tag der Deutschen Einheit, das ist der 5. Oktober 2024, gespielt werden. Ausrichter ist dann der Club „DuHarryDu“.

Die Siegermannschadt „DuHarryDu“ mit den Einzelspielern (von links nach rechts) Gerhard Vogel, Bernd Kaup, Wolfgang Herhahn und Henning Semsrott.

Helfende Hände aus Hassel

HASSEL. In der Nacht vom 14. Juli auf den 15. Juli 2021 haben enorme Regenfälle eine Flutkatastrophe von unvorstellbarem Ausmaß in Nordrhein-Westfalen ausgelöst. Besonders betroffen war der Landkreis Ahrweiler, genauer gesagt das Ahrtal. Dort verloren mindestens 17.000 Menschen ihr Hab und Gut oder standen vor erheblichen Schäden. Mehr als die Hälfte der dort stehenden Gebäude wurden beschädigt oder zerstört. Straßen, Autobahnen, Brücken und Schienennetze wurden von den Flutmassen weggerissen. Es war eine Zerstörung, deren Ausmaß man nie für möglich gehalten hätte. Daher war die Hilfe, die aus ganz Deutschland kam, ein Funken Hoffnung in all der Hoffnungslosigkeit. Auch die Feuerwehr Hassel wollte helfen. Der Kontakt ins Ahrtal wurde durch das ehemalige Gemeindemitglied Thomas Lühring hergestellt. Da viele Höfe ihre Ernte verloren haben oder auch ihre Tiere auf andere Höfe verteilen mussten, hat die Feuerwehr Hassel eine Heu-Paten Aktion gestartet. Es gelang ihnen einen Sattelzug mit den gespendeten Heuballen zu beladen und diesen brachte die Spedition des Feuerwehrmitgliedes Hartwig Blohme ins Ahrtal. Aber nicht nur Heu wurde gesammelt und gespendet. Auch eine Geldsumme i.H.v. 2.000 Euro konnte übergeben werden. Dafür sind sieben Feuerwehrkameraden der Einladung von dem Wehrführer Stephan Knieps aus Altenahr gefolgt. Diese Spende wurde im Rahmen des Feuerwehrfestes übergeben.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Nutzfahrzeug-Service
Inh. Kevin Kamermann
Meisterbetrieb
Handel & Reparaturen von Nutzfahrzeugen & Kommunalgeräten
Heidhüser Straße 18 · 27324 Hassel (Weser) Telefon: 04254/465
E-Mail: nutzfahrzeug-service.reinhardt@gmx.de Mobil: 0152/29875276

Viele Bewohner des Schneiderlandes trafen sich

An’n veerteinsten Oktober aff olben Uhr wor Baustellenfier innner Heidhüser Straaten. Oane Autogetoese von de Kreisstraten könn man meu klönen. Selaat harrn ahle m itbrocht, Grüllwust von Slachter Lange un watt tau drinken gav et ok. So harrn alle mass tau snacken und lachen. Ass be clocke half seeben ohle un neie Nachboarn sick trennten, woar noch beslaten: 2024 givt dat ok wedder eine Sniederlandparti. *(Text und Foto K.S.; Plattdeutsch: C.P. Hassel)*

Veränderung … zum Herzenswohl …

Silvia Stüring begleitet dich auf deinem Weg zu dir selbst

Nichts ist beständiger als die Veränderung … Ich habe mich in den letzten Jahren permanent weitergebildet und mich somit auch weiter entwickelt. Nicht verändert hat sich hingegen, dass ich auch weiterhin meinem Herzen folge … daher wird es für Yo-Well in Hassel folgende Veränderung geben: Ab Januar 2024 schließen sich für mich die Türen bei Yo-Well in Hassel und ich wende mich etwas Neuem zu. Freue mich aber sehr, dass Oliver Hogrefe (Baugeschäft Jürgen Hogrefe) die Räume von Yo-Well weiterhin geöffnet lassen möchte.

Yo-Well soll auch weiterhin ein Raum für Entspannung und Bewegung bleiben. Oliver Hogrefe freut sich auf Kursanbieter für neue und die Übernahme bereits bestehender Kurse. Dabei muss es sich nicht zwingend um Yoga-Kurse handeln. Die Nutzung der Räumlichkeiten kann frei gewählt werden. Der Kursraum kann ab Januar 2024 tageweise oder auch stundenweise angemietet werden, sodass verschiedene Kurse und Möglichkeiten bestehen den Raum zu nutzen. Der Raum hat eine Größe von ca. 90 m² und bietet Platz für bis zu 15 Kursteilnehmer. Kontaktaufnahme für die Raumbuchung über: oliver.hogrefe@baugeschaeft-hogrefe.de oder unter 04254 / 531.

Und wenn sich Türen schließen, dann nur damit sich auch neue öffnen können. Die neue Tür öffnet sich nun in Wechold mit der Überschrift „Herzenswohl“ für mich und auch für EUCH.

„Herzenswohl“ beinhaltet aktuell drei Bereiche: „Herzenswohl-Begleitung“ (nach dem „Kraft-Quellen-Heilungs-Konzept“, kurz „Kaquheko®“), „Herzenswohl-Massagen“ und „Herzenswohl-Aura Soma Farbwelt“.

Mit der „Herzenswohl-Begleitung“ möchte ich dir helfen, dein Licht in deinem Herzen wieder leuchten zu lassen.

Vielleicht brauchst du Unterstützung, um wieder gestärkt(er) durch deinen Alltag zu kommen? Vielleicht gibt es Verhaltensweisen, die du bei dir verändern möchtest, weißt aber nicht wie? Vielleicht brauchst du Hilfe bei einer Entscheidungsfindung? Vielleicht gibt es Situationen, in denen du dir wünschtest, du könntest einen anderen Umgang damit finden? Vielleicht wünschst du dir eine generelle Begleitung auf deinem Weg, die dich stärkt und neue Alternativen in dein Leben bringt? Mit unterschiedlichsten Elementen möchte ich dir hier meine Unterstützung anbieten.

Silvia Stüring nutzt die Energie der Aura-Soma Farbwelt

„Herzenswohl-Massagen“ beinhaltet weiterhin den Bereich der Ganzheitlich Energetischen Massage.

Diese Massageart lässt den Menschen fühlen, dass er wichtig und wertvoll ist, bringt Entspannung in den angespannten/gestressten Körper und führt Körper, Geist und Seele in Einklang. Gutscheine von Yo-Well können selbstverständlich weiterhin eingelöst werden.

„Herzenswohl-Aura Soma Farbwelt“: Aura Soma ist ein Farbsystem, dessen Öle, die Kräfte der Natur nutzt um dein Energiesystem auszugleichen und dir seine Botschaften überbringen möchten. Die Aura Soma Öle bringen dir die die Möglichkeit der persönlichen Weiterentwicklung und arbeiten mit dem Gesetz der Resonanz: „Du bist die Farbe, die du wählst – diese reflektiert die Bedürfnisse deines inneren Wesens.“ Weitere Infos unter www.herzenswohl.de

Gerne begleite ich dich also auch weiterhin bei „Herzenswohl“ auf deinem Weg zu dir selbst und freue mich über Terminanfragen unter www.herzenswohl.de/Kontakt oder auch gern unter 0176/24670876, Anruf oder WhatsApp.

Auf diesem Wege möchte ich mich auch für die Treue meiner Yo-Well Kunden bedanken. Ihr seid einfach alle wundervoll! Vielleicht findet der/die eine oder andere den Weg nun auch nach Wechold?! Ich sage jedenfalls DANKE und freue mich auf euch bei und für euer „Herzenswohl“ in Wechold.

Eure Silvia

HERZENSWOHL
Silvia Stüring
Kaquheko®-Therapeutin
Massage-Practitioner®
Massage- und Wellnesstherapeutin
Aura-Soma Practitioner
Yogalehrerin (BYV)
Wechold 64A · 27318 Hilgermissen
Mobil: 0176 / 246 70 876
www.Herzenswohl.de
E-Mail: Silvia@Herzenswohl.de

Bioland
HOF KRAMER
Hauptstr. 1 · 27324 Hassel
www.biolandhofkramer.de
DE-ÖKO-006
Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Bin ich eine lernende Seele, hat das Leben auch in seinen dunkelsten Stunden einen unendlichen Wert.
Immanuel Kant

Das Blaue Blatt in aller Welt

… vom roten Kontinent/Australien

Brigitte und Bernd Langfeld aus Hassel besuchten im Oktober ihre Tochter Julia und deren Familie in Australien. Natürlich war Das Blaue Blatt mit im Gepäck. Sonst erhält Julia das Blaue Blatt regelmäßig per Post von ihren Eltern. Julia lebt schon seit 12 Jahren in Westaustralien. Zur Zeit lebt sie und ihre Familie in Karratha, einer Industriestadt im Nordwesten. "Die Erde und die Berge sind dort wirklich rot und es herrschen Temperaturen um die 40 Grad. Das ist das Outback! Für uns eine wirkliche Herausforderung, aber wir haben es erlebt", berichten die Urlauber. Das von Julia aufgenommene Foto zeigt Bernd Langfeld mit Enkelin Bella und Brigitte Langfeld mit Enkelin Bonnie auf dem Denkmal des legendären „Red Dog“ in Dampier, einer Hafenstadt am Indischen Ozean.

Wir veröffentlichen auch Ihr Foto „Das Blaue Blatt in aller Welt“. Verschicken Sie das Blaue Blatt? Dann freuen wir uns über ein Foto mit dem LeserIn – auch gerne innerhalb Deutschlands. Oder Sie fahren in den Urlaub und nehmen „uns“ mit … Bitte einsenden an: Das Blaue Blatt, Gunda Oestmann, Stedorfer Bahnhofstr. 53, 27313 Dörverden, Mail: dasblaueblatt@t-online.de

A Schumacher + Haushüter-Service GbR
ah@haushueter-service.de
Tel.: 04254 2347
mobil: 0173 9355714
www.haushueter-service.de
Frohe Weihnachten und ein friedliches neues Jahr wünschen wir allen.
Herzlichen Dank unseren Kunden für ihr Vertrauen.

Meisterbetrieb
Nösel
◆ Tischlerei ◆ Rollladen ◆ Sonnenschutz
Dorfstraße 68 - 27324 Hämelhausen
Telefon 0 42 54 | 93 12 0
e-mail: info@tischlerei-noesel.com
Wir wünschen allen unseren Kunden sowie auch unseren Freunden und Bekannten eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und ein gutes und gesundes Neues Jahr!
www. tischlerei-noesel.com

HARTMUT HEITMANN
Heidhüsen 4 · 27324 Hassel
Immer für euch im Einsatz ...
WIR SIND WIEDER ERREICHBAR
Laden-Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-12 + 15-18 Uhr
Samstag 9-13 Uhr
Ein Weihnachtsknüller für Abholer:
MIELE Waschmaschine WCA030WCS
777,- €
Kundendienst
Montag - Freitag von 8-17 Uhr
Telefon (0 42 54) 89 59
Im Dezember laden wir zum Glühwein ein ...
Wir freuen uns auf Euch!

Stoffenberger
SF - Bau Branco Stoffenberger GmbH & Co. KG.
PUTZBETRIEB ESTRICHBETRIEB BAUBETRIEB
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein friedliches und glückliches neues Jahr!
Dorfstraße 21 · 27324 Hämelhausen
Telefon/Fax 0 42 54 / 7 80 · Mobil 0172 / 42 84 429

Zaun am Sportplatz in Hämelhausen erneuert

HÄMELHAUSEN. Sieben fleißige Mitglieder des Sportvereins haben im vergangenen Jahr einen Großteil des Zauns rund um den Sportplatz in Hämelhausen erneuert. Unter der Leitung von Heinrich Hambrock und zusätzlicher Unterstützung durch den Platz- und Gerätewart Holger Bischoff wurde der alte Zaun abgerissen und anschließend rund 200 Meter Maschendrahtzaun neu aufgebaut. Weitere finanzielle Unterstützung gab es von der Gemeinde Hämelhausen. Eine ganz tolle Leistung, kommentiert Heiko Thöle vom Sportverein Hämelhausen und bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Helfern!

Von links: Heinrich Hambrock, Rainer Leiding, Helmut Alt, Peter Warwas, Rolf Oestmann. Es fehlen Friedel Meyer und Hein Brüns.

Preisdoppelkopf beim SV Hämelhausen

HÄMELHAUSEN. Auch in diesem Jahr richtet der Sportverein Hämelhausen wieder sein Preisdoppelkopf-Turnier aus. Dieses Mal findet das Turnier am 30. Dezember 2023 um 19 Uhr zum 41. Mal im Sportheim statt. Die bisher üblichen Fleischpreise sollen weiter reduziert werden; es wird zusätzlich wieder Geld- und Sachpreise geben. Einsteiger sind bei diesem Turnier gerne gesehen! In gemütlicher Atmosphäre soll der Spaß am Spiel im Vordergrund stehen. Der Sportverein Hämelhausen freut sich auf viele begeisterte Kartenspieler zwischen den Jahren.

Das Foto zeigt einen Teil der fleißigen Helfer – an dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön für die Unterstützung.

Weihnachtsmarkt in der Hämelheide

In diesem Jahr fand zum zweiten Mal in der Hämelheide ein kleiner Weihnachtsmarkt statt.
Angeboten wurden unter anderem Kunsthandwerk, Gestecke, Selbstgenähtes und Selbstgestricktes. Für das das leibliche Wohl mit hausgebackenen Waffeln, Kuchen und Kaffee, Glühwein und Bratwurst war selbstverständlich gesorgt.

Die Veranstalter konnten sich über zahlreiche Besucher Ende November in der Hämelheide freuen.

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Rolf Erhorn
Garten u. Landschaftsbau
Beratung - Planung - Ausführung
Hämelheider Straße 20 • 27324 Hämelhausen
Tel. 04254 801308 • Mobil 0172 4101610
Fax 04254 8014640 • E-Mail: rolf.erhorn@googlemail.com
Ferienwohnungen: Angelika Erhorn • Mobil 0174 1847523
E-Mail: angelika-erhorn@web.de

Feierstunde beim Gedenkstein in Hämelhausen

Von links: Altbürgermeister Hannes Meyer, Gemeindedirektorin Astrid Schwecke, Samtgemeindedirektor a.D. Hans Hermann, Bürgermeisterin Petra Ahnemann und Altbürgermeister Heinz Schmidt

HÄMELHAUSEN. Im September diesen Jahres hat Altbürgermeister Heinz Schmidt zu einem besonderen Jubiläum aufgerufen: Der Gedenkstein auf dem Dorfplatz wurde genau vor 30 Jahren aufgestellt. Im Zuge der Dorferneuerung Anfang der 1990er Jahre hat der ungefähr drei Tonnen schwere Weserfindling dort 1993 seinen Platz gefunden. Der damalige Samtgemeindedirektor der Samtgemeinde Eystrup, Hans Hermann aus Dörverden, ließ es sich als gelernter Steinmetz und Steinbildhauer nicht nehmen, den Stein selbst zu gravieren. Damit aber nicht genug, er hat sich darüber hinaus auch bereit erklärt, die Reparaturen Zeit seines Lebens vorzunehmen. Nach der Würdigung des Ortssteines wurde auf dem Hämelhauser Erntefest gefeiert.

Literarische Revue mit Heinrich Thies

EYSTRUP. „Alma und der Gesang der Wolken" – das ist der Titel des neuen Romans von Heinrich Thies, der auf bewegende Weise Dorf- und Familiengeschichte miteinander verknüpft. Am Sonnabend, 20. Januar 2024, 19 Uhr stellt der Schriftsteller und Journalist auf Einladung des Heimatvereins Eystrup im Alten Eystruper Güterschuppen das Buch in einer literarischen Revue vor – gemeinsam mit den Musikern Peter Hokema (Geige und Mandoline) und Mariska Nijhof (Akkordeon und Gesang).
Im Mittelpunkt steht die Bäuerin Alma, die von einer ungewöhnlichen Hofgesellschaft unterstützt wird, als der Zweite Weltkrieg die Lüneburger Heide erreicht. Nachdem ihr Bruder Franz eingezogen worden ist, stehen ihr drei Kriegsgefangene zur Seite: zwei Russen und ein Franzose. Aus Feinden werden allmählich Freunde. „Drei Brüder hatte ihr der Krieg genommen, drei Männer hatte er ihr zurückgegeben", schreibt Thies. Der Franzose Robert wird sogar Almas Geliebter und schließlich Vater ihres zweiten Kindes. Doch mit dem Ende des Krieges kehrt Robert nach Frankreich zurück, und Almas Bruder beansprucht nach seiner Heimkehr aus der französischen Kriegsgefangenschaft seine alte Stellung als Herr auf dem Hof. Doch so leicht lässt Alma sich nicht in ihre alte Rolle zurückdrängen...

Heinrich Thies

Meta beim Melken. Sie ist die Tante von dem Autor.

Der Roman, der vom NDR zum Buch des Monats gekürt wurde, speist sich aus der Familiengeschichte des Autors und spiegelt zudem ein Stück Dorfgeschichte wieder.
„Das Gemälde einer Zeit", urteilte NDR Kultur, und Simon Benne schrieb in der HAZ: „Der Theodor-Wolff-Preisträger beschreibt unaufgeregt, aber fesselnd und mit feinem Blick für die kleinen Dinge, wie das niedersächsische Landleben war, ehe Höfesterben, Strukturwandel und die Industrialisierung der Agrarwirtschaft das Gesicht der Dörfer für immer veränderten."
Bei der literarischen Revue im Eystruper Güterschuppen steht die Musik gleichberechtigt neben der Lesung. Peter Hokema und Mariska Nijhof spielen dabei Stücke, die die Geschichte nachklingen lassen, aber auch eigene Akzente setzen.
Die Besucher dürfen sich also auf einen spannenden und unterhaltsamen Abend freuen. VVK. 15 Euro Abendkasse 18 Euro. Karten bei Raiffeisengenossenschaft, Shell-Station Eystrup und Volksbank Eystrup. Kartenvorbestellungen unter Telefon 04254 802323

Spielenachmittag in Eystrup

Spielenachmittag im Güterschuppen

EYSTRUP. Der Heimatverein Eystrup bietet für Jedermann immer am ersten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr einen Spielenachmittag zur Zeit unter der Leitung von Monika Kern und Irmtraud Rast im Historischen Güterschuppen an.
Es sind diverse Spiele vorhanden, und auch die Kartenspieler kommen mit Doppelkopf, Skat, Rommé und anderen interessanten Angeboten auf ihre Kosten. Während des Nachmittags gibt es kostenlos Kaffee, Tee und kleine Leckereien gegen eine kleine Spende. Gerade jetzt in der dunklen Winterzeit ist das Ganze ein schönes Angebot um sich mit Anderen zum Spielen, Klönen und Spaß haben, zu treffen.

Wir wünschen allen schöne Weihnachtstage, ein gesundes neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen!
Carolin Buberl
Linden Apotheke
Ab sofort bei uns:
Kalender 2024
Bahnhofstr. 32 · Eystrup
Telefon 0 42 54 - 83 60

Weihnachten bei Hagedorns

… 1974 in Eystrup. Von links: Annelore Graue geb. Hagedorn, Wilfried Graue, Mutter Anni Hagedorn, stehend Student Walter Hagedorn jun. und Familienhund Cocker „Argo".

Land- & Hausschlachterei Runge
ANGEBOTE 2023: vom 11. bis 16. Dezember

Schinkenrollbraten	kg	9,99 €
Lachsbraten	kg	10,99 €
Thüringer Rotwurst	100 g	1,29 €
Magensülze	100 g	1,19 €

TOP-PREIS: Mittwoch, den 13. Dezember 2023
METT halb + halb kg nur 6,99 Euro

MENÜ-PLAN: 42. Woche • von Montag 11.12. bis Freitag 15.12.2023

Montag:	Jungschweinrücken mit Soße, Salzkartoffeln und Kaisergemüse	Port. 6,50 €
Dienstag:	Jägerschnitzel mit Rösti's und frischem Salat	Port. 6,50 €
Mittwoch:	Spanferkelbraten mit Soße, Kartoffelbrei und Sauerkraut	Port. 6,50 €
Donnerstag:	Kasseler in Blätterteig mit Soße, Kartoffelgratin und Gemüse	Port. 6,50 €
Freitag:	Gulaschsuppe	Port. 1/2 lt. 3,50 €

Land- und Hausschlachterei Runge • Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 0 42 54 / 84 10
www.fleischerei-runge.de • www.partyservice-runge.de
Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr • Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr • Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr

Die Geschwister Bade …

Elisabeth und Heinz Bade aus Eystrup vor 100 Jahren.

Neue Trainingsanzüge für die Damenmannschaft

Die Volksbank Niedersachsen-Mitte hat die Damenmannschaft der HSG Mittelweser-Eystrup mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Sie sagen Danke und freuen sich, nun einheitlich bei den Spielen auftreten zu können. Hinten von links: Fred Mohrmann (Vertreter der Volksbank Niedersachsen-Mitte), Ingrid Müller, Janin Köster, Malin Köster, Isabelle Nittkowski, Christine Stukenborg, Laura Zöllmer, Zoe Schalitz, Lena Hopmann, Andreas Giebert. Vorne von links: Kira Mohrmann, Tina Mohrmann, Sarah Mettke, Henrike Habermann, Nancy Senning, Insa Pfeiffer, Jacqueline Stolterfoth, Mehriwan Kacar. Es fehlen Katrin Müller und Ina Meyer.

Veranstaltung-Highlights des Heimatvereins 2024

EYSTRUP. Der Heimatverein Eystrup überrascht wieder im neuen Jahr mit vielen interessanten Veranstaltungen.
Nach der Autorenlesung mit Heinrich Thies im Januar kommt am Freitag, den 22. März 2024 um 19 Uhr Deutschlands bekanntester Polarforscher Arved Fuchs zum Thema „Die Arktis im Wandel“ in den Historischen Güteschuppen und zeigt spannende neue Eindrücke seiner Reisen über die Veränderungen des Polarkreises und eine Auswirkungen.
Weiter geht es am 26. April 2024 um 19 Uhr mit dem Comedy-Duo aus dem Schmidt- Theater in Hamburg „Emmi und Herr Willnowsky“ mit ihrer „Tour 24“. Beide zeigen beste Comedy in ihrer Rollen als ehemalige Operndiva und ihrem Klavierspieler und Ehemann Herrn Willnowsky. Ein Angriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer.
Der Heimatverein Eystrup erwartet am Sonntag, den 22. September 2024 um 19 Uhr Werner Mommsen mit ihm seiner neuen Show „Abenteuer Urlaub“, bei der Herr Mommsen über seine witzigen und unterhaltsamen Reise- Erlebnisse berichtet. Humor pur ist garantiert.
Im Herbst wird es wieder kriminalistisch: Der Jahrzehnte lange Leiter des Rechtsmedizinischen Institutes in Hamburg Prof. Dr. Püschel stellt am Freitag, den 25. Oktober 2024 um 19 Uhr seine Bücher „ Tote lügen nicht „ und den Folgeband „Tote schweigen nicht“ vor, in denen er von seiner pathologischen Arbeit mit ungeklärten Mordfällen berichtet.
Als Highlight zum Jahresausklang kommen am Sonntag, den 1. Dezember 2024 um 19 Uhr die „Gregorian Voices“ in ihren Mönchskutten zu einem Weihnachtskonzert mit einer musikalischen Reise von der Klassik bis zur Moderne.
Da die Karten gern zu Weihnachten verschenkt werden, beginnt der Vorverkauf für alle Veranstaltungen am Montag, den 11. Dezember 2023 bei der Raiffeisen Genossenschaft, Volksbank und Shell- Station Eystrup. Reservierungen unter Telefon 04254/802323.

Emmi und Herr Willnowsky gastieren in Eystrup

Gustav Humrich
Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!
Diesel • Tank-Service • Heizöl • Schmierstoffe
Autozubehör und Pflege • Propangas
Doenhauser Straße 17 • 27324 Eystrup
Telefon: 04254/8015833 • Fax: 04254/8228

ULRICH LAND
TRANSPORTE UND BAUSTOFFGROSSHANDEL
Straßenbaustoffe
Sand, Kies, Splitte
Erdarbeiten
Radladerarbeiten
Für Ihren Garten
Holzhackschnitzel, Rindenmulch, Mutterboden
27324 Eystrup · Tel. 0 42 54 / 84 79
Wir wünschen allen ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2024

Een schönet Modell

„Een schönet Modell“ sä mien Grotvadder öber siene Dochter Dora Grimm ehren Brögam, as he eerstmalig nah Riethuusen to ehre Öllern pilgert wör. Opa Grimm nöhm Maat, ehrder dat he mit sien Meenen to Dag köm. Dat Maat paßte, wör een lüttjet, Stück grötter as dat von siene Deern. Un denn wör Lükings Dirk ok noch Beamter bi de Reichspost. Dat mök wat her, drög Uniform un wör unkündbar. Beter könn et in de Tied um 1930 nich lopen. – Geiht doch nix öber 'nen Beamten, hett de ole Grimm woll to sik seggt.

*Dora Lüking, geb. Grimm, (*3.2.1896, † 1993 in Riethausen); Aufnahme von 1915 in Eystrup*

Een schönet Modell wör Lükings Dirk ut Gansebargen ok; he wör pingelig mit siene Kledage un ok mit sik sülms. Reinlichkeit heette sien Motto; keen Spier Stoff, Fett or Dreck höl sik bi em. Ja, so wören de Lükings nu mal, nix güng öber Water un Seepen, Waschen un Baden. Alle Weeke güng Dirk in de Badeanstalt in Bremen an'n Bahnhoff un schruppte sik da nah Kräften.
Veel Kräfte wören em nah'n Weltkrieg nich bleewen. An de Front speelte he „Aufklärer“ un möß vör de Linjen krupen. Dat güng lange mit em got, man gegen Kriegsenne 1918 hett et em doch noch drapen. Swar blesseert köm he int Lazarett un bleew veer Jahr da in. Denn harren de Dokters em sowiet wedder trechteflickt, dat he wedder Breefdräger speelen könn. De Blessur hett em aber tied sienes Lebens piesackt, un sien Hart harr dör de veelen Operatschonen läen.
Mien Vader wör eene von de Dusende in den Weltkrieg up de Siet von de Mittelmächte (Düütschland, Österriek-Ungarn, Türkei), de nich mehr gesund nah Huus kamen sünd, luuter junge Minschen, de ehr Leben noch vör sik harren. Un dato kömen noch 3.500.000 Dode, von de Entente noch rund 5.000.000.
Sträen word mit ganz nee Mordapparaten, so as dat Maschinengewehr, de Tank, de Fleeger und dat Giftgas. Ok de elektrische Strom köm in de Jahren in Gang un dat Automobil.
Nah'n Kriege wahnte Dirk bi siene Süster Lina, de den Postbeamten Friedrich Klausing ut Hassel freet harr. Dirk wör sowat as een Lid von de Familje un hett sik bi jem woll föhlt. Wör ja ok bi jem allens reinlich un penibel önnig. Dat köm em barbarsch in de Möte. Mit de Politik harr he et nich so, he hörte man alleen to den Stahlhelm bet 1945 un könn so de NSDAP ümgahn, de von 1933 an „Staatspartei“ ünner Hitler wör. De Weltwirtschaftskrise hett de Klausings un Dirk Lüking man blots marginal drapen. Alleen de Söhn Hans, de Bäcker, harr keene Arbeit un löp rüstelos dör Bremen, eener von 6 Millionen Minschen ahne Lohn un Brot. De fünnen eerst in de Hitlertied nah 1933 Halt, ahne to weten, dat de Rüstung för den tweeten Krieg in'n Gange wör. Aber wokeen frög dunnemals danah, wenn he man Arbeit harr?
Düütschland harr 1918 den eersten Weltkrieg verloren, alle Fürsten wören nich mehr ant Regeeren un de Kaiser harr sik nah Holland affsett, wo he för sien Plaiseer Holt klövte. Sien Volk harr dat Nahsehn, de Hunger un de Mangel an Arbeit bröchten Not un Elend int Land. De Fredensverdrag von Versailles mök keenen echten Freden, un dat Düütschland Schuld an den Krieg wesen schöll. Ok dat Geld verlüste sienen Weert, dusend Mark güllen nix mehr, de Minschen wüdden arm as de Kerkenmüüse. Bet up de, de sik up den Hannel un Wannel in de Mangeltied verstünnen.
Dora Grimm ut Riethuusen harr vör den Krieg eene Stellung bi Frollein Hockemeyer in Eestrup annahmen. Se möss Huus un Garenarbeit maken, aber da vestünn se sik up. Hungern mössen de beiden Froenslüe nich, ok wenn se keen Veeh harren, so geew de Garen achtern Huuse noog Gröontüüg, Kettuffeln, Röben, Appeln un Beeren to'n Vertehr. Man nix duert eene Ewigkeit, 1922 stürw dat Frollein an Tuberkulose un Dora Grimm stünn alleen in de Welt ahne Familje, Kinner un Keerl da. Arbeit in Büros un Fabriken wören rar, vor allem uppen Lanne. De Deern slög sik denn mit Neiheree un Handarbeit in de Eestruper Schoole dör.
Dat is keen lichtet Leben för ehr wesen. Tö'n Glück könn se in dat Hockemeyerhuus wahnen blieben. Ehr Kaptal wör de Neiheree un dat Handwarkeln, de Garen un de veelen Kunden in Eestrup un ümto. Aber in de Jahren um 1930 leeg dat Land an'n Bodden, de Wirtschaft woll un woll sik nich verhalen, un Geld fehlte allerwegen. Von Amerika wör de Weltwirtschaftskrise öber den Atlantik kamen un bröchte Arbeitslosigkeit in Massen mit. Keerls to'n Freen geew et man to wenig, to veele wören in'n Kriege fullen. Man Dirk Lüking harr noch Glück hadd. De Blessuren harren se flicken könnt un somit avanceer he to eene goode Partie. 1931 wör Hochtied von Dirk un Dora in Riethuusen. Danah tögen se nah Bremen, umdat mien Vadder da siene Arbeit bi de Reichspost harr.
In de Jahren vör den tweeten Weltkrieg ging dat de Lükings good – so as veele Düütsche. De NSDAP mök ja ok veel, Spiejök, de Lüe bi de Stange to holen, NSV (Nationalsozialistische Volkswohlfahrt), KDF (Kraft durch Freude), WHW (Winterhilfswerk) wören de Organisatschonen för dat Volk. Mien Vader kreeg alle Jahr eene Kur un alle Maande 50,- Mark as Dank, dat he de Knaken henholen harr. Alle Beamten schöllen bi Hitler PG (Parteigenosse) weren. Dirk Lüking hett Glück hadd, bi em rekte de Stahlhelm. Mitmarscheeren möß he woll, aber mehr hebbt se nich verlangt. Ok Suldat möß he in den tweeten Krieg nich mehr weren, he wüdde „utmustert“.
Mit de Gemütlichkeit harr dat to Wiehnachten 1943 een Enne. Use Wahnung in de Plantage wüdde utbomt un miene Öllern verloren uppen Mal, wat se sik in de Jahren vörher upboet harren. Mudder un ik bleewen eerst mal in Eestrup wahnen, bet dat de „Endsieg“ April 1945 mit de Tommies to us köm. Vadder möß in Bremen bliewen, he harr „Residenzpflicht“. In Mahndörp kreegen wi as Wahnung twee Kamers, de man nich heizen könn. Un da bleewen wi fiev Jahr in sitten. Eene richtige Wahnung kreegen miene Öllern eerst 1950 wedder, Da wör mien Vadder old un süük. Dat Hart woll nich mehr un hörte Wiehnachten 1962 up to slahn.
Dirk Lüking is in sien Leben nich riek woren, siene Gesundheit is in Flandern bleewen, siene Wahnung is upbrennt, sien Hart wör malade un ok sien Geld wör an'n Enne futsch. He hett sien Leben meistert, so good et eben güng. Man jümmer is he een „schönet Modell“ bleewen, sauber, adrett, önnich antagen. Könnst keen Spier Stoff up finnen.

Dieter Lüking

Dietrich Lüking

Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!
taxi 600 04254
Taxi und Mietwagen
Ihr zuverlässiger Partner für:
Kranken-, Chemo, Bestrahlungs- und Dialysefahrten | Rollstuhlbeförderung | Kurierfahrten | Flughafentransfer | Taxi Bus bis zu 8 Personen
Telefon 04254 600
Norbert Müller | Lehmweg 66 | 27324 Gandesbergen | E-Mail taxi600@gmx.de
Partner der gesetzlichen Krankenversicherung

Der Pflegedienst Hoya
wünscht Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest.
Promenade 5 | 27318 Hoya | Tel. (0 42 51) 67 20 830
www.pflegedienst-hoya.de

EYSTRUPER reiseWelt
Simone Kaup
Wir danken Euch
für die Treue in diesem Jahr
mit zahlreichen Reisezielen
und unvergesslichen Urlaubsmomenten …
Auf Eure Abenteuer im Jahr 2024 freuen wir uns und wünschen Euch schöne Feiertage!
Eystruper ReiseWelt • Hauptstr. 35 • 27324 Eystrup
Tel: 04254 80055-00 info@eystruper-reisewelt.de
Fax: 04254-80055-01 www.eystruper-reisewelt.de

IHRE HEISSMANGEL
Ursula Koning
Eystrup • Bahnhofstr. 43 • Telefon 0 42 54 - 29 01
wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag von 8.30 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Grabpflege IN EYSTRUP, HÄMELHAUSEN, HASSBERGEN, HASSEL, HÜLSEN, ROHRSEN
Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und zufriedenes neues Jahr!
Ihre Aneta Wisniewski
Aneta Wisniewski
Am Vehrenkamp 51
27324 Eystrup
Tel.: 0 42 54 / 801 566
Mobil: 0174 / 87 51 609

Wir wünschen allen ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2024!
bernh.land
INTERNATIONALE SPEDITION e.K.
27324 Eystrup/Weser • Mühlenstr. 37
Telefon (0 42 54) 9 30 00 • Telefax 93 00 50

Übungspuppe für die Feuerwehr Eystrup

EYSTRUP. Christian Schröter von der VGH Versicherungsgruppe und Frank Ludwig, beides langjährig fördernde Mitglieder in der Eystruper Feuerwehr, überraschten die Brandschützer wieder einmal mit einer großzügigen Spende.
Sie stellten einen namhaften Betrag zur Verfügung, um eine 70 kg schwere und 180 cm große Übungspuppe zu beschaffen. Da einige Übungssituationen für Personen zu gefährlich sind, werden Übungspuppen dieser Art benötigt. Eingesetzt werden diese Puppen bei verschiedenen Einsatzszenarien wie technischen Hilfeleistungen, Brandeinsätzen, Bergung aus eingestürzten Gebäuden sowie Rettung aus Höhen und Tiefen.
Einsetzbar sind diese Puppen auch beim Aufsetzen einer Atemschutzmaske oder beim Anbringen einer Halmanschette.
Ortsbrandmeister Jan Brinkmann und sein Stellvertreter Patrick Kather zeigten sich hocherfreut und bedankten sich herzlich bei den beiden großzügigen Sponsoren.

Von links: Jan Brinkmann, Frank Ludwig, die Puppe, Christian Schröter, Patrick Kather.

Neues von PingPongParkinson Eystrup

EYSTRUP. Am Freitag, den 15. Dezember 2023 organisiert PingPongParkinson Eystrup und der TSV Eystrup das 1. Weihnachtssingen am Alten Güterschuppen am Bahnhof in Eystrup. Der Vorplatz des Güterschuppens wird im weihnachtlichen Glanz erstrahlen. Es sind ausreichend Sitzplätze vorhanden.
Ab 18 Uhr soll gemeinsam gesungen werden. Für das leibliche Wohl mit Bratwurst und Crêpes sowie Glühwein und Kaltgetränken ist selbstverständlich auch gesorgt. Der Hof Alhusen aus Eystrup spendet zwei Weihnachtsbäume. Kurz vor Ende der Veranstaltung gegen 22 Uhr werden die Bäume versteigert. Der Ertrag soll dem Ausbau des Parkinson-Stützpunktes Eystrup dienen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Beatrix Alhusen für die sofortige Zusage und an den Heimatverein für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Die beiden Eystruper Spieler Lars Rokitta (links) und Maik Gühmann haben an der Weltmeisterschaft in Österreich teilgenommen und brachten jeweils eine Bronzemedaille mit nach Hause

Am Sonnabend, den 16. Dezember 2023, finden die Tischtennis-Vereinsmeisterschaften in der großen Eystruper Halle start. Start ist um 12 Uhr.
Die Abteilung PingPongParkinson organisiert neuerdings kleine Turniere. Hier können auch nicht geübte Spieler/-innen mit Parkinson teilnehmen. In Eystrup werden am 13. Januar 2024 zwei Turniere dieser Art gespielt.
Zeitgleich wird am 13. Januar 2024 ein besonderes Turnier gespielt: Deutschlands 12 beste Parkinson-Spieler kommen nach Eystrup und werden sich an diesem Tag messen. Genaue Infos folgen. Start ist jeweils um 11 Uhr in der großen Halle. Der Eingang ist von der Kindergartenseite aus. Für Menschen mit Parkinson besteht jeden Dienstag in der Eystruper Turnhalle, Hauptstraße 44, die Möglichkeit, ab 18.30 Uhr zu trainieren. Kontaktperson ist Lars Rokitta. Bei Fragen steht er gerne unter der Rufnummer 0151-46273560 zur Verfügung.
Die PingPong Gruppe Eystrup wächst stetig weiter. Mit PingPong gegen Parkinson! Es hilft wirklich! Nicht nur der Sport, sondern auch der Austausch untereinander ist für die Betroffenen sehr wichtig.

Hartmut Spöring
Fliesen- Platten- & Mosaikleger
Bodenbeläge • Terrassen • Treppen • Dekore • Silikonfugen
Küchen & Bäder in kreativer Gestaltung
Laubanerstraße 17 • 27324 Eystrup
Tel. 0 42 54-80 28 510 • Fax 80 28 511 • Mobil 0172-43 29 692
web www.spöring-fliesen.de • e-mail: hs.fliesen@t-online.de

www.alhusen.de
Nordmanntannen in großer Auswahl!
Weihnachtsbaum Verkauf
Hof Alhusen
Mahlen 2, 27324 Eystrup
ab 9.12.2023
Gutschein
20%
Rabatt auf einen Baum

Lichterfest

EYSTRUP. Am 9. November 2023 war es endlich wieder soweit, die Kinder der Kita Eytrup konnten endlich mit ihren Laternen feiern. Mit ca. 350 Personen wurde auf den liebevoll geschmückten Fußballplatz Eystrup gesungen, begleitet vom Posaunenchor Eystrup.
Ein großes Dankeschön hier nochmal an Lars Rokitta und seine helfenden Hände für ihren Einsatz und tatkräftige Unterstützung.
Zum Abschluss konnten sich alle bei leckeren Würstchen im Brötchen und warmen Apfelpunsch stärken, dessen Verkauf durch die Elternschaft und Beirat organisiert war. *Ihre Kita Eystrup*

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!
Vertretung
Christian Schröter
Bahnhofstr. 45
27324 Eystrup
Tel. 04254 92092
Lange Str. 40
27318 Hoya
Tel. 04251 92192
schroeter@vgh.de
Finanzgruppe
VGH fair versichert

100 Jahre Fussball im TSV Eystrup

Ein Rückblick von Carsten Broschwitz

Fortsetzung aus 06/2023
In der Meistermannschaft spielten damals die Rückkehrer aus Hoya, Lars Rokitta, Jörg Beermann, Detlef Braun, Jörg Runge. Des Weiteren kamen Markus Beck, Uwe Nordmann, Marcel Kusch, Marc Jendrijewski und Marcus Oestmann.

Aufstiegsmannschaft in die Bezirksklasse 1999. Stehend von links: Betreuer W. Reimer, M. Beermann, M. Oestmann, M. Beck, L. Rokitta, U. Nordmann, J. Runge, F. Bergmann-Kramer, Trainer Gerold Pluschkat und sitzend von links : O. Richter, M. Kusch, M. Jendrijewski, J. Beermann, D. Braun, L. Jüttner, J. Knipping.

Zu der Bezirksklassen-Saison 99/2000 gab es einen Wechsel auf der Kommandobrücke: Ralf „Jointer“ Cordes wurde I. Herrentrainer und löste Gerold Pluschkat ab. Leider war der „Fahrstuhl“ wieder da! Die Mannschaft musste aufgrund des schlechteren Torverhältnisses wieder absteigen, erst in die Kreisliga, dann in die 1. Kreisklasse. Der Trainer wechselte in dieser Zeit erneut und Markus Beck wurde Spielertrainer. Er blieb dann bis zur Saison 2009. Zuvor hatte man noch die Chance den Wiederaufstieg im Rahmen eines Relegationsspiels gegen Woltringhausen zu schaffen. Leider verlor man 2:1 und blieb in der 1. Kreisklasse. Dann übernahm Uwe Röhrs 2010 das Zepter der I. Mannschaft, brachte einige Spieler aus dem Landkreis Verden mit, und im Jahr 2011 wurde das nächste Relegationsspiel zur Kreisliga, in Stöckse gegen den SV Warmsen, mit 6:1 Toren gewonnen. Der Aufstieg war geschafft! Als Belohnung durfte die Mannschaft um Kapitän Sven Schramm gegen den Bundesligisten Hannover 96 spielen. Wie 1993 säumten viele Zuschauer, ca. 2500, das Sportgelände in Eystrup. Man verlor zwar mit 1:17, gewann jedoch etliche Sympathien und wurde Partnerverein von Hannover 96. In der Mannschaft spielten damals neben Sven Schramm u.a. die Nachwuchsspieler Moritz Kuntzer, Ralf Röver, Peter Kruse, Bastian Broschwitz und Fabian Rolf. Aus Verletzungsgründen musste ein gewisser Martin Schultz, heute Trainer der I. Herrenmannschaft, leider draußen bleiben.
Es dauerte jedoch leider nur drei Jahre und nach einem Trainerwechsel in der Saison 2011/12 – Uwe Röhrs ging, Christoph Kaup übernahm für ein halbes Jahr und Falk Wöhlke kam – musste man wieder den Gang bis in die 1. Kreisklasse antreten. Zahlreiche Spieler hatten den TSV verlassen und Leistungsträger konnten aufgrund von langwierigen Verletzungen nicht ins Spielgeschehen eingreifen.

Kreisligaaufstieg 2014 nach Relegationsspiel in Stöckse

Nach dieser erneuten Talfahrt übernahm Torsten Klein 2013 die sportliche Leitung in Eystrup. Mit ihm kehrte der Erfolg zurück. Durch seine ausgezeichneten Kontakte in der „Kreisfussballwelt“ spielten die Haso-Brüder, Sufjan und Saad, die Fiterer-Brüder, Robert und Roman, sowie die ortsansässigen Houra-Brüder, Marwan, Mivan, Hosan u. Siyar in der I. Herrenmannschaft. Dazu kam noch Youngster Lennart Güsen. Mit dieser Truppe bestritt man zum wiederholten Male ein Relegationsspiel in Stöckse um den Kreisligaaufstieg. Erst durch ein Last-Minute-Tor, in einem Wiederholungsspiel in Wietzen, durch Toppspieler Sebastian Lampmann hatte man die Relegation erreicht.
Das Relegationsspiel gegen Steyerberg endete 4:1. Über die anschließende Mannschaftsfahrt nach Mallorca wird noch heute gerne gesprochen.

Fortsetzung folgt

Öffnungszeiten an den Feiertagen:
24.12. 7-18 Uhr
25./26.12. 7-21 Uhr
31.12. 7-21 Uhr
1.1.2024 9-21 Uhr
Wir wünschen allen schöne Feiertage
Shell Team Eystrup
Shell Station
Hauptstr. 61 · 27324 Eystrup
Tel. 04254-801080

05. bis 07. Januar 2024
8. Öngel-Cup in Eystrup
Ihre Partner rund ums Bauen!
oengel.de
Türe-Öngel Immobilien GmbH
Öngel Bauplanung

Öngel-Cup 2024

Der etablierte Öngel Cup findet nun zum 8. mal in Eystrup statt. Im Zeitraum vom 05.01. - 07.01.2024 findet in der Sporthalle in Eystrup der 8. Öngel Cup statt.
Die Veranstaltung startet am Freitag den 05.01. um 18 Uhr mit dem Firmenturnier. Am Samstag geht es dann mit dem 2. Herrenturnier um 14 Uhr und dem 1. Herrenturnier um 18 Uhr weiter.
Den Öngel Cup beendet dann am Sonntag ab 9 Uhr das Jugendturnier. An allen Turniertagen freuen sich die Teilnehmer und die Familie Öngel über zahlreiche Zuschauer und Unterstützer.
Für das leibliche Wohl in einem beheizten Zelt ist selbstverständlich gesorgt.
Die Familie Öngel hofft auf ein schönes Turnierwochenende und freut sich wieder auf tolle Tage im Sinne des Fußballs.

Wir wurden zum Wachstumschampion 2024 ernannt!
Wir wurden von Focus Business zum Wachstumschampion 2024 ernannt. Unser Unternehmen ist mit einem durchschnittlichen Umsatzwachstum von 86 % pro Jahr deutschlandweit in der Kategorie Bauwirtschaft auf Platz 7 und in allen Branchen auf Platz 72 unter den 13.300 Bewerbern erreicht.
Bauen Sie auch mit dem Wachstumschampion!
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!
oengel.de

Buchengrill
Ellen und Fritz Niemeyer
EYSTRUP · Bahnhofstr. 25
Telefon 0 42 54 / 12 72
JEDEN DONNERSTAG: frische Haxen vom Grill
✓ Salate
✓ Schnitzelvariationen
✓ Bratwurst und Hähnchen vom Grill
✓ Kaffee-Spezialitäten
FRISCH! So wie es jeder gerne will!
Mo. – Sa. 11.30 – 14.00 Uhr und 17.00 – 21.00 Uhr
Wir danken unseren Kunden für die Treue und wünschen allen frohe Festtage.

Adventskonzert

HASSBERGEN. Zum 44. Mal erklingt Musik am dritten Adventssonntag, den 17. Dezember um 17 Uhr in der Marienkirche Haßbergen in Kooperation mit der Kirchengemeinde und der Blaskapelle Haßbergen beim traditionellen Adventskonzert. In der festlich beleuchteten Marienkirche erklingt festliche und unterhaltsame Musik im Advent. Alle beteiligten Musikerinnen und Musiker freuen sich auf viele Besucher. Die fünfundzwanzigköpfige Blaskapelle Haßbergen unter Leitung von Heiko Mönch hat neue Musikstücke einstudiert: von Filmmelodien bis zu festlicher Musik und bekannten Weihnachtsliedern. Eine „Christmas-Band“ wird traditionelle und international bekannte Adventslieder spielen und das traditionell Weihnachtsliederpotpourri wird nicht fehlen.
Freuen dürfen sich die BesucherInnen auf die Adventsgeschichte von Pastor Dr. Thies Jarecki. Weitere Solisten runden den Adventsabend ab. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die musikalische Arbeit in den Musikgruppen und der Kirchengemeinde wird gebeten.

Haßberger Schülerinnen und Schüler Mitte der 1960er Jahre

… bei einer Klassenfahrt nach Lemgo. Sie waren in der 7./8. Klasse. Mit dabei waren – soweit erkennbar – Werner Stanicke, Frau Heise (Betreuerin), Ursula Hillmann (Nenstedt), Flick, Heinz, Udo Boß, Ulrich Baumann, Dieter Lausmohr, Angelika Krause (Gall), Sigrid Thies (Meyer), Siegfried Diehl, Margot Reichmann (Siemering), Rosemarie Berger, Karl-Heinz Knüppel (Witt), Heinz-Dieter Heise, Manfred Wilhelm, Christina Fürstenau (Mann), Anke Günnemann (Hirsch), Hans Maziuch, Edletraud Hänjes (Buschmann), Ella Flick, Marianne Wendeholz, Monika Stanicke, Manfred Krieger, Manfred Hittmeyer, Hermann Rumann, Wolfgang Berg und Günter Hoppe.

„Dat Joahr hendör“

HASSBERGEN. Die Pflege der plattdeutschen Sprache ist für den Heimatverein Haßbergen eine wichtige Verpflichtung. Umso mehr freut es dem rührigen Verein, ein neues Projekt vorstellen zu können: „Dat Joahr hendör. De Plattdüütsche Kalenner, de för jümmer gellt.“. Nach einem plattdeutschen Quartett und einem Memory-Spiel ist dies das dritte Projekt gemeinsam mit der Haßbergener Heimatdichterin Eleonore Meyer, die sich seit Jahrzehnten diesem Thema in ihren Texten und Gedichten verschrieben hat. In der Alten Kapelle und an anderen Orten ist sie auch im Alter von inzwischen 85 Jahren mit Lesungen und Sprachkursen tätig. Die Idee eines plattdeutschen Jahreskalenders stand schon länger im Raum und konnte nun Dank der großzügigen Unterstützung durch den Landschaftsverband Weser-

Hunte e.V. realisiert werden. Der Kalender orientiert sich an ihrem Gedicht „Dat Joahr hendör“, das in zwölf Strophen den Lauf des Jahres beschreibt. Und da Eleonore Meyer auch malt, hat sie den Kalender mit zwölf Bildern selbst illustriert. Doch damit nicht genug – wer Eleonore Meyer einmal lesen gehört hat, ist begeistert von der Klarheit und Ausdrucksstärke ihres Vortrages. Und so kam es zu der Idee, den Kalender um eine CD zu ergänzen, auf der sie insgesamt 31 Texte und Gedichte vorträgt, die auch im Booklet der CD abgedruckt sind. Die Gedichte beschäftigen sich mit den Jahreszeiten und der Natur, aber auch mit den lustigen, nachdenklichen oder auch traurigen Momenten des Lebens. Doch damit noch nicht genug. Als Ergänzung zum gesprochenen Wort finden sich noch Aufnahmen von sechs plattdeutschen Liedern, eingespielt von Musikern der Haßbergener Band „Old Chapel Five“ und Gästen. Die Sprachaufnahmen, die Musikproduktion und die grafische Gestaltung wurden realisiert im Yeotone-Studio von Thomas Bierling in Haßbergen, der selbst im Heimatverein engagiert ist. Der Heimatverein Haßbergen dankt den Unterstützern für die regionaler Förderung, die die Umsetzung eines solchen Projektes überhaupt erst möglich gemacht haben.
Der Doppelpack aus plattdeutschem Kalender und CD mit Bildern und Gedichten – gemalt, geschrieben und eingesprochen von der Heimatdichterin Eleonore Meyer – ist jetzt zum Preis von 18 Euro beim Heimatverein Haßbergen und über den Buchhandel (Best.-Nr. YT 23.003 / ISBN 978-3-944256-07-8) erhältlich.

My Little Cottage
Deko & Inspiration mit Liebe zum Detail
Eine schöne Weihnachtszeit wünscht
www.my-little-cottage.de
Lebe! Liebe! Lache!

Hauptstr. 45 · 31622 Heemsen · 05024-8807574 · www.prom-dress.de
PROM DRESS
by Hannes Schrader
DANKE FÜR IHR VERTRAUEN & FROHE WEIHNACHTEN
PROM DE LA FLEUR
by Hannes Schrader
Hauptstr. 91a · 31626 Haßbergen · 05024-1433 · www.promdelafleur.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
Wir möchten Ihre Nr. 1 sein!
S. HEIDORN
INDUSTRIE- UND HAUSTECHNIK GMBH
05024-98000 · www.heidorn-heemsen.de · info@heidorn-haustechnik.de

Schrader BU
Kunststoff Schrader GmbH · Spezialfensterrichtung · Isolierung
Heiner Schrader
Teichweg 3 · 31622 Heemsen
Telefon (0 50 24) 15 30
Telefax (0 50 24) 18 42
Beschichtung und Isolierung von:
Kellern, Industriehallen
Flachdächer
Balkone, Fußböden
Säurebehälter
Auffangbecken
Fachbetrieb nach WHG §19
Verfugung nach Kiwa-Norm
Tankstellen,
Pflanzenschutzmittelräume
GFK Formen und Fertigteile

RÜTER'S-ZAUN-WELT
Gute Qualität für gutes Geld gibt es bei Rüter's-Zaun-Welt
Schmuckzäune · Schmiedezäune · Doppelstabmatten
Zaun- und Torsysteme · Alu-Zaunsysteme · Alu-Torsysteme
Kunststoffzäune · Schiebe- und Flügeltore
Gabionensysteme · Regenwasser-Verrieselung
Einbau Regenwasser-Zisterne
Frohe Festtage
Alle Zaun- und Torsysteme in versch. Farben erhältlich!
Hauptstr. 154 · 31626 Haßbergen · Telefon 0 50 24 / 88 00 636
Mail: rueterszaunwelt@yahoo.com · www.ruter-s-zaun-welt.webnode.com

Grote Wäsche

Wat hebbt wi dat doch goot vondage mit vullautomatische Waschmeschine un „Trockner!“
Fröher wöör de „Grote Wäsche“ en ganz sure Arbeit. Vör Johrhunnerten, to Tie'en, de wi us gor nich mehr vörstellen künnt, güngen de Froonslüe mit de Wäsche an Fluss, See oder an de Bäke, wat jüst in de Nöögte wöör. Dat Tüüch wöörd induukt un denn jümmer up flache Steene oder mit en Waschholt slagen. Dat schöll dän Dreck dor rutdrieben. Anhand is uk woll mit Sand un Heidböste nahulpen woorn. Jümmer wedder möss dat dör dat Water tagen un spöölt, denn utwrungen un to'n Drögen uphungen oder up dat Gras leggt weern. De Kledungsstücke domaals wöörn meist ut Linnen oder Schaapwulle, vääl swörder un stieber as vondage.
Löter is denn maal een dor up kamen, dat'n mit Holtaschen dat Tüüch vääl lichter reine kriegen könn. An'n besten güng dorto de Aschen von Bööken- Fichten- un Dannenholt. Uk Kastanjen, utpuult, dröögt, fienmahlt un in dat Waschwater gäben, hülpen goot. Bilütjen lehrn de Minschen denn uk, Sepen to kaken ut Sepensteen mit Knaken, Swoorn oder Beestmelk. Mitte bät Enne von't 19. Johrhunnert geev dat denn uk al Soda, dat naher von „Henko“ aflööst wöörd, wat de Firma Henkel herstellen dö. Wenn ik trüggedenken do an miene Kinnerjohre, so von'n 2. Weltkrieg an, kann ik mi noch ganz goot up't Wäschewaschen besinnen. Eerst kööm de witte un helle Wäsche ran, all'ns, wat dat Kaken verdrägen könn. An'n Abend vör den groten Waschdag wöörd dat in'n groten, meist hölten Tubben, uk Balje nömmt, oder in'n Zinkwanne inweekt mit „Henko“. De Tubben här faken Beene oder stünd, as de Wanne uk, up Böcke, dat sik de Huusfroo nich so deepe bücken möss.
Den annern Mor'n güng dat denn to'e rechten Tiet loos. De Müürkätel möss anbött weern mit Sprickels, Holt un Törf. Dor wöörd denn dat Water mit dat Waschpulber in heet maakt.
Ik glöbe, dat geev domaals blooß „Persil“. Dat wöör jo nu ganz wat anners as mit Holtaschen un Kastanjen! In düsse Lauge kööm denn de Kaakwäsche rin. Vörher möss aber Stücke üm Stücke in den Inweektubben mit Böste un Waschbrett bearbeiet weern oder uk mit en Stamper, de dat Waschwater dör dat Tüüch drücken un sugen dö. An'n besten güng en Stamper ut Kupper un Messing, mit en Sprungfeddern dor in. Dat geev aber uk wecke ut Gummi.
In den Müürkätel wöörd de Wäsche denn jümmer wedder mit en Wäscheknüppel in de Lauge daalduukt un hen un her bewägt bät all'ns düchtig kaken dö un de Waschköken faken ganz ünner Damp stünd. Mit den Knüppel oder 'ne hölten Tangen mössen de Wäschestücken denn ut den Müürkätel tagen un böört weern in den Tubben rin. Dor güng denn dat Rubbeln up dat Waschbrett wedder loos un wo dat nödig dö, uk mit Böste un Smär- oder Kernsepen.
In de Waschpulberlauge wöörn denn noch de hellere Buntwäsche un toleste dat Blautüüch, Strümpe un anner düüstere Saken wuschen oder tominnst inweekt. Na dat ganze Schüürn, Rubbeln un Stampen möss denn noch 2-3 maal spöölt weern. Bi witte Disch- un Bettwäsche kööm in dat leste Spöölwater meisttiet en bäten Waschblau rin, wat de Wäsche schön klor un witt maken schöll. Waschblau geev dat as Pulber un as Blaupoppier, wo man en lütjet Stücke von afreet. Na'n Kriege könn'n aber uk al „Sil“ köpen, wat jüst so wirken schöll. Dat kööm in't erste, heete Spöölwater. Witte Bett- un de Dischwäsche mössen denn uk noch stärkt weern, domaals meisttiet mit in Water upkaaktet Katuffelmähl, wat väle Lüe noch ut räbene Katuffeln sülbens maken döön. Dat geev denn aber uk al bald Riesstärke to köpen un fiene „Hoffmannsstärke“ in'n Päckchen. De in Huse wääften Bettbezüge un Küssebüürn wöörn meist al von Natur ut stiebe noog. Dat Utwringen wöör jümmer en ganz hartet Stücke Arbeit, sünnerlich bi de groten Bettbezüge un linnen Lakens. Goot, wenn noch en tweeten Minsch dor wöör to'n Helpen. Lichte wöör dat uk nich, denn all'ns up de Lienjen to hangen, bi go'et Wäer buten, bi Rägen oder in'n Winter up'n Böön oder in'n Wagenschuur. In wecke Hüser geev dat uk övern Heerd en Gestell to'n Drögen.
To olen Tieden wöörd de witte Wäsche uk noch „up de Bleeke“ leggt, so as dat ne'e Linnen, wenn dat eerst von'n Wääfstohl kööm. Vondage gifft dat noch den Fluurnaam „Auf der Bleiche“. Dat keener dat kostbore Tüüch wegnähmen dö, stünd dor anhand uk 'ne „Bleekhütten“. Dor möss snachens en Keerl in slapen, un de Hoffhund wöörd dor uk dichte bi an de Käärn leggt.
Toleste mössen denn de Rullen - noch mit de Hand to dreihen - oder dat Plättiesen ran. In fröheren Tie'en wöör dat würklich noch ut Iesen. Dor kööm Gloot ut den Heerd oder en gleinigen Bolten rin. Dat geev uk Flachiesen, de up de Heerdplatten stellt wöörden to'n Heetmaken.
Wenn nah de grote Wäsche all'ns wedder reine in'n Linnenschapp oder in de Kommode leeg, denn wüss de Huusfroo wohrhaftig, wat se dane här.

Eleonore Meyer

Elli Büsing

… vor vielen Jahren.
(Bildsammlung W. Rumann)

Alten- und Pflegeheim „Am Osterfeld“
Lange Straße 29 · 31626 Haßbergen
Telefon (0 50 24) 567 · Telefax (0 50 24) 8 83 04
www.aph-siemering.de
Das Team des Alten- und Pflegeheimes „Am Osterfeld“ wünscht allen Bewohnern, deren Angehörigen, sowie Freunden und Bekannten des Hauses eine frohe, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein glückliches, gesundes neues Jahr.

WERTSTOFFBETRIEB BERND LÖBL e.K.
Ankauf von
➢ Alteisen ➢ NE-Metalle von Gewerbe und privat ➢ Altauto-Entsorgung
Übernahme von
➢ Bauschutt ➢ Baustellenabfall ➢ Papier & Pappe ➢ Folien & Holz
➢ Gewerbeabfall ➢ Sperrmüll ➢ Gartenabfall ➢ Kunststoffe
Container- und Muldenstellung: 5 bis 30 cbm
Im Gewerbegebiet 2
31626 Haßbergen
Tel. 0 50 24 / 9 81 48 91
Fax 0 50 24 / 9 81 48 95
E-Mail: loebl-hassbergen@t-online.de
Max-Planck-Str. 22
27283 Verden
Tel. 0 42 31 / 95 44 10
Fax 0 42 31 / 95 44 44
E-Mail: wbloebl@t-online.de
Unseren Kunden friedvolle Festtage und ein glückliches neues Jahr!

Lesung

HASSBERGEN. Am Samstag, den 10. Februar 2024 liest Andrea Sawatzki um 20 Uhr aus ihrem Roman „Brunnenstraße“.
Unerschrocken und fragend nähert sich Andrea Sawatzki in diesem autofiktionalen Roman ihrer eigenen Kindheit.
Andrea Sawatzki schildert die Erinnerungen an ihre Kindheit nüchtern, aber schonungslos – und genau so liest sie auch: Als berühmte und professionelle Schauspielerin, die gekonnt zwischen Kind und Erwachsenen differenziert, aber auch als autobiographisch schreibende Autorin, die sich mit ihrer schmerzhaften Vergangenheit auseinandersetzt. Erschütternd, beeindruckend, hörenswert … Tickets im Vorverkauf für 24 Euro und an der Abendkasse für 26 Euro. Weitere Infos unter www.kapelle-hassbergen.de.

Vielen Dank für die Treue.
Das Team vom Nienburger Autohaus Hoyer bedankt sich bei seinen Kundinnen und Kunden sowie allen Interessenten für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2023.
Mit einer großen Auswahl an Services, original Zubehör und Ersatzteilen bringen wir Sie und Ihr Fahrzeug gut und sicher durch die kalte Jahreszeit.
So können Sie bestens gerüstet in die Feiertage durchstarten.
Autohaus Hoyer GmbH
Kräher Weg 33
31582 Nienburg
Tel.: 05021 8888-88
E-Mail: hoyer-ni@hoyer.ps
www.hoyer.ps
hoyer

PIZZA BLITZ
wünscht ...
Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!
04251/6100 04231/4145
PIZZA BLITZ Hoya/Verden
ÖFFNUNGSZEITEN
für die Feiertage
24.12.23 Geschlossen
25./26.12.23+01.01.24 17–21 Uhr
31.12.23 17–21 Uhr

Das Blaue Blatt
Erscheinungstermine für **2024**

Das Blaue Blatt Nr. 1 erscheint am **08.02.2024**
Anzeigenschluss: 24.01.2024

Das Blaue Blatt Nr. 2 erscheint am **14.03.2024**
Anzeigenschluss: 28.02.2024

Das Blaue Blatt Nr. 3 erscheint am **02.05.2024**
Anzeigenschluss: 17.04.2024

Das Blaue Blatt Nr. 4 erscheint am **20.06.2024**
Anzeigenschluss: 05.06.2024

Das Blaue Blatt Nr. 5 erscheint am **29.08.2024**
Anzeigenschluss: 14.08.2024

Das Blaue Blatt Nr. 6 erscheint am **17.10.2024**
Anzeigenschluss: 01.10.2024

Das Blaue Blatt Nr. 7 erscheint am **05.12.2024**
Anzeigenschluss: 19.11.2024

Abweichungen von einer Woche sind möglich. Der genaue Erscheinungstermin der folgenden Ausgabe steht im Impressum der zuletzt erschienenen Ausgabe und unter www.dasblaueblatt.de

Gunda Oestmann
Telefon 04234/2209

Historische Neujahrsgrußkarte aus der Sammlung von Ulrich Göbbert aus Verden.

Heizkosten sparen!
Neue Fenster
... kann man auch in Hoya kaufen
Hohe Rechnung vermeiden · jetzt informieren!
PM
Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16 · 27318 Hoya
Telefon 0 42 51-98 33 10

Taxi Rohlfs
Tag + Nacht
0 42 54 8594
✔ Taxiruf
✔ Krankenfahrten
✔ Dialysefahrten
✔ Rollstuhlfahrten
✔ Fernfahrten
✔ Schülertransporte
✔ Kurierdienste
27324 HÄMELHAUSEN · Dorfstraße 20a
Wir wünschen allen Fahrgästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachten und ein zufriedenes Jahr 2024!

VIA APPIA DUE
Tom Tailor
Wrangler
PADDOCKS
s.Oliver
MAC
PIONEER
Lee
JAKO
RJ revils jeans
Hafengesang & Puffmusik®

Jeans Wolf
www.jeans-wolf.de
...mehr als nur Hosen!
Der Wolf hat gebacken:
Im Dezember können Sie Ihren Einkauf bei Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Plätzchen ausklingen lassen.
neueste Trends aktuelle Mode Textildruck Kurzgrößen Überlängen Sicherheitsschuhe Berufsbekleidung Bestickung Sondergrößen
10% Schoko-Rabatt!!
Wer bis zum **06.01.2024 eine Tafel Schokolade** mitbringt, bekommt **10% Rabatt auf einen Artikel seiner Wahl** (2Tafeln = 10% auf 2 Artikel, usw.). Die Schokolade wird der Verdener und der Nienburger Tafel gespendet.
*Ausgeschlossen sind bereits reduzierte Einzelteile und Artikel der Marke Hafengesang & Puffmusik. Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatt-Aktionen!
Jeans Wolf • Hespenweg 34 • 27313 Dörverden-Hülsen • 04239-681
Mo-Fr. 9:00 - 12:30 Uhr, 14:30 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 14:00 Uhr